

# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2019

Bitte beachten Sie die aktuellen Kontaktdaten auf der Website www.kh-freiburg.de/de

#### Ihre wichtigsten zentralen KONTAKTE

#### **Telefon**

Rektorat Büro des Kanzlers Sekretariat Prorektorat Lehre Sekretariat IAF Hochschulkommunikation	200-1510 200-1581 200-1451
Sekretariat Angewandte Pflegewissenschaft (B.A.)	
Sekretariat Angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen (M.A.) Sekretariat Dienstleistungsentwicklung (M.A.) Sekretariat Klinische Heilpädagogik (M.A.) Sekretariat Management und Führungskompetenz (M.A.)	200-1420 200-1423
BAföG-Beratung Prof. Dr. Winkler IT-Abteilung Gleichstellungsbeauftragte Hausmeisterei Hochschulfonds (Studiendarlehen) Infothek International Office Katholische Hochschulgemeinde Praxisreferat Gesundheitswesen Praxisreferat Sozialwesen / Angewandte Theologie und Religionspädag Prüfungsamt Studienberatung Raumorganisation	
· wa	200-1496

Redaktion: Walburga Arnold Redaktionsschluss: 14. Februar 2019

Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie unbedingt die aktuellen Mitteilungen

### Inhaltsverzeichnis

VORWORT	2
Rückmeldung für das Wintersemester 2019 / 2020	3
STUDIENZEITEN SOMMERSEMESTER 2019	3
STUDIENZEITEN WINTERSEMESTER 2019 / 2020	3
BACHELORSTUDIENGANG	
Soziale Arbeit (B.A.) 2. und 4. Sem	5
Soziale Arbeit (B.A.) 6. Sem.	33
Heilpädagogik - Inclusive Education (B.A.)	47
Angewandte Theologie und Religionspädagogik (B.A.)	81
Berufspädagogik im Gesundheitswesen (B.A.)	89
Management im Gesundheitswesen (B.A.)	
Angewandte Pflegewissenschaft (B.A.) APB I und APB II	113
STUDIENGANGSÜBERGREIFENDE ANGEBOTE	
Sprachen	129
Zusatzlehrprogramme	135
MASTERSTUDIENGANG	
Management und Führungskompetenz (M.A.)	141
Klinische Heilpädagogik (M.A.)	149
ANSCHRIFTENVERZEICHNIS	
Hauptamtliche Lehrkräfte	155
Akademische Mitarbeiter*innen	158
Übersichtsplan	160

#### **VORWORT**

Liebe Studentinnen und Studenten,

"Was nützt es dem Menschen, wenn er Lesen und Schreiben gelernt hat, aber das Denken anderen überlässt?" (Ernst R. Hauschka)

Ein Studium (lateinisch: studere: (nach etwas) streben, sich (um etwas) bemühen) will Räume für die Entwicklung und Erprobung unterschiedlicher Denk- und Handlungsperspektiven schaffen und zum Austausch und zur Reflexion von Erfahrungen anregen. Es soll Gelegenheiten für das Ausprobieren neuer Ausdrucksmöglichkeiten anbieten sowie Wissen und Handlungskompetenz erzeugen. Kompetenz ist ein Produkt von Bildungsprozessen. Dieser Prozess kann als Aneignungsprozess beschrieben werden, in dem Kompetenzen selbst angeeignet und erworben werden. Deshalb gilt es im Studium die Lehr- und Lernarrangements so zu gestalten, dass Sie als Studierende aktiv, forschend und handlungsorientiert lernen können. Bildung orientiert sich damit nicht nur an den Anforderungen einer beruflichen Praxis, sondern hat immer auch einen "Mehrwert" für das Individuum. Einem solch vielseitigen Bildungsverständnis fühlt sich die Katholische Hochschule Freiburg verpflichtet. Dies kommt auch in unserem Studienangebot zum Ausdruck, das Ihnen nun für das Sommersemester 2019 vorliegt. Das Programm sieht sowohl Pflichtveranstaltungen als auch Angebote zur freien Wahl vor. Mit diesem Angebot verbinden sich vielfältige Chancen, Ihre beruflichen und persönlichen Kompetenzen zu erweitern und zu vertiefen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein inspirierendes und perspektivenreiches Studium im kommenden Semester.

Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen haupt- und nebenamtlichen Lehrenden und Mitarbeiter\*innen der KH Freiburg, die an der Vorbereitung und Gestaltung des anspruchsvollen Programms mitwirken.

lhr

Prof. Dr. Edgar Kösler

Rektor

### Rückmeldung für das Wintersemester 2019 / 2020

Die Rückmeldung ist spätestens bis zum **31.07.2019** durch Überweisen der Semesterbeiträge vorzunehmen. Der genaue Betrag wird durch Aushang an der INFOTHEK, Haus 1, Karlstraße 34 sowie im Stud.IP rechtzeitig bekannt gegeben.

#### STUDIENZEITEN SOMMERSEMESTER 2019

#### Lehrveranstaltungen

Beginn der Lehrveranstaltungen:	01.04.2019
Pfingstferien:	11.06. – 22.06.2019
Ende der Lehrveranstaltungen:	20.07.2019
Prüfungswoche:	22.07. – 26.07.2019

#### STUDIENZEITEN WINTERSEMESTER 2019 / 2020

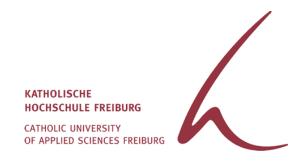
#### Lehrveranstaltungen

Beginn der Lehrveranstaltungen:	07.10.2019
Einführungswoche (Studienanfänger):	07.10 11.10.2019
Beginn der Lehrveranstaltung (Studienanfänger):	14.10.2019
Weihnachtsferien	23.12.2019 – 04.01.2020
Ende der Lehrveranstaltungen:	25.01.2020
Prüfungswoche:	27.01 31.01.2020

#### Weitere Studienzeiten siehe Website:

https://www.kh-freiburg.de/de/studium/studienorganisation/semestertermine

Die Studienzeiten der Studiengänge mit Bockterminen finden Sie unter dem jeweiligen Studiengang.



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

Studiengang
Soziale Arbeit (B.A.) 2. und 4. Sem.

Stand: 14. Februar 2019

#### 2. Semester

### Kompetenzbereich 1: Sich das Selbstverständnis Sozialer Arbeit erschließen können

#### Modul 1.2. Profession Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0102 für HA +

(Modulverantwortung: Prof. Dr. M. Becker)

#### 1.2.2 Einführung in das Projektmanagement - Vorlesung

Schmidt, Thomas	Aula 1000	Di 02.04.19	09:45 – 11:15
		Di 30.04.19	09:45 – 11:15
		Di 28.05.19	09:45 – 11:15
		Di 04.06.19	09:45 – 11:15
		Di 25.06.19	09:45 – 11:15
		Di 02.07.19	09:45 – 11:15
		Di 16.07.19	09:45 – 11:15

1 LVS Pflichtvorlesung

#### 1.2.3 Berufsorientierende Seminare BOS

Für alle Studierenden der Sozialen Arbeit und Heilpädagogik im 2. Semester findet im Rahmen der BOS-Seminare am Donnerstag, 09.05.2019 von 14.00 bis 16.30 Uhr im DCV-Saal eine Praxisstellenbörse statt. Nähere Informationen erfolgen durch die Praxisreferentin und die BOS-Dozent\*innen.

Die Veranstaltungen sind Fortsetzungen vom Wintersemester 2018 / 2019

#### 1.2.3 BOS - Gruppe 1

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Kaiser, Simone	Raum 3101	Do 14:00 – 16:15
	Raum 1306	Do 25.04.19 14:00 – 16:15

max. 19 TN 2 LVS Pflichtseminar

#### 1.2.3 BOS - Gruppe 2

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Kuhnert, Peter	Raum 1306	Do 14:00 – 16:15
	Raum 2100	Do 25.04.19 14:00 – 16:15

max. 19 TN 2 LVS Pflichtseminar

#### 1.2.3 BOS - Gruppe 3

Rombach, Peter	Raum 3301	Do 14:00 – 16:15
----------------	-----------	------------------

max. 19 TN 2 LVS Pflichtseminar

#### 1.2.3 BOS - Gruppe 4

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Nickolai, Werner Raum 2110		Do 14:00 – 16:15
	Raum 1206	Do 11.07.19 14:00 – 16:15

max. 19 TN 2 LVS Pflichtseminar

2. Semester

1.2.3 BOS - Gruppe 5

Hiroe-Helbing, Naomi, Raum 2127 Do 14:00 – 16:15

Schirilla, Nausikaa

max. 19 TN 2 LVS Pflichtseminar

1.2.3 BOS - Gruppe 6

Golz, Christine, Raum 3302 Do 14:00 – 16:15

Schnaiter, Angela

max. 19 TN 2 LVS Pflichtseminar

1.2.3 BOS - Gruppe 7

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Höchner, Johannes Raum 3202 Do 14:00 – 16:15

Raum 3102 Do 18.07.19 14:00 – 16:15

max. 19 TN 2 LVS Pflichtseminar

1.2.3 BOS - Gruppe 8

Burghardt, Tabea Raum 2200 Do 14:00 – 16:15

max. 19 TN 2 LVS Pflichtseminar

1.2.4 Praxisprojekt und Projektreflexion

Die Lehrveranstaltung findet im Rahmen des jeweiligen BOS-Seminares im Umfang von 1 LVS statt.

### Kompetenzbereich 2: Entwicklung, Verhalten und Handeln des Menschen verstehen und erklären können

#### Modul 2.2. Gesundheit und Krankheit - Prüf.Nr. 0202 für HA +

(Modulverantwortung: Prof. Dr. Ch. Roesler)

2.2.1 Klinische Psychologie - Vorlesung

Diese Vorlesung ist für die Fachschulabsolvent\*innen im Modul 2.5 (LV 2.5.3) verankert.

Simon, Traudel Aula 1000 Di 08:00 – 09:30

2 LVS Pflichtvorlesung

2.2.2 Familienrecht - Vorlesung

Diese Vorlesung ist für die Fachschulabsolvent\*innen im Modul 2.5 (LV 2.5.2) verankert.

Winkler, Jürgen Aula 1000 Mi 09:45 – 11:15

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 2.2.3 Sozialmedizin - Vorlesung

Fachschulabsolvent\*innen brauchen die Vorlesung nicht belegen

Cacace, Mirella	Aula 1000	Do 04.04.19 09:45 – 11:15
		Fr 05.04.19 09:45 – 13:00
		Do 11.04.19 09:45 – 11:15
		Di 16.04.19 09:45 – 11:15
		Do 18.04.19 09:45 – 11:15
		Di 07.05.19 09:45 – 11:15
		Do 23.05.19 09:45 – 11:15
		Fr 24.05.19 09:45 – 13:00
		Fr 05.07.19 09:45 – 13:00
		Do 11.07.19 09:45 – 11:15
		Do 18.07.19 09:45 – 11:15

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 2.2.4 Vertiefende Seminare zu Sozialmedizin und Klinischer Psychologie

Fachschulabsolvent\*innen brauchen die Seminare nicht belegen.

Die Wahlen finden über Stud. IP statt.

#### 2.2.4 Seminar 1: "Vulnerable Gruppen in der medizinischen Primärversorgung"

Weitere Termine für Tutorate in Kleingruppen werden im Seminar vereinbart. Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen die Überschneidung in Modul 5.1.2, Seminar 9

Jung, Petra,	Raum 2110	Do 11.04.19	16:30 – 18:45
Pahlow, Helene		Do 25.04.19	16:30 – 18:45
		Do 09.05.19	16:30 – 18:45
		Do 23.05.19	16:30 – 18:45
		Do 06.06.19	16:30 – 18:45
		Do 04.07.19	16:30 – 18:45
		Do 18.07.19	16:30 - 18:45

#### max. 29 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Im Fokus des Seminars stehen vulnerable gesellschaftliche Gruppen - Menschen also, die besondere Bedürfnisse haben und spezieller Unterstützung bedürfen. In der medizinischen Primärversorgung, die sehr häufig durch Hausärzte geleistet wird, verdienen solche Patienten besondere Beachtung, um ihren gesundheitlichen Problemen ausreichend Rechnung tragen zu können. Darüber hinaus gibt es im ärztlichen zahlreiche Schnittstellen mit der Sozialen Arbeit, es fehlt jedoch häufig an Vernetzung und Kooperation.

Es ist daher ein großes Anliegen dieses interprofessionell angelegten Seminars, die möglichen Schnittstellen genauer zu betrachten und Möglichkeiten der Zusammenarbeit herauszuarbeiten. Der Kurs vereint mehrere didaktische Methoden wie beispielsweise wissenschaftliches Erarbeiten von Grundlagen, Lernen im Rahmen eines Planspiels, Hospitationen und Gruppenarbeiten, um Studierenden der Sozialen Arbeit und der Humanmedizin das Thema "Vulnerabilität in der medizinischen Primärversorgung" näher zu bringen.

#### 2.2.4 Seminar 2: Kinder- und Jugendpsychopathologie

Schagg, Daniela	Raum 3302	Mi 10.04.19 17:00 – 19:15
	Raum 1306	Fr 03.05.19 09:00 – 13:00
		Fr 10.05.19 09:00 – 13:00
	Raum 2200	Fr 28.06.19 14:00 – 18:00
		Sa 29 06 19 09:00 - 17:15

#### max. 29 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit psychischen Erkrankungen und Verhaltensauffälligkeiten, die im Kindes- und Jugendalter auftreten. Neben den verschiedenen Störungsbildern, mit denen wir uns sowohl anhand von Fallbeispielen als auch von Diagnosekriterien auseinandersetzen, werden Entstehungsmodelle, Risikofaktoren und auch Behandlungsmöglichkeiten thematisiert.

### 2.2.4 Seminar 3: Paarprobleme, Paarberatung und Prävention: Beziehungstrainings in der Praxis

Roesler, Christian	Raum 2200	Do 11.04.19	16:30 – 18:45
		Do 25.04.19	16:30 – 18:45
	Raum 2302	Do 02.05.19	16:30 – 18:45
	Raum 2300	Fr 03.05.19	09:00 - 13:00
	Raum 2302	Do 09.05.19	16:30 – 18:45
	Raum 2300	Fr 10.05.19	09:00 - 13:00
	Raum 2200	Do 11.07.19	16:30 - 18:45

#### max. 29 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Nicht nur die hohe Scheidungsrate zeigt, dass Paarbeziehungen heute oft stark belastet sind. Dem kann man aber vorbeugen, indem Menschen im jungen Erwachsenenalter Kompetenzen zur guten Gestaltung langdauernder Paarbeziehungen, zur Gesprächsführung und Konfliktbewältigung vermittelt werden. Im Seminar sollen zum einen theoretische Kenntnisse über Probleme in Paarbeziehungen und deren Entstehung sowie Interventionsansätze vermittelt werden. Das Seminar wird aber mindestens zur Hälfte aus Selbsterfahrungsanteilen bestehen, indem die Präventionsansätze durch die Teilnehmer\*innen selbst erprobt werden. Die Anmeldung zum Seminar setzt die Bereitschaft voraus, sich auf diese Selbsterfahrungsanteile einzulassen, zwischen den Sitzungen mit Partner\*in zuhause zu üben und an einer Evaluation teilzunehmen.

### 2.2.4 Seminar 4: Handlungsansätze und Konzepte für Interventionen in gerontologischen Arbeitsfeldern

Himmelsbach, Ines	Raum 2300	Mo 01.04.19	09:45 – 11:15
		Mo 08.04.19	09:45 – 11:15
		Mo 15.04.19	09:45 – 11:15
		Mo 13.05.19	09:45 – 11:15
		Mo 20.05.19	09:45 – 11:15
		Mo 24.06.19	09:45 – 11:15
		Mo 01.07.19	09:45 - 13:00
		Mo 08.07.19	09:45 - 13:00
	Raum 1207	Mo 15 07 19	09:45 - 13:00

#### max. 29 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Im Seminar werden wir uns mit einer Teildisziplin der Gerontologie, der Interventionsgerontologie beschäftigen.

Dabei lernen die Studierenden überblicksartig die vielfältigen Interventionsbereiche im Alter kennen. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf Formen von Interventionsmöglichkeiten bei Themen wie Übergang in den Ruhestand, Bildungsangeboten, Wohnen im Alter, Sucht im Alter, psychischen Beeinträchtigungen, Demenz, Interventionen im Pflegeheim. Ziel des Seminars ist, dass die Studierenden unterschiedliche Interventionsformen verschiedener Disziplinen, aber insbesondere auch den Tätigkeitsbereich von Sozialarbeiter\*innen im Bereich des Alters und Alterns kennenlernen. Zur grundlegenden Lektüre in dem Seminar legen wir das Buch von Wahl, Tesch-Römer & Ziegelmann (Hrsg). Angewandte Gerontologie. Interventionen für ein gutes Altern in 100 Schlüsselbegriffen. 2012. Kohlhammer: Stuttgart zugrunde.

Zusätzlich ist das interdisziplinäre Seminarangebot "Der geriatrische Patient" als Bestandteil ins Seminar integriert, in dem gemeinsam mit Studierenden der Humanmedizin, der Pflege und der Berufspädagogik praxis- und fallbezogen gelernt wird.

Dieses findet am 17.5.2019 von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am 29.05.2019 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr statt. Aus diesem Grund entfallen einige Seminartermine.

Sollten sich dabei Terminüberschneidungen mit Blockseminaren ergeben, klären Sie diese bitte mit Prof. Dr. Ines Himmelsbach ab.

### Modul 2.5. Recht und Psychologie (nur für Fachschulabsolvent\*innen nach Abs. 7 der StudPO SAB) - Prüf.Nr. 0205 für HA+

(Modulverantwortung: Herr Prof. Dr. J. Winkler)

2. Semester

#### 2.5.2 Familienrecht - Vorlesung

Winkler, Jürgen Aula 1000 Mi 09:45 – 11:15

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 2.5.3 Klinische Psychologie - Vorlesung

Simon, Traudel Aula 1000 Di 08:00 – 09:30

2 LVS Pflichtvorlesung

### Kompetenzbereich 5: Personale Entwicklung fördern durch Bildung und Ansätze der Medienpädagogik

#### Modul 5.1. Medientheorie und -praxis - Prüf.Nr. 0501 für Portfolio+

(Modulverantwortung: Prof. K. Megnet; Prof. Dr. E. Pfeifer)

#### 5.1.2 Seminare zu Arbeit mit Medien

Die Seminare werden gemeinsam mit B.A. Heilpädagogik (08.3) durchgeführt.

Fachschulabsolvent\*innen brauchen die Seminare nicht belegen.

Die Wahlen finden über Stud. IP statt.

#### 5.1.2 Seminar 1: Erlebnispädagogik

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen in Stud.IP die Überschneidung beim Seminar 2, Gesprächsführung, Modul 6.2

Ernst, Gerhard	Raum 3101	Sa 13.04.19 09:00 – 17:15
		Fr 03.05.19 14:00 – 18:00
		Sa 04.05.19 09:00 – 17:15
Mall, Jürgen		Fr 17.05.19 14:00 – 18:00
		Sa 18.05.19 09:00 – 17:15
		Sa 06.07.19 09:00 – 17:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Dieses Seminar bietet den Teilnehmer\*innen einen fundierten Einblick in die pädagogische Praxis der Erlebnispädagogik. Ausgehend von der Geschichte und den aktuellen Entwicklungen in der Erlebnispädagogik werden verschiedene erlebnispädagogische Lernfelder anhand praktischer Aufgabenstellungen erkundet und die Wirkungsweisen und pädagogischen Zielsetzungen auf dem persönlichen Erfahrungshintergrund erörtert. Eine besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf pädagogische Transfersituationen in den Alltag der Teilnehmer\*innen gelegt.

Das Seminar stellt neben theoretischen Grundlagen und angewandten Methoden folgende erlebnispädagogische Medien mit praktischen Angeboten vor: Orientierungstour, Teamkooperationsaufgaben, Klettern, mobile niedere und hohe Seilelemente, Floßbau, stationärer Seilgarten.

Uns ist dabei bewusst, dass sich die erlebnispädagogischen Angebote an den Gegebenheiten der pädagogischen Einrichtungen vor Ort orientieren müssen. Der flexible Einsatz erlebnispädagogischer Medien muss die vielfältigen Bedarfssituationen der Menschen berücksichtigen und individuelle Handlungskonzepte zur Verfügung stellen.

#### 5.1.2 Seminar 2: Bewegungs- und Sportpädagogik

Dieses Seminar muss von den SPOSA-Teilnehmer\*innen belegt werden.

Welsche, Mone Lortzingschule, Lortzingstr. 1 Mo 15:45 – 18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der Bewegungs- und Sportpädagogik und dem Transfer zu den Handlungsfeldern der Heilpädagogik, Sozialen Arbeit und Pädagogik. Bitte Bewegungs- und Experimentierfreude und bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.

#### 5.1.2 Seminar 3: Vom kreativen Tanz zum Tanztheater

Gluding, Katja	Aula 2000	Di 07.05.19 14:00 – 16:15
		Di 14.05.19 14:00 – 16:15
		Di 21.05.19 14:00 – 16:15
		Di 28.05.19 14:00 – 16:15
		Fr 31.05.19 14:00 – 18:00
		Sa 01.06.19 09:00 – 18:00
		Di 04.06.19 14:00 – 16:15
		Di 25.06.19 14:00 – 16:15
		Di 02.07.19 14:00 – 16:15
		Di 09.07.19 14:00 – 16:15
		Di 16.07.19 14:00 – 16:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar experimentieren wir mit den vielfältigen Wechselspielen, die sich durch die unterschiedlichen Verbindungen von Bewegung, Musik und außermusikalischen Themen und Bildern ergeben. Nach einstimmenden Übungen zur Sensibilisierung der Körperwahrnehmung und zur Erweiterung der individuellen tänzerischen Bewegungskompetenzen werden die gewählten Themen und Impulse auf improvisatorischem Wege erkundet und in einem weiteren Schritt zur Tanztheatergestaltung weiterentwickelt. Erarbeitet werden tanzpädagogische Grundsätze zur Anleitung von sozialen Gruppen, die keine tänzerischen Vorerfahrungen haben. Die Reflexion des Gruppenprozesses als auch der individuellen Erfahrungen findet im Hinblick auf die Umsetzbarkeit mit verschiedenen Zielgruppen statt.

#### 5.1.2 Seminar 4: Werken als Beziehungsarbeit

Loth, Walter	Werkraum / Haus 1	Fr 03.05.19 14:00 – 18:00
		Sa 04.05.19 09:00 – 17:15
		Fr 17.05.19 14:00 – 18:00
		Sa 18.05.19 09:00 – 17:15
		Fr 31.05.19 14:00 – 18:00
		Sa 01.06.19 09:00 – 17:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Einführung in die Verarbeitung von Holz und weiteren Werkstoffen. Erlernen des sicheren Umgangs mit Maschinen, wie beispielsweise Bohrmaschinen, Stichsäge, Hobel. Vielfältige Arbeitstechniken sollen erlernt und geübt werden. Die erworbenen handwerklichen Grundkenntnisse sollen befähigen, die Beziehungsarbeit in verschiedenen sozialen Arbeitsfeldern zu unterstützen.

#### 5.1.2 Seminar 5: Natur, Lebensraum, Musik und künstlerische Medien

Pfeifer, Eric	Raum 1308	Di 21.05.19 14:00 – 19:00	
		Di 28.05.19 14:00 – 19:00	
		Di 04.06.19 14:00 – 19:00	
		Di 25.06.19 14:00 – 19:00	
		Di 02.07.19 14:00 – 19:00	
		Di 09.07.19 14:00 – 19:00	
		Di 16 07 19 14:00 – 19:00	

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar findet sowohl innerhalb der Räumlichkeiten der Hochschule wie auch außerhalb dieser statt - unabhängig vom Wetter. Somit ist die Lehrveranstaltung nur für "WETTERFESTE STUDIERENDE" geeignet. Bitte bringen Sie deshalb auch "wetterfeste" Kleidung mit. Im Seminar wollen wir uns sowohl theoretisch wie praktisch und ausprobierend den Möglichkeiten zuwenden, die sich durch eine Arbeit jenseits typischer Settings ergeben können. In spezifischer Weise sollen diesbezüglich Potenziale und Ressourcen aufgezeigt werden. In anderen Worten, es geht um die konstruktive Einbindung und Anwendung von Natur, Lebensraum, Musik und weiteren künstlerischen Medien innerhalb der Sozial- und Gesundheitsberufe. Gleichzeitig sollen dabei unterschiedliche Zielgruppen berücksichtigt werden (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien usw.).

#### 5.1.2 Seminar 6: Von der Idee zum Film - Videoprojektarbeit

Bitte beachten Sie bei den Wahl die Zeitüberschneidung beim Seminar: 5.2.2 Seminar 3: Mediendidaktik

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Grubel, Benedikt	Raum 2110	Fr 17.05.19	14:00 – 19:00
		Sa 18.05.19	09:00 - 17:15
	Raum 1303 (PC-Raum)	Do 06.06.19	16:30 – 19:00
	Raum 1306		
	Raum 1303 (PC-Raum)	Fr 07.06.19	09:00 - 17:15
	Raum 1306		
	Raum 1303 (PC-Raum)	Fr 05.07.19	14:00 – 19:00
	Raum 1306		
	Raum 1303 (PC-Raum)	Sa 06.07.19	09:00 - 17:15
	Raum 1306		

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Der Einsatz des Mediums Video in der Sozialen Arbeit kann je nach Zielgruppe auf unterschiedlichste Art und Weise erfolgen. Mit viel Lust am Ausprobieren soll in diesem Seminar die Gestaltung von Videoclips, performativen Videoexperimenten und Kurzfilmen erkundet werden. Dabei spielen die Themenbereiche Bildaufbau, Kameraführung, Tongestaltung, Dramaturgie und stets auch die Wirkungsweise auf die Betrachter eine entscheidende Rolle. Auch Gruppenprozesse innerhalb der Umsetzung von Medienprojekten werden reflektiert und besprochen. In unterschiedlichen Settings werden Sie im Seminar praktische Erfahrungen sammeln und in der Arbeit mit Tablets, Camcordern, Audiorekordern und Videoschnittprogrammen eigene kleine Projekte skizzieren und in die Tat umsetzen.

#### 5.1.2 Seminar 7: Grundlagen der Musiktherapie

Pfeifer, Eric	Raum 1308	Di 02.04.19	14:00 – 19:00
		Di 09.04.19	14:00 – 19:00
		Di 16.04.19	14:00 – 19:00
		Di 23.04.19	14:00 – 19:00
		Di 30.04.19	14:00 – 19:00
		Di 07.05.19	14:00 – 19:00
		Di 14.05.19	14:00 - 19:00

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, Einblicke in Interventionen, Methoden, Theorien, Rahmenbedingungen und Fallbeispiele musiktherapeutischer Arbeit zu ermöglichen. Primär gilt es jene theoretischen und praktischen Aspekte und Modelle der Musiktherapie zu fokussieren, wie sie für u.a. Heilpädagogik und Soziale Arbeit gewinnbringend eingesetzt werden können. Dabei sollen die Studierenden eigene Ideen kreieren, einbringen und erproben, um schlussendlich einen "Pool" an relevanten Ansätzen für die eigene Praxis verfügbar zu haben.

#### Vorwort zum Seminar "Einführung in die Kunsttherapie"

Dieses Seminar ist ein Medienseminar und gleichzeitig der Anfang des Zusatzlehrprogramms "EKT - Einführung in die Kunsttherapie". Wer an diesem Zusatzlehrprogramm teilnimmt, muss ein Seminar zur Einführung entweder im Winter- oder im Sommersemester belegen.

Es werden Methoden der Kunsttherapie ausprobiert und Theorien reflektiert. Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Selbsterfahrung.

Bei diesen Seminaren handelt es sich um Wiederholungen aus dem Wintersemester 2018 / 2019. Damit möglichst viele Studierende die Möglichkeit haben, ein Kunsttherapieseminar zu belegen, kann nur einmal an einem solchen Seminar teilgenommen werden. Auch wird für das Zusatzlehrprogramm "EKT - Einführung in die Kunsttherapie" nur ein solches Seminar benötigt.

#### 5.1.2 Seminar 8: Einführung in die Kunsttherapie

Wigger, Monika U 1 / Haus 3 Di 14:00 – 16:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

#### 5.1.2 Seminar 9: Einführung in die Kunsttherapie

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen die Überschneidung in Modul 2.2.4, Seminar 1

Schwarz, Henriette	Werkraum / Haus 1	Do 16:30 – 18:00
	U 1 / Haus 3	Fr 17.05.19 14:00 – 18:00
	Werkraum / Haus 1	Fr 05.07.19 14:00 – 18:00
		Fr 12.07.19 09:00 – 12:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

#### 5.1.2 Seminar 10: Geschichten erzählen, kreativ schreiben und performativ gestalten

	•		
Megnet, Katharina	Raum 3201	Di 09.04.19	14:00 – 16:15
		Di 16.04.19	14:00 – 16:15
		Di 30.04.19	14:00 – 16:15
		Di 14.05.19	14:00 – 16:15
		Di 21.05.19	14:00 – 16:15
		Di 25.06.19	14:00 – 16:15
		Di 02.07.19	14:00 – 16:15
	Raum 1308	Fr 05.07.19	14:00 – 18:00
	Raum 2110		
	Raum 1308	Sa 06.07.19	09:00 - 17:15
	Raum 2110		
	Raum 3201	Di 09.07.19	14:00 – 16:15
		Di 16.07.19	14:00 – 16:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Das Erzählen von Geschichten, das Fabulieren über erfundene oder real erlebte Situationen, ist eine pädagogische und künstlerische Ausdrucksform, die in der sozialen Praxis immer mehr an Bedeutung gewinnt. Nicht nur in alten Kulturen wurden über das Erzählen wichtige kulturelle und soziale Kompetenzen vermittelt. Auch für heutige Kinder und Jugendliche können soziale und sprachliche Kompetenzen über das Hören und Erzählen von fremden oder eigenen Geschichten erweitert werden. Geschichtenerzähl- und Schreibprojekte werden immer mehr in Form von Modellversuchen in sozialen Brennpunktinstitutionen, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie der Arbeit mit Senior\*innen erfolgreich durchgeführt.

Das Performen eigener Geschichten bildet die Grundlage der aktuellen Slam-Poetry Bewegung und der gedruckten Versionen von Graphic Novels.

Grundlegende Einstiegsübungen zum improvisierenden Erzählen und gestalteten Nacherzählen, führen weiter zum kreativen Schreiben und Gestalten von Geschichten mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten, je nach Interessensschwerpunkten der Studierenden.

Eine kontinuierliche und aktive Anwesenheit wird erwartet und ist unabdingbar, um gruppenbezogene Kompetenzfortschritte zu erreichen.

#### 5.1.2 Seminar 11: Zirkuspädagogik

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Becker, Annabelle,	Aula 2000	Di 02.04.19	14:00 – 20:00
Scheffold, Bente		Di 16.04.19	14:00 – 20:00
		Di 23.04.19	14:00 - 20:00
		Di 30.04.19	14:00 - 20:00
		Fr 03.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 04.05.19	09:00 - 17:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden Grundlagen der Zirkuspädagogik vom Erlernen der Zirkusbereiche über die Inszenierung bis zur Abschlussaufführung im gemeinsamen Tun erlebt und ausprobiert und anschließend reflektiert. Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten und die Anwendungsformen bei spezifischen Zielgruppen werden diskutiert. Der Termin für die Aufführung wird im Seminar bekannt gegeben. Eine kontinuierliche Teilnahme ist für den Prozess Voraussetzung.

Bitte mitbringen: bequeme Sportbekleidung

Zirkuspädagogik verbindet einzigartig Kunst und Pädagogik miteinander. Der Zirkus mit seinem unvergleichbar breiten Spektrum bietet dazu die besten Voraussetzungen und weist besonderes Potenzial in der pädagogischen, therapeutischen, integrativen, sozialen und präventiven Arbeit auf. Jeder ist einzigartig und genial und kann, egal ob sportlich oder nicht, mit oder ohne Handicap im Zirkus seinen Platz finden und seinen unvergleichbaren Beitrag zum Gesamtbild leisten. Zirzensische und sportliche Höchstleistungen zu erreichen ist nicht das Ziel von zirkuspädagogischen Angeboten. Vielmehr geht es um einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem motorische, physische, soziale, sensible, kognitive, psychische und soziale Fähigkeiten gefördert und gefordert werden.

Auf Basis zirkuspädagogischer Grundlagen arbeiten wir medial, bewegungsorientiert, partizipativ, ressourcenorientiert, integrativ, handlungsorientiert und interkulturell.

#### 5.1.2 Seminar 12: Von der Improvisation zur Theaterszene

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Kapp, Wolfgang	Aula 2000	Di 14.05.19	17:00 – 19:15
		Fr 17.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 18.05.19	09:00 – 17:15
		Di 21.05.19	17:00 – 19:15
		Di 28.05.19	17:00 – 19:15
		Di 04.06.19	17:00 – 19:15
		Di 25.06.19	17:00 – 19:15
		Di 02.07.19	17:00 – 19:15
		Di 09.07.19	17:00 – 19:15
		Mi 10.07.19	17:00 – 19:15
		Di 16.07.19	17:00 – 19:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

"Theater spielen" besteht nicht zwangsläufig nur aus dem Auswendiglernen vorgegebener Texte. Theater kann auch spontan, aus dem Augenblick heraus entstehen.

Es werden zunächst szenische Spiele und Übungen aus dem Improvisationstheater und dem Theatersport vorgestellt und ausprobiert. Dabei lernen wir auch kennen, worauf es beim Improvisationstheater ankommt: Aufgreifen, was der/die andere Spieler\*in anbietet und die Handlung fortführen. Auf diese Weise kommen kurze Theaterszenen zustande.

In einem zweiten Schritt wählt die Gruppe diejenigen Szenen aus, an denen weitergearbeitet wird. Jetzt können zusätzliche Figuren, Ereignisse oder weitere Themen eingeführt, der Verlauf der Theaterszene skizziert und schließlich festgelegt werden.

Diese Arbeitsweise hat in der sozialen und kulturellen Praxis den Vorteil, dass Themen aus der Lebenswelt der jeweiligen Zielgruppe (von Kindern bis Senior\*innen) direkt übernommen und umgesetzt werden können. Die Zielgruppen werden nicht mit einer für sie fremden Sprache oder Thematik konfrontiert, wie das oft der Fall ist, wenn mit einem vorgegebenen Theaterstück gearbeitet wird.

Vorkenntnisse sind für das Seminar nicht erforderlich. Wichtig ist die Bereitschaft, Improvisationstheater praktisch auszuprobieren.

#### Modul 5.2. Didaktik, Sozialisation und Bildung - Prüf.Nr. 0502 für Lehrprobe+

#### (Modulverantwortung: Herr Prof. M. Hugoth)

Geeignet für das Optionsprofil "Sozialisation, Bildung und Didaktik" (SoBilD)

#### 5.2.1 Didaktik Sozialer Arbeit - Vorlesung

Hugoth, Matthias	Aula 1000	Di 09.04.19 11:30 – 13:00
rugotii, iviattiilas	Aula 1000	D1 09.04.19 11.30 - 13.00
		Di 23.04.19 11:30 – 13:00
		Di 07.05.19 11:30 – 13:00
		Di 14.05.19 11:30 – 13:00
		Di 21.05.19 11:30 – 13:00
		Di 04.06.19 11:30 – 13:00
		Di 16.07.19 11:30 – 13:00

1 LVS Pflichtvorlesung

#### 5.2.2 Vertiefende Seminare zur Didaktik Sozialer Arbeit

Aus den nachfolgenden Seminaren ist eines zu wählen. Die Wahlen finden über Stud.IP statt.

#### 5.2.2 Seminar 1: Erwachsenenbildung

Hugoth, Matthias Raum 2110 Mi 08:00 – 09:30

max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In allen Feldern der sozialpädagogischen Arbeit finden Lernprozesse statt. Und in fast allen Fällen sind Erwachsene direkt oder indirekt als Eltern und Angehörige, als Klient\*innen und Kooperationspartner\*innen involviert. Deshalb ist es erforderlich, dass Sozialarbeiter\*innen und Sozialpädagog\*innen ein Basiswissen und Basiskompetenzen für die Bildungsarbeit mit Erwachsenen erwerben. Dies ist Sinn und Inhalt dieses Seminars. In ihm werden elementare Erkenntnisse zu der Frage, wie Erwachsene lernen, vermittelt sowie solche Ansätze und Methoden der Erwachsenenbildung vorgestellt, die für die sozialpädagogische Arbeit bedeutsam sind. Diese grundsätzlichen Überlegungen werden bezogen auf unterschiedliche Settings des Lernens von Erwachsenen konkretisiert und exemplarisch durchgespielt.

Der Hauptteil des Seminars besteht allerdings aus Lehrproben, in denen die Studierenden anhand gespielter Lernsituationen zeigen können, dass sie in der Lage sind, didaktisch zu denken, zu planen und zu agieren.

#### 5.2.2 Seminar 2: Geragogik

Himmelsbach, Ines Raum 2200 Mi 08:00 – 09:30

max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Menschen im 3. und 4. Lebensalter haben heute mehr gestaltbare Lebenszeit vor sich als Kindheit und Jugend zusammengenommen und sie haben wachsende und sehr unterschiedliche Bildungsbedürfnisse. Weil wir ein Leben lang mehr und "anders" lernen müssen, als es von unseren Großeltern und Urgroßeltern gefordert wurde, weil Veränderungen unserer Umwelt häufiger sind und mit immer größerer Beschleunigung vor sich gehen, ist Bildung bis ins hohe Alter hinein sinnvoll und notwendig. In diesem Seminar erfolgt eine Einführung in die Geragogik als Praxis und Lehre der Altersbildung. Erarbeitet werden Konzepte zum Lernen im Alter und für das Alter und die Anwendung spezieller didaktischer Konzepte für die zweite Lebenshälfte. Vorgestellt werden unterschiedliche Lernfelder für ältere Menschen: Bürgerschaftliches Engagement, Volkshochschule, Studium im Alter. Erörtert wird, welche Qualitätsmerkmale Lernarrangements aufweisen müssen, die dem Anspruch einer partizipativ ausgerichteten Bildungsarbeit entsprechen.

#### 5.2.2 Seminar 3: Mediendidaktik

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen die Zeitüberschneidung im Modul 5.1, 5.1.2 Seminar 6 Geeignet für das Optionsprofil SORA (Sozialraumorientierung)

Schwab, Jürgen	Raum 2110	Mi 03.04.19 16.	·00 – 19:15
		Mi 17.04.19 17.	45 – 20:00
	Aula 3000	Fr 17.05.19 08	45 – 13:00
		Fr 07.06.19 08.	:45 – 17:45
		Fr 28 06 19 09	00 - 13.00

#### max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Unsere Wahrnehmung von Welt wird von Fakten oder fake news beeinflusst. Filme sind Teil der Lebenswelt über Generationen wie gesellschaftliche und technische Umwälzungen hinweg. Sie bringen uns zum Lachen, bedeuten Suspense, Grusel und Information. Filme erschüttern oder unterhalten. Im Kino, TV, Internet, auf Laptop oder Tablet werden sie rezipiert. Die Motive Filme zu schauen sind so unterschiedlich, wie die Personen, die Drama, Dokumentation, Thriller, SciFi oder Komödie wählen. Filmproduzenten wollen aufklären, unterhalten oder emotionalisieren. Welche Bedeutung kann Wissen um Film und Wahrnehmung für sozialpädagogische Bildungs- und Beratungsarbeit entfalten? Filme ermöglichen empathische Zugänge. Milieu- und themenbezogen sind sie geeignet, um Lebensfragen, Emotion und parasoziale Bezüge zu erkennen. Im Seminar lernen wir Formen der Filmanalyse und Interpretation kennen. Mediendidaktische Konzepte werden im Setting hochschulischer Erwachsenenbildung erprobt, die Planung und Realisierung didaktischer Modelle fachlich reflektiert.

### 5.2.2 Seminar 4: Politische Bildung und Gesundheitspädagogik mit Menschen in prekären Lebenslagen

Kuhnert, Peter Raum 3101 Mi 08:00 – 09:30

max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Gesellschaftliche Entwicklungen wie Globalisierung, Digitalisierung und Turbokapitalismus schaffen für immer mehr Menschen prekäre Lebenslagen (z. B. als Arbeitslose oder "working poor"), die einerseits soziale und gesundheitliche Probleme verschärfen und andererseits Gefühle der Ausgrenzung und des "Abgehängtseins" verstärken. Die politische und gesundheitsbezogene Bildungsarbeit muss sich verstärkt diesen komplexen Herausforderungen stellen. Ausgehend von einer Einführung in die Grundlagen der Gesundheitspädagogik und politischen Bildung, werden im Seminarverlauf bewährte und neue didaktische Konzepte unterschiedlicher Träger und Akteure vermittelt. Diese werden anschließend innerhalb von Lehrproben bezogen auf ihre partizipative und anwaltschaftliche Ausrichtung vorgestellt, sowie im Hinblick auf ihre Zielgruppennähe und Transferqualität für die Praxis überprüft. Die Studierenden nehmen dabei aktive (Präsentationen und Übungen) wie passive Rollen (Beobachtung und Bewertung) in fiktiven politischen und / oder gesundheitsbezogenen Bildungsszenarien ein.

#### 5.2.2 Seminar 5: Bildung im Kindes- und Jugendalter

Hugoth, Matthias Raum 3101 Mo 08:00 – 09:30

max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden grundsätzliche und praktische Fragen zur Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern der sozialpädagogischen Arbeit behandelt. Zunächst geht es um die Klärung anthropologisch-normativer Grundsatzfragen: Begründung der Sicht des Kindes und Jugendlichen als Subjekte eigener Bildungsprozesse, Bestimmung des leitenden Bildungsbegriffs, Klärendes zum Spannungsverhältnis von Fördern und Fordern, Bestimmung der Rolle der Sozialpädagogen\*innen in unterschiedlichen Lernsettings. Dann werden die Orte identifiziert und charakterisiert, an denen diese Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen stattfindet (u.a. Familie, Kita, Jugend- und Jugendverbandsarbeit, Freizeitbereich). Schließlich werden exemplarisch Inhalte, Methoden und Medien der außerschulischen Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen vorgestellt und diskutiert. Dabei wird eine Sichtung und Bewertung unterschiedlicher Bildungsansätze und didaktischer Konzepte vorgenommen.

Der Hauptteil des Seminars besteht allerdings aus Lehrproben, in denen die Studierenden anhand gespielter Lernsituationen zeigen können, dass sie in der Lage sind, didaktisch zu denken, zu planen und zu agieren.

Do 04.07.19 09:45 - 11:15

#### 5.2.3 Bildung, Sozialisation und Medien - Vorlesung

Schwab, Jürgen

Aula 1000

Do 25.04.19 09:45 – 11:15

Do 02.05.19 09:45 – 11:15

Do 09.05.19 09:45 – 11:15

Do 16.05.19 09:45 – 11:15

Do 06.06.19 09:45 – 11:15

Do 27.06.19 09:45 – 11:15

1 LVS Pflichtvorlesung

### Kompetenzbereich 6: Soziale Probleme wissenschaftsbasiert und methodisch reflektiert bearbeiten können

#### Modul 6.1. Methoden Sozialer Arbeit - Prüf.Nr. 0601 für Referat+

(Modulverantwortung: Prof. Dr. M. Becker)

#### 6.1.1 Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Vorlesung und Übungen

Sehrig, Jürgen

Aula 1000

Di 09.04.19 09:45 – 11:15

Di 16.04.19 11:30 – 13:00

Di 30.04.19 11:30 – 13:00

Di 21.05.19 09:45 – 11:15

Di 28.05.19 11:30 – 13:00

Di 02.07.19 11:30 – 13:00

1 LVS Pflichtvorlesung

#### 6.1.2 Methoden und Technik Sozialer Arbeit - Seminare

Die Wahlen finden über Stud. IP statt

### **6.1.2 Seminar 1: Einzel- und Gruppenberatung für Menschen mit komplexen Problemlagen** Bitte achten Sie bei Ihrer Seminarwahl auf die zeitliche Überschneidung im Flexibilitätsmodul 6.5

Kuhnert, Peter Raum 2302 Mi 11:30 – 13:00

max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar legt seinen Fokus auf die im Sozial- und Gesundheitswesen wachsende Gruppe von Menschen mit stark geschwächten Ressourcen und komplexen Problemlagen (oftmals stigmatisiert als "Inaktive, schwierige Klient\*innen oder Betreuungskund\*innen"), die in der Einzel- und Gruppenberatung der Sozialen Arbeit oftmals Probleme bereiten. Dazu werden von dem Dozenten in Modellprojekten selbst oder gemeinsam mit Praxispartnern erprobte methodische Ansätze vorgestellt, wie z. B. die Job-Fit-Beratung mit Langzeitarbeitslosen als "gruppenorientiertes Empowerment" oder stabilisierende Gruppen - als Ressourcen- und Alltagsmanagement (Kuhnert et al, 2008) sowie Multimediales Empowerment für Langzeitarbeitslose 45+ - "Erfahrung wertschätzen und Wertschätzung erfahren" (U-Turn aus Wien u. Graz). Weitere aktuelle Beispiele aus der aktuellen Beratungspraxis werden ergänzt und gemeinsam im Seminar vorgestellt und die unterschiedlichen Rollen von Ratsuchenden und Beratenden deutlich gemacht. Die Alltagspraxis der Beratungsarbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen wird auch medial (ggf. auch durch einen Gastbesuch) vermittelt.

#### 6.1.2 Seminar 2: Biographiearbeit, multiperspektivische Fallarbeit, Empowerment

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Hugoth, Matthias Raum 2110 Do 11:30 – 13:00

Raum 1207 Do 11.07.19 11:30 – 13:00

max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden einige bedeutende Ansätze der Sozialen Arbeit im Blick auf ihre Geschichte, ihre Begründung, ihre spezifische Zielsetzung und Vorgehensweise und ihre Verortung in sozialarbeiterischen Arbeitsfeldern detailliert und stets mit Bezug auf die Praxis anschaulich präsentiert und entfaltet. Einige Methoden, wie etwa die Biographiearbeit, erfordern eine stärkere Selbstreflexion und Selbstvergewisserung der Sozialarbeiter\*in. Deshalb wird in diesem Seminar auch die Möglichkeit geboten, bei der Behandlung dieser Methoden Bezüge zur eigenen Biographie, zu eigenen Erfahrungen, Einsichten, Vorstellungen und Zielsetzungen herzustellen. Das Seminar zielt auf eine Vertiefung der methodischen Kompetenzen und auf einen persönlichen Gewinn für die Teilnehmer\*innen des Seminars.

## **6.1.2 Seminar 3: Empowerment, Vernetzung, Bürgerbeteiligung, Mobile Arbeit und Projektarbeit** Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung) Bitte beachten: Einzeltemin(e) anderer Raum.

Becker, Martin Raum 3202 Do 11:30 – 13:00

Raum 2300 Do 18.07.19 11:30 – 13:00

max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar bietet die Möglichkeit, sozialraumorientierte Methoden in Theorie und Praxis kennen zu lernen. In enger Kooperation mit einer Einrichtung Sozialer Arbeit in der Region, die sozialraumorientiert arbeitet, werden Prinzipien, Aufgabenstellungen und Handlungsformen erarbeitet und deren Anwendung in der Praxis erkundet. So können die Seminarteilnehmer\*innen sich sowohl Wissen als auch praktische Erfahrungen darüber aneignen, was und wie Sozialraumorientierung sein und gestaltet werden kann. Auch in diesem Semester ist die Veranstaltung in ein trinationales Projekt (CH-D-F) eingebunden, in dem der Praxispartner und die KH Freiburg engagiert sind, wodurch auch ohne besondere Sprachkenntnisse der Blick auf die Methoden- und Projektarbeit in grenzüberschreitender Perspektive gerichtet wird. In der entsprechenden Stud.IP-Veranstaltung sind bereits zu Seminarbeginn hilfreiche Dokumente sowie eine Literaturliste eingestellt.

#### 6.1.2 Seminar 4: Soziale Gruppenarbeit

Bitte achten Sie bei den Seminarwahlen auf die Überschneidung im Modul 6.2.1, Gruppe 5

Müller-Morath, Simone Raum 3202 Fr 26.04.19 14:00 – 18:00

Sa 27.04.19 09:00 - 17:15

Fr 28.06.19 14:00 - 18:00

Sa 29.06.19 09:00 - 17:15

#### max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In der Sozialen Gruppenarbeit wird die Gruppe als Mittel gesehen, dem / der Einzelnen Lernprozesse und Veränderungen zu ermöglichen. Das Seminar beinhaltet einen Einstieg und Grundlagen zur Sozialen Gruppenarbeit. Inhalte sind Theorien der Sozialen Gruppenarbeit, Leitung von Gruppen, Konfliktarbeit und Mobbing. Neben der Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen wird die Bereitschaft der Studierenden erwünscht, sich aktiv mit Methoden der Sozialen Gruppenarbeit wie Interaktions- und Reflexionsübungen auseinander zu setzen.

#### 6.1.2 Seminar 5: Soziale Einzelhilfe, Streetwork

Weber, Christoph Raum 2200 Do 11:30 – 13:00

max. 31 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In der Lehrveranstaltung lernen Sie verschiedene Methoden und Ansätze der sozialen Einzelhilfe, anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis, näher kennen.

Es werden theoretische Hintergründe gemeinsam erarbeitet und diese mit der Praxis von Projekten aus Freiburg und der näheren Umgebung verknüpft und reflektiert.

Konkret sind dies Streetworkprojekte, niedrigschwellige Hilfen, stationäre und ambulante Angebote. Ein weiterer Baustein ist das Kennenlernen des systemischen Ansatzes in der Sozialen Arbeit.

#### Modul 6.2. Kommunikation und Beratung - Prüf.Nr. 0602 für Protokoll+

#### (Modulverantwortung: Prof. Dr. Ch. Roesler)

Fachschulabsolvent\*innen brauchen die Seminare nicht belegen. Sollten Sie sich für das Zusatzlehrprogramm Personzentrierte Beratung (PZB) entscheiden, muss diese Lehrveranstaltung jedoch besucht werden. Bitte setzen Sie sich in diesem Falle mit dem Studienbereichsbüro in Verbindung.

Die Wahlen finden über Stud. IP statt.

Die Seminare werden im Wintersemester 2019 / 2020 fortgesetzt.

#### 6.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 1

Bitte beachten: Montage 11:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr.

Sehrig, Jürgen	Raum 1206	Mo 29.04.19	11:30 – 15:30
		Mo 06.05.19	11:30 – 15:30
		Mo 20.05.19	11:30 – 15:30
		Mo 27.05.19	11:30 – 15:30
	Raum 3201	Fr 12.07.19	14:00 – 17:15
		Sa 13.07.19	09:00 - 16:30

max. 19 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 2

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen in Stud.IP die Überschneidung beim Seminar 1, Modul 5.1

Sendelbach, Dietmar	Raum 1206	Fr 12.04.19	14:00 – 18:00
		Sa 13.04.19	09:00 - 17:15
		Fr 19.07.19	14:00 – 18:00
		Sa 20.07.19	09:00 - 17:15

max. 19 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.2.1 Gesprächsführung - Gruppe 3

Bitte beachten: Montage 11:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr.

Hugoth, Matthias	Raum 2200	Mo 01.04.19 11:30 – 15:30
		Mo 08.04.19 11:30 – 15:30
		Mo 15.04.19 11:30 – 15:30
	Raum 3301	Sa 25.05.19 09:00 – 16:15
		Sa 13.07.19 09:00 – 16:15

max. 19 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Soziale Arbeit (B.A.) 2. und 4. Se	m.		2. Semester
<b>6.2.1 Gesprächsführung - Grup</b> Terminierung: 11:30 - 13:00 Uhr			
Firnkes, Ursula	Raum 3201	Mo 01.04.19	11:30 – 15:30
	Raum 3203		
	Raum 3201	Mo 08.04.19	11:30 – 15:30
	Raum 3203		
	Raum 3201	Mo 15.04.19	11:30 – 15:30
	Raum 3203		
	Raum 3201	Mo 13.05.19	11:30 – 15:30
	Raum 3203		
	Raum 3201	Mo 20.05.19	11:30 – 15:30
	Raum 3203		
	Raum 3201	Mo 27.05.19	11:30 – 15:30
	Raum 3203		
	Raum 3201	Mo 03.06.19	11:30 – 15:30
	Raum 3203		
max. 19 TN 2 LVS Wah	nlpflichtseminar		
<b>6.2.1 Gesprächsführung - Grup</b> Bitte achten Sie bei den Seminar Gruppenarbeit	wahlen auf die Überschneidur		
Roesler, Christian	Raum 2110		14:00 – 18:00 09:00 – 17:15
	Doum 2200		14:00 – 17:15
	Raum 2200		09:00 - 17:15
may 10 TN 21 VS - Wak	alafliahtaaminar	Sa 20.07.19	09.00 - 17.15
max. 19 TN 2 LVS Wah	iipiiiciitseiiiiiai		
6.2.1 Gesprächsführung - Grup	ppe 6		
Schüpbach, Elisabeth	Raum 2302	Fr 05.04.19	14:00 - 18:00
		Sa 06.04.19	09:00 - 17:15
		Fr 12.07.19	14:00 – 18:00
		Sa 13.07.19	09:00 - 17:15
max. 19 TN 2 LVS Wah	nlpflichtseminar		
6.2.1 Gesprächsführung - Grup	pe 7		
Herthneck, Kai-Uwe	Raum 3301	Fr 10.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 11.05.19	10:00 – 18:00
	Raum 2300	Fr 24.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 25.05.19	10:00 – 18:00

#### Modul 6.5. Flexibilitätsmodul - Prüf.Nr. 0605 für Studientagebuch+

max. 19 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

(Modulverantwortung: Prof. DDr. M. N. Ebertz)
Fachschulabsolvent\*innen brauchen das Modul nicht belegen.

Im Rahmen des Flexibilitätsmoduls besuchen Studierende in der Lehrveranstaltung 6.5.1 Veranstaltungen bzw. Vorlesungen zu aktuellen sozial- und gesellschaftspolitischen Themen. Insbesondere das Veranstaltungsformat "Talkpunkt" an der KH, aber auch Ringvorlesungen, Probe- und Antrittsvorlesungen, Forschungspräsentationen u.a. Veranstaltungen außerhalb des prüfungsrelevanten, regulären Studienablaufs, können hier genutzt werden. Die Vorlesungen sind im Verlaufe des gesamten Studiums ohne Anmeldung frei wählbar und müssen in Form eines Studientagebuchs (eine Mustergliederung ist auf Stud.IP hinterlegt unter Servicezentrum Studium/Prüfungsamt/2.4 Modulzertifikate) jeweils dokumentiert werden. Am Ende des Studiums muss jede(r) Studierende mindestens 11 Veranstaltungen an der KH und 3 Veranstaltungen an einer auswärtigen Hochschule besucht und dokumentiert haben (s.a. Modulhandbuch Bachelor Soziale Arbeit). Bei Mitwirkung an Vorbereitung und Management von öffentlichen Veranstaltungen an der KH Freiburg reduziert sich die Evaluation auf 3 öffentliche Veranstaltungen an anderen Hochschulen zu relevanten Themen der Sozialen Arbeit.

Ein Studientagebuch zur Evaluation des "Talkpunkts" ist zu führen.

In der Lehrveranstaltung 6.5.2 ist erst ab dem 5. Semester ein Seminar zu Themen aus den einzelnen Handlungsfeldern, Konzepten, Methoden und Techniken der Sozialen Arbeit zu belegen und zu evaluieren. Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich.

#### 6.5.1 Methodentraining rund um den Talkpunkt

Interessent\*innen wenden sich bitte direkt an Herrn Professor Dr. Dr. M. N. Ebertz. Bitte achten Sie bei Ihrer Seminarwahl auf die zeitliche Überschneidung im Modul 6.1.2, Seminar 1

Ebertz, Michael N. Raum 2126 Mi 11:30 – 13:00

1 LVS Wahlpflichtseminar

### Kompetenzbereich 7: Das erworbene Wissen und Können in der Praxis anwenden und erweitern können

#### Modul 7.1. Praxis Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0701 für PB-

#### (Modulverantwortung: Prof. Dr. M. Becker)

Nur für Fachschulabsolvent\*innen mit verkürztem Studienverlauf. Sie nehmen am 15. April 2019 bei den Studientagen (Prozessbegleitung; siehe 4. Semester) teil.

Geeignet für das Optionsprogramm Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD) Geeignet für das Optionsprogramm Sozialraumorientierung (SORA)

Es müssen zwei Blockpraktika von insgesamt 50 Präsenztagen in Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit unter Anrechnung von 15 ECTS-Punkten in der vorlesungsfreien Zeit bis spätestens zum Beginn des 5. Semesters absolviert werden.

### Kompetenzbereich 8: Soziale Probleme multiperspektivisch analysieren und projektorientiert bearbeiten können

### Modul 8.3. Soziale Arbeit im internationalen Kontext (Wahlmodul alternativ zu Modul 8.2) - Prüf.Nr. 0803 für Portfolio+

#### (Modulverantwortung: Prof. Dr. N. Schirilla)

8.3.1 Internationale Seminare / Fortsetzung der Seminare vom Wintersemester 2018 / 2019 Gemeinsame Veranstaltung mit dem 6. Semester und dem 4. Semester Fachschulabsolvent\*innen mit verkürzter Studienzeit.

#### 8.3.1 Internationales Seminar 1: Barcelona

Kooperationsveranstaltung mit der Escoles Universitáries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Llull Universität Barcelona

Schirilla, Nausikaa, Raum 3101 Mo 13:00 – 14:00

Winkler, Jürgen

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar wendet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit und Heilpädagogik. Ziel des Seminars ist, die Soziale Arbeit und die Leistungen und Strukturen des sozialen Sicherungssystems in Katalonien und Spanien und in der Bundesrepublik Deutschland exemplarisch an einem Handlungsfeld Sozialer Arbeit aufzuzeigen und zu vergleichen.

Das Seminar hat im Wintersemester 2018 / 2019 mit einem Vorbereitungsseminar zur Landeskunde, zum sozialen Sicherungssystem in Katalonien und Spanien und zum Schwerpunktthema Soziale Arbeit mit Kindern und jungen Menschen begonnen. Ein Einstieg im Sommersemester 2019 ist nicht mehr möglich. Im Sommersemester finden weitere Vorbereitungstermine statt und vom 08.04.2019 - 12.04.2019 folgt ein einwöchiges Seminar in Barcelona mit Lehrveranstaltungen an der Partnerhochschule und Praxisstellenbesuchen. Das Seminar wird vom 17.06. - 21.06.2019 an der Katholischen Hochschule fortgeführt

Für das Seminar fallen folgende Kosten an: Flug-/Buskosten, Verpflegungskosten, Transportkosten innerhalb von Barcelona, Aufwendungen für ein Gastgeschenk; Unterkunftskosten fallen nicht an, weil Sie in Barcelona bei einer spanischen Austauschpartnerin / einem spanischen Austauschpartner kostenlos wohnen werden.

Teilnahmevoraussetzung: Teilnehmen können nur Studierende, die am Vorbereitungsseminar im Wintersemester 2018 / 2019 teilgenommen haben und sich verpflichten, ihre spanische Gastgeberin bzw. ihren spanischen Gastgeber während des Freiburgaufenthalts kostenlos in Freiburg oder unmittelbarer Nähe von Freiburg zu beherbergen.

Die Studierenden leisten eigene fachliche Beiträge und beteiligen sich bei der Planung und Durchführung des Programms in Freiburg.

Im Rahmen des Seminars können Prüfungsleistungen nach den Bestimmungen der Studiengänge erbracht werden. Das Seminar wird im Zusatzlehrprogramm Europäische Soziale Arbeit mit berücksichtigt.

### 8.3.1 Internationales Seminar 2: Bi-nationales Seminar mit der Nationalen Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz/Ukraine

Aktuelle Ansätze der Sozialen Arbeit im Ost-West-Dialog

Kricheldorff, Cornelia,

Sehrig, Jürgen

max. 10 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Migration wird angesichts des Zustroms von Flüchtlingen in Europa derzeit eher problem- und defizitorientiert diskutiert. Die zunehmende Vielfalt von Lebensformen und Lebensentwürfen und der demografische Wandel stellen viele Staaten in Europa vor gravierende gesellschaftliche Herausforderungen. Dies gilt für Ost und West gleichermaßen.

Diversity-Ansätze sehen und nutzen diese Vielfalt aber als Chance und Potenzial. Damit werden Diversität und Interkulturalität zu gesamtgesellschaftlichen Anliegen und damit auch zu Themen der Sozialen Arbeit. Das Ziel ist dabei nicht, Differenzen an- oder auszugleichen. Es geht vielmehr um bestmögliche Förderung und Nutzung von Vielfalt und um interkulturelle Ansätze. Soziale Arbeit muss in diesem Kontext in die Mehrheitsgesellschaft hineinwirken durch die Förderung interkulturellen Lernens, den Abbau diskriminierender oder rassistischer Stereotypen, Menschenrechtsarbeit und Menschenrechtspädagogik. Weil sich Diversity für die deutsche und ukrainische Gesellschaft in unterschiedlicher Weise als Herausforderung darstellt, soll es im bi-nationalen Seminar um die Bearbeitung dieser Sichtweisen und die damit verbundenen Fragen in einem Ost-West-Dialog gehen.

Die Seminarwoche im Sommersemester findet vom 02. bis 08. April 2019 an der Jurij-Fedkovych-Universität in Czernowitz/ Ukraine statt. Die deutsche Seminargruppe vom Wintersemester 2018/19 bleibt unverändert bestehen. Ein Neueinstieg in das bi-nationale Seminar ist deshalb im Sommersemester 2019 nicht möglich.

### 8.3.1 Internationales Seminar 3: Deutschland - Niederlande / Hanzehogeschool Groningen und KH Freiburg

"It works in a different way. Inclusive Education und Social Work in Germany and in the Netherlands". Das Seminar findet überwiegend in englischer Sprache statt.

Ein Neueinstieg ist nicht möglich!

Kiuppis, Florian Raum 2301 Di 30.04.19 08:00 – 09:30
Di 14.05.19 08:00 – 09:30
Di 28.05.19 08:00 – 09:30
Di 25.06.19 08:00 – 09:30

#### max. 16 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das deutsch-niederländische Seminar ist ein Angebot für Studierende der Bachelorstudiengänge Heilpädagogik und Soziale Arbeit. Es wird in Kooperation mit der Hanzehogeschool in Groningen durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen Begegnungen mit niederländischen Studierenden und der Austausch zu aktuellen Konzepten und Methoden der Sozialarbeit und der Inklusionspädagogik in beiden Ländern. Das Seminar beginnt mit Informationen zu Grundlagen der Sozialen Arbeit und der fachlichen Begleitung von Menschen mit Behinderungen in Deutschland und in den Niederlanden. Auch der interprofessionelle Austausch wird thematisiert.

Im Sommersemester 2019 (02. - 07. Juni 2019) wird das Seminar mit einer gemeinsamen Woche der gleichen Studierenden in Freiburg fortgesetzt. Die Teilnahme an beiden Seminaren ist verpflichtend.

### 8.3.1 Internationales Seminar 4: RECOS-Einführungsseminar: "Grundsicherungssysteme in D-CH-F"

Schirilla, Nausikaa Raum 3101 Mi 17.04.19 13:00 – 14:00 Mi 29.05.19 13:00 – 14:00

#### max. 8 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Recos ist ein trinationales Programm mit der Beteiligung von sechs Hochschulen der Sozialen Arbeit in Deutschland (Freiburg), der Schweiz (Basel/Muttenz) und Frankreich (Mulhouse und Strasbourg). Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Soziale Arbeit und Heilpädagogik, die bereits das Modul gewählt haben. Vom 12. - 17. Mai 2019 wird eine trinationale Seminarwoche durchgeführt mit Studierenden aus den beteiligten Hochschulen Frankreichs und der Schweiz. Das Thema ist Erziehungspartnerschaft von Eltern und Pädagogik oder Jugendhilfe. Die Begegnungs- und Seminarwoche findet in der Jugendmusikschule in Staufen statt. Während der Woche werden Praxisbesuche in Freiburg, Basel und in Mulhouse durchgeführt. Die Fahrtkosten werden erstattet, es ist aber ein Seminarbeitrag von ca. 100,00 Euro zu bezahlen. Einfache Französischkenntnisse sind hilfreich. Das Seminar ist ein Modul des Zusatzlehrprogramms RECOS. Es ist die Fortsetzung vom Wintersemester 2018 / 2019. Da die Plätze begrenzt sind, müssen sich Interessent\*innen, die das Seminar NICHT bereits als Modul gewählt haben, bei Nausikaa Schirilla melden.

#### Zusatzangebote

#### Zusatzangebote

#### Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA)

Auskunft und Kontaktperson: Katholische Hochschule Freiburg Professor Dr. Martin Becker, Karlstraße 63, 79108 Freiburg Tel: +49 761 200-1524, E-Mail: martin.becker@kh-freiburg.de Unter der Bezeichnung "Sozialraumorientierung" hat sich mittlerweile ein Handlungskonzept Sozialer Arbeit entwickelt, welches bereits in vielen klassischen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit angewandt wird. Mit dem Optionsprofil SORA reagiert der Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg auf die mit demografischem Wandel und sozialstrukturellen Verwerfungen verbundene Zunahme nahraumsensibler Bevölkerungsgruppen, die zu neuen Herausforderungen und Veränderungen sozialer Dienstleistungen in vielen bestehenden Handlungsfeldern Sozialer Arbeit führen. Mit dem Optionsprofil SORA haben Studierende des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit die Möglichkeit, im Verlauf ihres grundständigen Studiums Lehrveranstaltungen zu besuchen, die sich speziell mit dem Einbezug des sozialen und räumlichen Umfeldes von Menschen beschäftigen sowie sich mit spezifischen Handlungsansätzen und Methoden theoretisch und praktisch vertraut zu machen. Damit erweitern sie ihre fachliche Qualifikation um sozialräumliche Kompetenzen, die in der Praxis immer stärker nachgefragt werden. Nach erfolgreicher Beteiligung an den vorgesehenen Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Einzelheiten des Optionsprofils sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).

Im vorliegenden Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SORA gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA) geeignet sind.

#### Optionsprofil "Sozialisation, Bildung und Didaktik" (SoBilD)

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen E. Schwab, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1521, E-Mail: juergen.schwab@kh-freiburg.de

In den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit und Pädagogik gilt es soziale Situationen, Personen, Gruppen und Strukturen einzuschätzen, um handlungsfähig zu sein. Die Verbindung von analytischer und didaktischer Kompetenz ist wesentlich, um Aufgaben fachlich begründet zu bewältigen. Die Aufgaben in Bildungs- und Beratungsarbeit erfordern Konzepte an der Lebenssituation von Adressaten und Rahmenbedingungen zu orientieren. Das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD) im Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg bietet die Möglichkeit sich für diese didaktischen Aufgaben zu qualifizieren. Studierende können das Optionsprofil im Verlauf ihres grundständigen B.A. Studiums mit Lehrveranstaltungen absolvieren, die sich mit Fragen von Sozialisation und Bildung, sowie der Entwicklung, Erprobung und Realisierung didaktischer Konzepte beschäftigen. Sie lernen Bildungsformate, Handlungsansätze und Methoden theoretisch und praktisch kennen. Mit SoBilD erweitern Sie ihre fachliche Qualifikation um analytische, wie didaktische Kompetenzen, die in vielen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit nachgefragt werden. Nach der erfolgreichen Beteiligung an den geeigneten Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Einzelheiten des Optionsprofils SoBilD sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).

Im aktuellen Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SoBilD gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD) geeignet sind.

#### **English for Social Sciences**

Burrowes, Jefferson Raum 2127

Di 16:30 - 18:00

Der Sprachkurs ist vor allem für diejenigen Studierenden gedacht, die ein Auslandssemester oder - praktikum absolvieren wollen.

Sollten sich mehr als 20 Studierende anmelden, werden zuerst nur diejenigen berücksichtigt, die ins Ausland gehen werden.

Anmeldung erfolgt direkt im Kurs.

#### Tätigkeit als Tutor\*in in dem Studiengang B.A. Soziale Arbeit

Interessent\*innen an einer Tätigkeit als Tutor\*in können sich im laufenden Sommersemester 2019 bewerben. Die Ausbildung sowie die Tätigkeit als Tutor\*in beginnt im Wintersemester 2019 / 2020. Nähere Informationen zu Qualifizierung, Tätigkeit und weiteren Konditionen sind in der Ordnung des Tutorienprogramms bekanntgegeben und können in Stud.IP unter den Einrichtungen Soziale Arbeit abgerufen werden.

Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen des Programms, Herrn Professor Dr. Jürgen E. Schwab.

Bewerbungen geben Sie bitte im Studienbereichsbüro in Haus 3, Raum 3206 ab.

#### 4. Semester

#### Kompetenzbereich 3: Wissenschaftlich arbeiten und forschen können

#### Modul 3.1. Empirische Sozialforschung - Prüf.Nr. 0301 für Portfolio+

#### (Modulverantwortung: Prof. Dr. I. Himmelsbach)

Das Modul ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 6. Semester und nur für Fachschulabsolvent\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit.

Geeignet für das Optionsprogramm Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD)

#### 3.1.1 Konzeption und Erstellung einer Bachelorarbeit

Vorbereitungsseminar "Wie schreibt man eine Bachelorarbeit?"

Nur für Fachschulabsolventen mit verkürzter Studienzeit WS 2017/2018. Hierbei handelt es sich um ein freiwilliges Zusatzangebot und wird mit dem 6. Semester (LV 3.2.1) unterrichtet.

Himmelsbach, Ines	Aula 1000	Di 02.04.19	15:45 – 17:15
		Di 16.04.19	15:45 – 17:15
		Di 30.04.19	15:45 – 17:15
		Di 14.05.19	15:45 – 17:15
		Di 28.05.19	15:45 – 17:15
		Di 25.06.19	15:45 – 17:15
		Di 16.07.19	15:45 – 17:15

1 LVS Pflichtseminar

#### Fortsetzung der "Lehrforschungsprojekte I" vom Wintersemester 2018 / 2019

#### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 1

Was heißt schon alt?! - Bildungsbiografische Sekundäranalyse von Biographien - Die Interdisziplinäre Längsschnittstudie des Erwachsenenalters (ILSE)

Himmelsbach, Ines Raum 2200 Di 11:30 – 13:00 max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 2

"Der Blick über die Grenze" - Welche Erkenntnisse haben lokale Akteure des Kehler Quartiers Kreuzmatt aus dem internationalen Austausch mit der Schweiz und Frankreich gewonnen.

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Becker, Martin Raum 2110 Di 11:30 – 13:00 max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 3

Mein Kind "in fremden Händen" - Erwartungen von Eltern an Kitas

Ebertz, Michael N. Raum 2110 Di 09:45 – 11:15 max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 4

Schulsozialarbeit: Aushandlungsprozesse der Professionellen und Adressat\*innen in Kooperationsbeziehungen

Bock, Paula Raum 3101 Di 09:45 – 11:15

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 5

Übergänge im Lebenslauf - Umzüge in sozialarbeiterisch / sozialpädagogisch relevanten Wohnformen

Höld, Janka Raum 3101 Di 11:30 – 13:00

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 6

Total digital? - Digitalisierung im Kontext sozialräumlichen Denkens und Handelns

de Vries, Tijard Raum 2200 Di 09:45 – 11:15

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

### Kompetenzbereich 4: Gesellschaftliche Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit interdisziplinär analysieren und mitgestalten können

#### Modul 4.3. Multiple Gesellschaften - Prüf.Nr. 0403 für KL +

#### (Modulverantwortung: Prof. DDr. M. N. Ebertz)

Das Modul wird von Fachschulabsolvent\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit belegt.

#### 4.3.1 Soziologische Gesellschaftsdiagnosen

Die Vorlesung ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 6. Semester (4.4.1).

Ebertz, Michael N. Aula 1000 Mo 15:45 – 17:15

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 4.3.2 Strukturen und Akteure der Wohlfahrtsproduktion II - Vorlesung

Findet nicht statt an den Studientagen: 15. April und 24. Juni; siehe Ersatztermine.

Ebertz, Michael N. Raum 3101 Mo 11:30 – 13:00

Raum 3102 Mi 26.06.19 08:00 – 09:30

*Mi 03.07.19 08:00 – 09:30* 

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 4.3.3 Sozialethik und Gesellschaftslehre - Vorlesung

Ebertz, Michael N. Raum 2127 Mi 03.04.19 08:00 – 09:30

Mi 10.04.19 08:00 – 09:30

*Mi* 17.04.19 08:00 – 09:30 *Mi* 24.04.19 08:00 – 09:30

Mi 08.05.19 08:00 – 09:30

Mi 15.05.19 08:00 – 09:30

IVII 15.05.19 06.00 – 09.30

*Mi* 22.05.19 08:00 – 09:30

1 LVS Pflichtvorlesung

### Kompetenzbereich 6: Soziale Probleme wissenschaftsbasiert und methodisch reflektiert bearbeiten können

#### Modul 6.3. Handlungsfelder der Sozialen Arbeit I- Prüf.Nr. 0603 für HA+

(Modulverantwortung: Prof. Dr. J. Sehrig-Vaulont)

#### Seminare zu Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit I

Die Seminare werden nur von den Fachschulabsolvent\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit belegt. Es ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 6. Semester (5.3.1).

Fortsetzung vom Wintersemester 2018 / 2019.

#### 6.3.1 Seminar 1 - Soziale Arbeit mit straffällig gewordenen Menschen

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Nickolai, Werner Raum 3301 Mi 09:45 – 12:45

Raum 1206 Mi 08.05.19 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.3.1 Seminar 2 - Soziale Arbeit in gerontologischen Arbeitsfeldern und im Gesundheitswesen

Geeignet für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD)

Himmelsbach, Ines, Raum 2311 Mi 09:45 – 12:45

Kricheldorff, Cornelia

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.3.1 Seminar 3 - Soziale Arbeit mit Kindern in unterschiedlichen Lebenslagen

Geeignet für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD)

Hugoth, Matthias Raum 2127 Mi 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.3.1 Seminar 4 - Soziale Arbeit in und mit Gemeinwesen

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Back, Clemens, Raum 3203 Mi 09:45 – 12:45

Becker, Martin

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.3.1 Seminar 5 - Soziale Arbeit und Migration

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Schirilla, Nausikaa Raum 3202 Mi 09:45 – 12:45

Raum 1206 Mi 17.07.19 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.3.1 Seminar 6 - Soziale Arbeit mit Familien

Vander Straeten, Juliane Raum 2200 Mi 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.3.1 Seminar 7 - Soziale Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Geeignet für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD)

Schwab, Jürgen Raum 3302 Mi 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

### 6.3.1 Seminar 8 - Soziale Arbeit mit verhaltensauffälligen und psychisch kranken, jungen Menschen

*Triska, Sabine, Raum 2110 Mi 09:45 – 12:45* 

Welsche, Mone

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.3.1 Seminar 9 - Soziale Arbeit im Handlungsfeld Sucht und Sozialpsychiatrie

Goetz-Kluth, Michael, Raum 3101 Mi 09:45 – 12:45

Sehrig, Jürgen

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 6.3.2 Theorien und Konzepte Sozialer Arbeit

Das Seminar ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 6. Semester und wird nur von Fachschulabsolvent\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit belegt.

#### 6.3.2 Seminar 5: Armut, Arbeitslosigkeit und soziale Ungleichheit

Das Seminar wurde vom Wintersemester 2018 / 2019 auf das Sommersemester 2019 verschoben.

Kuhnert, Peter Raum 3101 Di 17:30 – 19:00

2 LVS Wahlpflichtseminar

Erwerbslose und / oder von Armut betroffene Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen (z. B. Niedriglohn, Leiharbeit), haben nach nationalen wie internationalen Studien eine schlechtere physische und psychische Gesundheit, eine geringere Lebenserwartung und sind von vielfachen sozialen Problemen betroffen. Sie sind eine immer noch wachsende wie unterschätzte Herausforderung für die Soziale Arbeit. Im Seminar werden dazu nationale wie internationale Ergebnisse und Ansätze der Arbeitslosen-, Armuts-, und Ungleichheitsforschung vorgestellt und diskutiert. Zugleich werden Initiativen (z. B. Landesarmutskonferenz BW), soziale Einrichtungen (vom Arbeitslosenzentrum bis zum Job Center) und Praxisprojekte aus Freiburg und Baden-Württemberg, die mit unterschiedlichen Zielgruppen (Jugendliche, junge Erwachsene, ältere Erwerbslose, Alleinerziehende, Migrant\*innen) arbeiten, vorgestellt und (wenn möglich) auch besucht.

### Kompetenzbereich 7: Das erworbene Wissen und Können in der Praxis anwenden und erweitern können

#### Modul 7.1. Praxis Soziale Arbeit - Prüf.Nr. 0701 für PB-

#### (Modulverantwortung: Prof. Dr. M. Becker)

7.1.2 Durchführung des praktischen Studiensemesters

Geeignet für das Optionsprogramm Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD) Geeignet für das Optionsprogramm Sozialraumorientierung (SORA)

#### **Prozessbegleitung Praxissemester im Sommersemester**

Die Prozessbegleitungen finden am 15. und 16. April 2019 sowie am 24. und 25. Juni 2019 statt.

Fachschulabsolvent\*innen mit verkürzter Studienzeit nehmen nur am 15. April 2019 teil.

Begrüßung und Einführung durch die Praxisreferentin, Frau Johanna Gans-Raschke, jeweils montags 09:15 - 09:45 Uhr, Aula 1100

#### 7.1.3 Die Praxisreflexion findet in den Gruppen wie in 1.2.3 BOS im 1. und 2. Semester statt.

7.1.3 Praxisreflexion, Gru	ppe 1		
Respondek, Adalbert	Raum 1306	Mo 15.04.19	09:45 – 15:30
		Mo 24.06.19	09:45 – 15:30
max. 20 TN 1 LVS	Wahlpflichtseminar		
7.1.3 Praxisreflexion, Gru	ppe 2		
Megnet, Katharina	Raum 2127	Mo 15.04.19	09:45 – 15:30
		Mo 24.06.19	09:45 – 15:30
max. 20 TN 1 LVS	Wahlpflichtseminar		
7.1.3 Praxisreflexion, Gru	ppe 3		
Weiser, Nils	Raum 2110	Mo 15.04.19	09:45 – 15:30
	Raum 3201	Mo 24.06.19	09:45 – 15:30
max. 20 TN 1 LVS	Wahlpflichtseminar		
7.1.3 Praxisreflexion, Gru	ppe 4		
Nickolai, Werner	Raum 3502	Mo 15.04.19	09:45 – 15:30
	Raum 1206	Mo 24.06.19	09:45 – 15:30
max. 20 TN 1 LVS	Wahlpflichtseminar		

Soziale Arbeit (B.A.) 2	. und 4. Sem.	
7.4.0 December (Inches) Community		

4. Semester

#### 7.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 5

Wagenhals, Julia Raum 1206 Mo 15.04.19 09:45 – 15:30 Raum 1207 Mo 24.06.19 09:45 – 15:30

max. 20 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### 7.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 6

Sehrig, Jürgen Raum 3500 Mo 15.04.19 09:45 – 15:30

Mo 24.06.19 09:45 – 15:30

max. 20 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### 7.1.3 Praxisreflexion, Gruppe 7

Höchner, Johannes Raum 2302 Mo 15.04.19 09:45 – 15:30

Mo 24.06.19 09:45 - 15:30

max. 20 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### 7.1.4 Seminare zu praxisrelevanten Fragestellungen

Die Seminarwahlen finden über Stud.IP statt.

Fachschulabsolvent\*innen brauchen diese Seminare nicht belegen.

#### 7.1.4 Thematisches Angebot 1: Umgang mit Grenzsituationen in der Sozialen Arbeit

Freytag, Sabrina Raum 1206 Di 16.04.19 09:45 – 15:30

Di 25.06.19 09:45 – 15:30

max. 18 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### 7.1.4 Thematisches Angebot 2: Teamentwicklung, Teamarbeit, Lösung von Teamkonflikten

Hugoth, Matthias Raum 2302 Di 16.04.19 09:45 – 15:30

Di 25.06.19 09:45 – 15:30

max. 18 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

### 7.1.4 Thematisches Angebot 3: Moderation und Diskussionsleitung von Sitzungen, Arbeitsgruppen und Vernetzungsformen

Schmidt, Alexander Raum 3500 Di 16.04.19 09:45 – 15:30

Di 25.06.19 09:45 – 15:30

max. 18 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### 7.1.4 Thematisches Angebot 4: Stiftungsmittelaquise als Kernkompetenz in der Sozialen Arbeit

Graeber, Maja, Paum 3302 Di 16.04.19 09:45 – 15:30

Salm, Clemens Di 25.06.19 09:45 – 15:30

max. 18 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

### 7.1.4 Thematisches Angebot 5: Emotionen verstehen, schwierige Gespräche führen und Konflikte bewältigen

Kuhnert, Peter Raum 2300 Di 16.04.19 09:45 – 15:30

Di 25.06.19 09:45 - 15:30

max. 18 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### 7.1.5 Supervision, Online-Supervision, Outgoing-Group, Studientags-Supervision

Für Fachschulabsolvent\*innen mit verkürzter Studienzeit, die das 2. Praktikum zwischen WS 2018 / 2019 und SoSe 2019 absolvieren.

### 7.1.6 Nachbereitung / Für Fachschulabsolvent\*innen mit verkürzter Studienzeit, die das 2. Praktikum zwischen WS 2018 / 2019 und SoSe 2019 absolvieren.

### Kompetenzbereich 8: Soziale Probleme multiperspektivisch analysieren und projektorientiert bearbeiten können

### Modul 8.1. Sozialmanagement und Organisationsethik - Prüf.Nr. 0801 für Portfolio+

(Modulverantwortung: Prof. Dr. Th. Schmidt)

#### 8.1.3 Rechtliche Rahmenbedingungen Sozialer Einrichtungen

Grundzüge des Vertrags-, Arbeits-, Gesellschafts- und Leistungserbringungsrechts

Die Vorlesung wird nur von den Fachschulabsolventen\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit belegt. Es ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 6. Semester (LV 7.1.2)

Winkler, Jürgen Aula 1000 Mo 14:00 – 15:30

Di 14:00 - 15:30

4 LVS Pflichtvorlesung

#### BITTE BEACHTEN:

KORREKTUR-NACHTRAG für die Fachschulabsolvent\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit.

MODUL 8.2 PROJEKTARBEIT, Wahlmodul alternativ zu 8.3 (Modulverantwortung: Prof. Dr. N. Schirilla)

Gemeinsame Veranstaltung mit dem 6. Semester B.A. Soziale Arbeit (LV 7.2.1).

Fortsetzung der Projektseminare vom Wintersemester 2018 / 2019 >>> Termine und Projektbeschreibungen siehe Modul 7.2.1, 6. Semester.

8.2.1 Projekt 1: Zwerger, Rafaela

8.2.1 Projekt 2: Brandstetter, Stefan

8.2.1 Projekt 3: Siebert, Michael

8.2.1 Projekt 4: Kuhnert, Peter

8.2.1 Projekt 5: Megnet, Katharina

8.2.1 Projekt 6: Schirilla, Nausikaa

MODUL 8.3 INTERNATIONALE SEMINARE (Alternativmodul zu den Projekten 8.2) (Modulverantwortung: Prof. Dr. N. Schirilla)

Gemeinsame Veranstaltung mit dem 2. und 6. Semester B.A. Soziale Arbeit und dem 6. Semester B.A. Heilpädagogik.

Fortsetzung der Seminare vom Wintersemester 2018 / 2019 >>>> Seminare und Termine siehe Modul 7.3, 6. Semester.

#### Zusatzangebote

#### Zusatzangebote

Tätigkeit als Tutor\*in in dem Studiengang B.A. Soziale Arbeit

Interessent\*innen an einer Tätigkeit als Tutor\*in können sich im laufenden Sommersemester 2019 bewerben. Die Ausbildung sowie die Tätigkeit als Tutor\*in beginnt im Wintersemester 2019 / 2020. Nähere Informationen zu Qualifizierung, Tätigkeit und weiteren Konditionen sind in der Ordnung des Tutorienprogramms bekanntgegeben und können in Stud.IP unter den Einrichtungen Soziale Arbeit abgerufen werden.

Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen des Programms, Herrn Professor Dr. Jürgen E. Schwab.

Bewerbungen geben Sie bitte im Studienbereichsbüro in Haus 3, Raum 3206 ab.

#### Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA)

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Professor Dr. Martin Becker, Karlstraße 63, 79108 Freiburg

Tel: +49 761 200-1524, E-Mail: martin.becker@kh-freiburg.de

Unter der Bezeichnung "Sozialraumorientierung" hat sich mittlerweile ein Handlungskonzept Sozialer Arbeit entwickelt, welches bereits in vielen klassischen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit angewandt wird. Mit dem Optionsprofil SORA reagiert der Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg auf die mit demografischem Wandel und sozialstrukturellen Verwerfungen verbundene Zunahme nahraumsensibler Bevölkerungsgruppen, die zu neuen Herausforderungen und Veränderungen sozialer Dienstleistungen in vielen bestehenden Handlungsfeldern Sozialer Arbeit führen. Mit dem Optionsprofil SORA haben Studierende des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit die Möglichkeit, im Verlauf ihres grundständigen Studiums Lehrveranstaltungen zu besuchen, die sich speziell mit dem Einbezug des sozialen und räumlichen Umfeldes von Menschen beschäftigen sowie sich mit spezifischen Handlungsansätzen und Methoden theoretisch und praktisch vertraut zu machen. Damit erweitern sie ihre fachliche Qualifikation um sozialräumliche Kompetenzen, die in der Praxis immer stärker nachgefragt werden. Nach erfolgreicher Beteiligung an den vorgesehenen Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Einzelheiten des Optionsprofils sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).

Im vorliegenden Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SORA gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA) geeignet sind.

#### Optionsprofil "Sozialisation, Bildung und Didaktik" (SoBilD)

Auskunft und Kontaktperson:

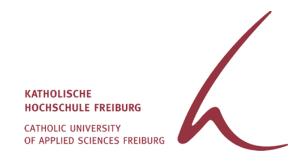
Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen E. Schwab, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1521, E-Mail: juergen.schwab@kh-freiburg.de

In den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit und Pädagogik gilt es soziale Situationen, Personen, Gruppen und Strukturen einzuschätzen, um handlungsfähig zu sein. Die Verbindung von analytischer und didaktischer Kompetenz ist wesentlich, um Aufgaben fachlich begründet zu bewältigen. Die Aufgaben in Bildungs- und Beratungsarbeit erfordern Konzepte an der Lebenssituation von Adressaten und Rahmenbedingungen zu orientieren. Das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD) im Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg bietet die Möglichkeit sich für diese didaktischen Aufgaben zu qualifizieren. Studierende können das Optionsprofil im Verlauf ihres grundständigen B.A. Studiums mit Lehrveranstaltungen absolvieren, die sich mit Fragen von Sozialisation und Bildung, sowie der Entwicklung, Erprobung und Realisierung didaktischer Konzepte beschäftigen. Sie lernen Bildungsformate, Handlungsansätze und Methoden theoretisch und praktisch kennen. Mit SoBilD erweitern Sie ihre fachliche Qualifikation um analytische, wie didaktische Kompetenzen, die in vielen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit nachgefragt werden. Nach der erfolgreichen Beteiligung an den geeigneten Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Einzelheiten des Optionsprofils SoBilD sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).

Im aktuellen Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SoBilD gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD) geeignet sind.



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

Studiengang
Soziale Arbeit (B.A.)

Stand: 14. Februar 2019

Soziale Arbeit (B.A.) 6. Semester

#### 6. Semester

### Kompetenzbereich 1: Kompetenz, sich das Selbstverständnis Sozialer Arbeit erschließen

#### Modul 1.4. Professionsethik - Prüf.Nr. 0104 für Studientagebuch +

(Modulverantwortung: Prof. Dr. St. Bohlen)

#### Spiritualität als Ressource in der Sozialen Arbeit

Die Wahlen finden über Stud. IP statt.

#### 1.4.3 Seminar 1: Christliche Spiritualität

Quisinsky, Michael	Raum 3301	Fr 17.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 18.05.19	09:00 - 17:15

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### 1.4.3 Seminar 2: Spiritualität in der Sozialen Arbeit

Ebertz, Michael N.	Raum 2302	Fr 03.05.19 09:00 – 13:00
	Raum 3301	Fr 24.05.19 09:00 – 12:15
		Fr 28 06 19 09:00 - 13:00

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### 1.4.3 Seminar 3: Formen muslimischer Spiritualität

Karovic-Kersting, Lejla	Raum 3302	Fr 17.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 18 05 19	09.00 - 17.15

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar lädt dazu ein, sich mit den Formen islamischer Spiritualität auseinander zu setzen. Wir werden uns dabei mit der Geschichte sowie mit Muslimen verschiedenster Prägung beschäftigen. Aktuell sind Muslime in Deutschland verstärkt in das Visier der Medien geraten. In diesem Zusammenhang werden wir das Verhältnis zwischen dieser politischen Brisanz und der lebenspraktischen Umsetzung der zentralen Glaubenssätze eines Muslims untersuchen. Eine wichtige Rolle spielt dabei die Ethik des Helfens und der sozialen Gerechtigkeit. Die Seminarteilnehmenden können sich gerne in Form von Impulsreferaten oder Ähnlichem selbst einbringen.

### 1.4.3 Seminar 4: Einführung in Meditation und Achtsamkeitsmethoden aus dem buddhistischen Kontext

Roesler, Christian	Raum 2220 (KHG)	Fr 12.04.19	14:00 – 18:00
		Sa 13.04.19	09:00 - 17:15

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

### Kompetenzbereich 3: Kompetenz, wissenschaftlich zu arbeiten und zu forschen

#### Modul 3.1. Forschungsmethoden - Prüf.Nr. 0301 für MSPL +

#### (Modulverantwortung: Prof. Dr. I. Himmelsbach)

Fortsetzung der "Lehrforschungsprojekte I" vom Wintersemester 2018 / 2019

Das Modul ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 4. Semester Fachschulabsolvent\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit

Geeignet für das Optionsprofil "Sozialisation, Bildung und Didaktik" (SoBilD)

## 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 1

Was heißt schon alt?! - Bildungsbiografische Sekundäranalyse von Biographien - Die Interdisziplinäre Längsschnittstudie des Erwachsenenalters (ILSE)

Himmelsbach, Ines Raum 2200 Di 11:30 - 13:00

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

## 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 2

"Der Blick über die Grenze" - Welche Erkenntnisse haben lokale Akteure des Kehler Quartiers Kreuzmatt aus dem internationalen Austausch mit der Schweiz und Frankreich gewonnen.

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Becker, Martin Raum 2110 Di 11:30 - 13:00

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

## 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 3

Mein Kind "in fremden Händen" - Erwartungen von Eltern an Kitas

Ebertz, Michael N. Raum 2110 Di 09:45 – 11:15

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 4

Schulsozialarbeit: Aushandlungsprozesse der Professionellen und Adressat\*innen in Kooperationsbeziehungen

Bock, Paula Raum 3101 Di 09:45 - 11:15

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

#### 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 5

Übergänge im Lebenslauf - Umzüge in sozialarbeiterisch / sozialpädagogisch relevanten Wohnformen

Höld, Janka Raum 3101 Di 11:30 - 13:00

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

## 3.1.3 Lehrforschungsprojekte II - Gruppe 6

Total digital? - Digitalisierung im Kontext sozialräumlichen Denkens und Handelns

de Vries. Tijard Raum 2200 Di 09:45 - 11:15

max. 25 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

## Modul 3.2. Bachelorthesis

(Modulverantwortung: Prof. Dr. I. Himmelsbach)

## 3.2.1 Konzeption und Erstellung einer Bachelorarbeit

Vorbereitungsseminar "Wie schreibt man eine Bachelorarbeit?"

Himmelsbach, Ines Aula 1000 Di 02.04.19 15:45 - 17:15 Di 16.04.19 15:45 - 17:15 Di 30.04.19 15:45 - 17:15 Di 14.05.19 15:45 - 17:15 Di 28.05.19 15:45 – 17:15

Di 25.06.19 15:45 - 17:15

Di 16.07.19 15:45 - 17:15

1 LVS Pflichtseminar

# Kompetenzbereich 4: Gesellschaftliche Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit analysieren und mitgestalten

## Modul 4.4. Moderne Gesellschaften - Prüf.Nr. 0404 für KL +

(Modulverantwortung: Prof. DDr. M. N. Ebertz und Prof. Dr. N. Schirilla)

#### 4.4.1 Soziologische Gesellschaftsdiagnosen

Die Vorlesung ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 4. Semester Fachschulabsolvent\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit.

Ebertz, Michael N. Aula 1000 Mo 15:45 – 17:15

2 LVS Pflichtvorlesung

## 4.4.2 Sozial- und Gesellschaftspolitik im internationalen Vergleich

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum!

Kuhnert, Peter Aula 2000 Do 09:45 – 11:15

Aula 3000 Do 25.04.19 09:45 – 11:15

Do 27.06.19 09:45 – 11:15

2 LVS Pflichtvorlesung

## 4.4.3 Migration und Menschenrechte

Schirilla, Nausikaa Aula 1000 Do 25.04.19 11:30 – 13:00

Do 09.05.19 11:30 – 13:00 Do 23.05.19 11:30 – 13:00

Do 27.06.19 11:30 – 13:00 Do 04.07.19 11:30 – 13:00

Do 11.07.19 11:30 – 13:00

Do 18.07.19 11:30 - 13:00

1 LVS Pflichtvorlesung

# Kompetenzbereich 5: Soziale Probleme wissenschaftsbasiert und methodisch reflektiert bearbeiten

## Modul 5.3. Handlungsfelder der Sozialen Arbeit I - Prüf.Nr. 0503 für Portfolio +

(Modulverantwortung: Prof. Dr. J. Sehrig-Vaulont)

## 5.3.1 Seminare zu Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit I

Die Seminare sind eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 4. Semester (6.3.1) Fachschulabsolvent\*innen mit verkürzter Studienzeit 2017 / 2018.

Fortsetzung vom Wintersemester 2018 / 2019

## 5.3.1 Seminar 1 - Soziale Arbeit mit straffällig gewordenen Menschen

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Nickolai, Werner Raum 3301 Mi 09:45 – 12:45

Raum 1206 Mi 08.05.19 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

## 5.3.1 Seminar 2 - Soziale Arbeit in gerontologischen Arbeitsfeldern und im Gesundheitswesen

Geeignet für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD)

Himmelsbach, Ines, Raum 2311 Mi 09:45 – 12:45

Kricheldorff, Cornelia

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

## 5.3.1 Seminar 3 - Soziale Arbeit mit Kindern in unterschiedlichen Lebenslagen

Geeignet für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD)

Hugoth, Matthias Raum 2127 Mi 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 5.3.1 Seminar 4 - Soziale Arbeit in und mit Gemeinwesen

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Back, Clemens, Raum 3203 Mi 09:45 – 12:45

Becker, Martin

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 5.3.1 Seminar 5 - Soziale Arbeit und Migration

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Schirilla, Nausikaa Raum 3202 Mi 09:45 – 12:45

Raum 1206 Mi 17.07.19 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

#### 5.3.1 Seminar 6 - Soziale Arbeit mit Familien

Vander Straeten, Juliane Raum 2200 Mi 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

## 5.3.1 Seminar 7 - Soziale Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Geeignet für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD)

Schwab, Jürgen Raum 3302 Mi 09:45 – 12:45

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

## 5.3.1 Seminar 8 - Soziale Arbeit mit verhaltensauffälligen und psychisch kranken, jungen Menschen

*Triska, Sabine, Raum 2110 Mi 09:45 – 12:45* 

Welsche, Mone

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

## 5.3.1 Seminar 9 - Soziale Arbeit im Handlungsfeld Sucht und Sozialpsychiatrie

Goetz-Kluth, Michael, Raum 3101 Mi 09:45 – 12:45

Sehrig, Jürgen

max. 17 TN 4 LVS Wahlpflichtseminar

## 5.3.2 Theorien und Konzepte Sozialer Arbeit

Das Seminar ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 4. Semester Fachschulabsolvent\*innen 2017 / 2018 mit verkürzter Studienzeit.

#### 5.3.2 Seminar 5: Armut, Arbeitslosigkeit und soziale Ungleichheit

Das Seminar wurde vom Wintersemester 2018 / 2019 auf das Sommersemester 2019 verschoben.

Kuhnert, Peter Raum 3101 Di 17:30 – 19:00

### 2 LVS Wahlpflichtseminar

Erwerbslose und / oder von Armut betroffene Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen (z. B. Niedriglohn, Leiharbeit), haben nach nationalen wie internationalen Studien eine schlechtere physische und psychische Gesundheit, eine geringere Lebenserwartung und sind von vielfachen sozialen Problemen betroffen. Sie sind eine immer noch wachsende wie unterschätzte Herausforderung für die Soziale Arbeit. Im Seminar werden dazu nationale wie internationale Ergebnisse und Ansätze der Arbeitslosen-, Armuts-, und Ungleichheitsforschung vorgestellt und diskutiert. Zugleich werden Initiativen (z. B. Landesarmutskonferenz BW), soziale Einrichtungen (vom Arbeitslosenzentrum bis zum Job Center) und Praxisprojekte aus Freiburg und Baden-Württemberg, die mit unterschiedlichen Zielgruppen (Jugendliche, junge Erwachsene, ältere Erwerbslose, Alleinerziehende, Migrant\*innen) arbeiten, vorgestellt und (wenn möglich) auch besucht.

## 5.3.5 Zielgruppenbezogene Arbeit mit Medien (nicht STH)

Die Wahlen finden über Stud. IP statt.

## 5.3.5 Seminar 1: Nur Opfer und Helden? Zur medialen Konstruktion von Klient\*innen- und Helfer\*innenbildern in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit

Hugoth, Matthias Raum 2110 Di 17:30 – 19:00

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Medien schaffen Wirklichkeiten - unabhängig davon, ob diese den Tatsachen entsprechen oder nicht. So bestimmen Medien auch in einem erheblichen Maße mit, welche Bilder und Bewertungen von den Klient\*innen der Sozialen Arbeit in der Öffentlichkeit verbreitet werden, und ebenso, welches Bild von den Sozialarbeiter\*innen ins kollektive Gedächtnis der Bevölkerung gelangt. Dabei bestimmen die Medien oft sehr willkürlich, wer gerade der Held ist und wer das Opfer. In diesem Seminar geht es zuerst um die Fähigkeit, die Medien in ihrer Vielfalt mit modernen analytischen Instrumenten daraufhin zu untersuchen, wie sie Bilder und Bewertungen von Klient\*innen und Helfer\*innen, von sozialen Einrichtungen und Organisationen konstruieren, und welche Wirkungen damit erzielt werden. Zum anderen geht es um die Fähigkeit, eigene mediale Konstruktionen von Kindern, Frauen und Männern in sozialen Einrichtungen und Diensten vorzunehmen - von der persönlichen Visitenkarte über Flyer, Plakate und Homepages bis zu Reportagen in Zeitung und Film.

#### 5.3.5 Seminar 2: Kunst und Psychiatrie

Effelsberg, Winfried Raum 2100 Fr 03.05.19 14:00 – 18:00
Sa 04.05.19 09:00 – 17:15
Fr 28.06.19 14:00 – 18:00
Sa 29.06.19 09:00 – 17:15

#### max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Wir beschäftigen uns mit dem Verhältnis der kranken Psyche zu Bildern. Wir betrachten Leben und Werk von bildnerisch tätigen psychisch Kranken und von psychisch kranken bildenden Künstler\*innen (soweit man das trennen kann) aus der Perspektive der Kunstgeschichte und aus der Sicht der Psychiatrie. Wir befassen uns mit "Art Brut", der Kunst von nicht ausgebildeten Künstler\*innen aller Art. Neben dem theoretischen Studium können wir solche Arbeiten als Anregung für eigene Darstellungen nutzen, uns also aktiv damit auseinander setzen.

Literatur: Handapparat in der Caritas-Bibliothek

#### 5.3.5 Seminar 3: Jenseits von Blau und Rosa - Geschlechtersensible Soziale Arbeit

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen die zeitliche Überschneidung im Modul 7.2.1 Seminar 1

Becker, Annabelle,	Aula 2000	Do 04.04.19	14:00 – 18:00
Moseler, Lara		Do 11.04.19	14:00 – 18:00
		Do 18.04.19	14:00 – 16:15
		Do 02.05.19	14:00 – 18:00
		Do 16.05.19	14:00 – 18:00
		Do 23 05 19	14:00 - 18:00

## max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Die Vielfalt geschlechtlicher Identitäten rückt immer mehr in den gesellschaftlichen Fokus. In diesem Seminar setzen wir die Genderbrille auf und untersuchen mit Beobachtungsaufgaben den körperlichen Ausdruck und die Sichtbarkeit von Geschlecht im öffentlichen Raum. Improvisationstheater und Bewegungsübungen geben uns die Möglichkeit verschiedene Rollen einzunehmen, unseren Bewegungsspielraum zu erweitern und uns mit unseren eigenen Bildern von Geschlecht auseinanderzusetzen. Über theatrales Forschen und theoretische Impulse wie z.B. Gendermainstreaming, Trans - und Intergeschlechtlichkeit sowie Intersektionalität wollen wir schließlich unterstützende Handlungsmöglichkeiten für eine geschlechtersensible Soziale Arbeit entwickeln und kennenlernen.

## 5.3.5 Seminar 4: Systemisches Arbeiten mit kreativen Ansätzen und Medien im Handlungsfeld Familien

ERLUM-Teilnehmer\*innen können dieses Seminar wg. Terminüberschneidung nicht wählen.

Bredel, Hella,	Raum 3202	Fr 24.05.19	14:00 – 17:30
Harlacher, Stefanie		Sa 25.05.19	09:00 – 13:00
	Raum 2110	Fr 28.06.19	14:00 – 17:30
		Sa 29.06.19	09:00 - 13:00
	Raum 3202	Fr 12.07.19	14:00 – 17:30
		Sa 13.07.19	09:00 - 13:00

## max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Die Erkenntnisse Systemischer Therapie und Beratung bieten einen reichhaltigen Fundus an Möglichkeiten für die (Soziale) Arbeit mit Familien. Die entsprechenden systemischen Interventionen, Konzepte und Vorgehensweisen lassen sich auch sehr gut mit kreativ-künstlerischen Ansätzen und unter Einbezug verschiedenster Medien anwenden. Die Lehrveranstaltung vermittelt also Informationen zu Theorien und Praktiken Systemischer Therapie und Beratung sowie deren möglicher Verbindung mit Kunst und Medien im Fokus einer Arbeit mit Familien.

#### 5.3.5 Seminar 5: Kunst im sozialen Kontext - ein animativer Ansatz

Wigger, Monika	U 1 / Haus 3	Fr 03.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 04.05.19	09:00 – 17:15
		Fr 12.07.19	14:00 – 18:00
		Sa 13.07.19	09:00 – 17:15

## max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Künstlerisches, kreatives Schaffen bedeutet aktive Auseinandersetzung mit sich selbst und steht im engen Zusammenhang mit dem gegebenen äußeren, als auch individuellen inneren Bedingungsfeld. In diesem Seminar werden belebende und anregende (animative) Aspekte künstlerischen Tuns im Vordergrund stehen. Die Teilnehmenden dürfen sich im Rahmen des Seminars auf kleine Ausflüge, Wanderungen und Expeditionen freuen. Die künstlerischen Themen sollen sich aus dem ergeben, was gesucht und gefunden wird, oder was zu sehen ist. Die Möglichkeiten dieses Ansatzes in der Sozialen Arbeit werden anhand von Beispielen aus der Praxis diskutiert.

#### 5.3.5 Seminar 6: Einsatz von Filmen in der Sozialen Arbeit

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

 Hugoth, Matthias
 Raum 2127
 Mo 29.04.19
 09:45 – 13:00

 Mo 06.05.19
 09:45 – 13:00

 Mo 13.05.19
 09:45 – 13:00

 Mo 27.05.19
 09:45 – 13:00

 Mo 03.06.19
 09:45 – 13:00

#### max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Die Welt wird heute den Menschen vor allem medial präsentiert. Auch das öffentliche Bild der Menschen im Bereich der Sozialen Arbeit - das Bild von den Klient\*innen, wie auch von den Helfer\*innen - wird maßgebend davon bestimmt, wie sie in den Medien dargestellt, wie ihre Themen hier verhandelt werden. Medien lassen sich aber auch produktiv nutzen - sowohl bei der Sozialen Arbeit als auch bei der Lobby-und Öffentlichkeitsarbeit für das Klientel und ihre Interessen. Das Seminar konzentriert sich auf das Medium Film. Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Genres von Filmen und ihre Spezifika kennen, sie lernen die Instrumente einer professionellen Filmanalyse zu handhaben und Methoden und Techniken des Einsatzes von Filmen in unterschiedlichen Settings der Sozialen Arbeit anzuwenden. Das Seminar ist als ein Methodenseminar konzipiert, in dem die Studierenden ihre Handlungskompetenz erweitern und weiterentwickeln können. Zugleich will es die Freude am Film vertiefen und zu einem professionellen Umgang mit Filmen verhelfen.

# Modul 5.5. Sozialtheologisch basierte Arbeit an sozialen Problemen (STH) - Prüf.Nr. 0505 für MSPL +

(Modulverantwortung: Prof. Dr. E. Adam)

## 5.5.1 Das Christentum - Sozialbewegung und Institution - Vorlesung

Ebertz, Michael N. Raum 2311 Di 08:00 – 09:30

2 LVS Pflichtvorlesung

## 5.5.3 Jüdisch-christliche Gottesoffenbarung

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Adam, Erika Raum 3202 Mi 08:00 – 09:30

Raum 3102 Mi 17.07.19 08:00 – 09:30

Mo 01.07.19 09:45 - 13:00

2 LVS Pflichtvorlesung

## 5.5.4 Begleitung in entscheidenden Lebenssituationen und Lebenswenden

Adam, Erika Raum 2311 Mo 10:45 – 13:00

3 LVS Pflichtvorlesung

# Kompetenzbereich 7: Soziale Probleme multiperspektivisch analysieren und projektorientiert bearbeiten

## Modul 7.1. Projektbezogenes Sozialmanagement - Prüf.Nr. 0701 für KL +

#### (Modulverantwortung: Prof. Dr. Th. Schmidt)

Die Vorlesung ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem 4. Semester Fachschulabsolvent\*innen mit verkürzter Studienzeit 2017 / 2018 (8.1.3)

## 7.1.2 Rechtliche Rahmenbedingungen Sozialer Einrichtungen (nicht STH, nicht AS)

Grundzüge des Vertrags-, Arbeits-, Gesellschafts- und Leistungserbringungsrechts

Winkler, Jürgen Aula 1000 Mo 14:00 — 15:30

Di 14:00 - 15:30

4 LVS Pflichtvorlesung

# Modul 7.2. Projektarbeit (Wahlmodul alternativ zu 7.3) - Prüf.Nr. 0702 für Portfolio +

#### (Modulverantwortung: Prof. Dr. N. Schirilla)

Fortsetzung der Projekte vom Wintersemester 2018 / 2019

Gemeinsame Veranstaltung mit dem 4. Semester Fachschulabsolvent\*innen mit verkürzter Studienzeit

## 7.2.1 Projekt 1: Erlebnispädagogik in der pädagogischen Praxis

Dieses Seminar ist ausschließlich von ERLUM-Teilnehmer\*innen belegt.

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen die zeitliche Überschneidung im Modul 5.3.5 Seminar 3

	•		
Zwerger, Rafaela	Raum 3101	Do 11.04.19	16:30 – 18:45
		Do 02.05.19	16:30 – 18:45
		Do 09.05.19	16:30 – 18:45
	extern	Fr 10.05.19	14:00 – 18:00
	Raum 3101	Do 16.05.19	16:30 – 18:45
		Do 23.05.19	16:30 – 18:45
	extern	Fr 24.05.19	14:00 – 18:00
		Fr 31.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 01.06.19	09:00 – 17:15
	Raum 3101	Do 06.06.19	16:30 – 18:45
		Do 27.06.19	16:30 – 18:45
		Do 18.07.19	16:30 – 18:45

## max. 18 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Diese Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer\*innen der erlebnispädagogischen Zusatzqualifikation ERLUM. Die Studierenden begeben sich auf die Suche nach einer Zielgruppe für ihr selbständiges, erlebnispädagogisches Projekt und planen sowohl die Inhalte als auch die Auswertung und Reflexion der Veranstaltung. Begleitend werden wir uns mit Workshops diversen erlebnis- und umweltpädagogischen Themen widmen. Dabei kommt auch die Praxis nicht zu kurz; wir werden immer wieder Zeiten nutzen, um beispielsweise Kanu zu fahren oder klettern zu gehen.

## 7.2.1 Projekt 2: Rechtsextremismus und Rechtsextremismusprävention - "... denn heute gehört uns Deutschland und morgen..."

Brandstetter, Stefan Raum 3301 Fr 31.05.19 14:00 – 18:00
Sa 01.06.19 09:00 – 17:15
Fr 05.07.19 14:00 – 18:00
Sa 06.07.19 09:00 – 17:15

#### max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

"Im Jahr 2016 registrierte das BKA laut Statistik insgesamt etwa 41.500 politisch motivierter Straftaten. also knapp sieben Prozent mehr als 2015. Rund 23.500 sind "rechte" Straftaten, also ein Anstieg von 2,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Davon sind im Jahr 2016 unter anderem 995 Straftaten gegenüber Flüchtlingsunterkünften, in 2015 sind es insgesamt 1.031". Seit 2015 zeigt sich das Bild einer gespaltenen Gesellschaft in Deutschland: Hass, Abschottung und Gewalt stehen Solidarität und zivilgesellschaftlichem Engagement für die Integration von Geflüchteten gegenüber. So ist zu beobachten, dass ein Teil der bundesdeutschen Gesellschaft sich radikalisiert hat, sich gewaltbereit zeigt sowie unverhohlen ihre rechtsextremen Meinungen äußert (siehe Untertitel des Seminars). Bedeutet das, dass rechtsextreme Orientierungen in Deutschland wieder angestiegen sind? Wie weit reichen sie in die Mitte der Gesellschaft? Richtet sich die Ablehnung vor allem gegen Geflüchtete oder auch gegen andere Menschen in der Gesellschaft? Wie verbreitet ist ein Demokratiemisstrauen? Dieses Seminar legt seinen Schwerpunkt auf den "modernen Rechtsextremismus", seine Organisations- und seine Erscheinungsformen. Betrachtet und analysiert wird im Seminar dessen "Lifestyle" und dessen "Alltagskultur", die aktuellen gesellschaftlichen Tendenzen in Deutschland sowie die Erklärungsansätze hierfür. Die Beschäftigung mit der Entwicklung des Rechtsextremismus der letzten Jahre sowie mit der Ideologie und der Symbolik der rechtsextremen Szene soll einen vertieften Einblick in das Thema geben. Im Seminar geht es abschließend um die Frage nach Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus und um die Frage nach Präventionsmöglichkeiten in der Arbeit mit "Rechts". Das Projekt stellt verschiedene Möglichkeiten vor, rechtsextremen Tendenzen entgegenzuwirken: Wie können Menschen für Respekt und Demokratie begeistert und damit präventiv gegen rechtsextreme Parolen stark gemacht werden? Wie können Menschen "geschult" oder bestehende Vorurteile und Haltungen kritisch beleuchtet werden? Ziel des Seminars wird es unter anderem auch sein, "kleine" professionelle Präventionsprogramme gegen "Rechts" zu entwerfen und wenn möglich aufzubauen.

## 7.2.1 Projekt 3: Anerkennung durch Engagement: Soziales Kompetenzlernen

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Siebert, Michael Raum 3101 Do 08:00 – 09:30

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

"We believe all people can be contributing community members with a commitment to social interest and volunteerism".

Dieser Leitsatz einer amerikanischen Jugendhilfeeinrichtung drückt das Ziel des Seminars treffend aus. Im Rahmen des Wintersemesters / Sommersemesters werden Projekte initiiert, die dazu dienen, benachteiligte Menschen zu motivieren, ihre eigenen Stärken zu entdecken, ihre Fähigkeiten und Ressourcen auszuprobieren und anzuwenden.

Das Seminar gliedert sich in zwei zusammenhängende Semesterabschnitte. Das Wintersemester dient der Theorievermittlung und geht mit der Erstellung einer Projektskizze in das Sommersemester über, welches praxisorientiert den Studierenden Möglichkeiten bietet, ihrer Projektphantasie viel Freiraum zu geben.

Theoretische Inhalte sind u.a. Ergebnisse der Resilienzforschung, der Salutogenese, der Neurobiologie und ihre Konsequenzen für die Soziale Arbeit. Darüber hinaus werden Themen wie Akquise von Finanzmitteln, Networking, Kooperation mit Einrichtungen, Stiftungen und Behörden diskutiert und angewandt.

Im Praxisteil werden die Projekte nach Methoden des Projektmanagement durchgeführt. Die Begleitung durch den Dozenten wird mit Beratungs- und Coaching Methoden sichergestellt. Das Seminar kann auf ein großes Netzwerk an Partnern und Einrichtungen aus Wirtschaft, Sozialer Arbeit und Stiftungen zurückgreifen. Durch die Teilnahme bieten sich viele Möglichkeiten, sich auf berufsorientierte Situationen kreativ und professionell vorzubereiten. Infos auch unter: www.anerkennung-durch-engagement.de

## 7.2.1 Projekt 4: Aktionen und Projekte von und für von Arbeitslosigkeit und Armut betroffene Menschen

Gans-Raschke, Johanna

Raum 3302

Do 16:30 - 18:00

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Erwerbslose und von Armut betroffene Menschen in Deutschland sind seit mehr als 10 Jahren mit der sogenannten "Aktivierungspolitik" und den "Hartz-IV-Reformen" (auch Agenda 2010) und der "Wende von welfare zu workfare" ("keine Sozialleistung ohne Gegenleistung") konfrontiert. Die bisherigen Bilanzen (u.a. des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung IAB) dieser Politik des "Fordern und Förderns" (mit hunderttausenden verhängter Sanktionen jährlich) sind insbesondere für Langzeitarbeitslose und Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen nicht ausreichend.

Ziel des Seminars ist es, innovative Projekte der Vermittlung und Beratung von schwer vermittelbaren Erwerbslosen (Jugendliche, ältere Erwerbslose, Alleinerziehende etc.) innerhalb der Agentur für Arbeit und des Jobcenters, wie auch Beschäftigungsträgern und zwei Arbeitslosenzentren (gute Kontakte bereits vorhanden) in Freiburg sowie der Region kritisch zu analysieren und zu unterstützen. Dazu gehört auch die Begleitung von selbstorganisierten Arbeitsloseninitiativen, die versuchen, ihre Lebenslage durch Projekte und Aktionen zu verbessern. Erfahrungen mit den unterschiedlichen Sichten und Empfindungen aller beteiligten Akteure sollen kooperative Praxiserfahrungen in diesem Handlungsfeld ermöglichen. Im Sommersemester 2019 werden in Kleingruppen die im WS 2018 / 2019 geplanten, konzipierten u. ggf. schon erprobten kleineren Projekte bzw. Teilprojekte (z. B. arbeitsmarktintegrative Gesundheitsförderung, stabilisierende Gruppen für die Alltagsbewältigung) durchgeführt und für den Projektbericht (Portfolio plus) ausgewertet.

#### 7.2.1 Projekt 5: Theaterpädagogische Projektarbeit

Geeignet für das Optionsprogramm SORA (Sozialraumorientierung)

Megnet, Katharina

Raum 1308

Do 14:00 - 15:30

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In zunehmendem Maße finden unterschiedliche theaterpädagogische Methoden und Projektformen Einzug in die soziale und pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in schulischen und außerschulischen Einrichtungen.

In der ersten Phase des Projektes wird die Seminargruppe gemeinsam mit der Dozentin einen Projektplan für eine konkrete Zielgruppe entwickeln. Neben der theaterpädagogischen Zielsetzung wird darin auch eine geeignete Präsentationsform für das Projekt festgelegt.

In der zweiten Phase, im Sommersemester, werden die Projektgruppen in Zusammenarbeit mit der Schulprojektwerkstatt und kooperierenden Schulen die erarbeiteten theaterpädagogischen Konzepte und Projekte durchführen.

Einige Exkursionen zu interessanten Theaterprojekten werden die Projektarbeit bereichern. Die Prüfungsleistung kann nur erbracht werden, wenn eine aktive und kontinuierliche Mitarbeit erfolgt.

## 7.2.1 Projekt 6: Soziale Arbeit und Zivilgesellschaft in Deutschland und Marokko. Ein Recherche- und Austauschprojekt

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Schirilla, Nausikaa Raum 3202

Do 08:00 - 09:30

Raum 3102

Do 18.07.19 08:00 - 09:30

max. 20 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Marokko ist ein Land mit großen sozialen Ungleichheiten, traditioneller Auswanderung und neuer Einwanderung, ein überwiegend muslimisches aber multiethnisches Land - und ein Land mit einer lebendigen Zivilgesellschaft. An der Universität Sidi Mohamed Ben Abdallah in Fes besteht seit einigen Jahren der einzige Bachelorstudiengang Soziale Arbeit. Das Projekt findet in Kooperation mit dieser Universität und im Austausch mit den Studierenden statt. Es dient der Vorbereitung gegenseitiger Besuche. Das Projekt umfasst Recherchen zu sozialen Problemen in Marokko, Kontaktaufnahme mit dortigen Studierenden, die Erarbeitung einer Präsentation Sozialer Arbeit mit Familien für die dortigen Studierenden und Planung des Besuches einer Gruppe marokkanischer Studierender in Freiburg. Im April 2019 kann die deutsche Gruppe an der "spring academy" zum Thema Familie (einem internationalen Workshop) des Fachbereichs Soziale Arbeit in Fes teilnehmen und dort ihre Präsentation zum Thema Familie vorstellen.

Die Kontaktaufnahme mit Fes soll während des Seminars über Soziale Medien und Internet geschehen. Englisch- und Französischkenntnisse sind hierbei hilfreich.

# Modul 7.3. Soziale Arbeit im internationalen Kontext (Wahlmodul alternativ zu 7.2) - Prüf.Nr. 0702 für Portfolio +

## (Modulverantwortung: Prof. Dr. N. Schirilla)

7.3.1 Internationale Seminare

Fortsetzung der Seminare vom Wintersemester 2018 / 2019

Gemeinsame Veranstaltung mit dem 2. Semester und dem 4. Semester Fachschulabsolvent\*innen mit verkürzter Studienzeit.

#### 7.3.1 Internationales Seminar 1: Barcelona

Kooperationsveranstaltung mit der Escoles Universitáries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Llull Universität Barcelona

Schirilla, Nausikaa, Raum 3101 Mo 13:00 – 14:00

Winkler, Jürgen

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar wendet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit und Heilpädagogik. Ziel des Seminars ist, die Soziale Arbeit und die Leistungen und Strukturen des sozialen Sicherungssystems in Katalonien und Spanien und in der Bundesrepublik Deutschland exemplarisch an einem Handlungsfeld Sozialer Arbeit aufzuzeigen und zu vergleichen.

Das Seminar hat im Wintersemester 2018 / 2019 mit einem Vorbereitungsseminar zur Landeskunde, zum sozialen Sicherungssystem in Katalonien und Spanien und zum Schwerpunktthema Soziale Arbeit mit Kindern und jungen Menschen begonnen. Ein Einstieg im Sommersemester 2019 ist nicht mehr möglich. Im Sommersemester finden weitere Vorbereitungstermine statt und vom 08.04.2019 - 12.04.2019 folgt ein einwöchiges Seminar in Barcelona mit Lehrveranstaltungen an der Partnerhochschule und Praxisstellenbesuchen. Das Seminar wird vom 17.06. - 21.06.2019 an der Katholischen Hochschule fortgeführt.

Für das Seminar fallen folgende Kosten an: Flug-/Buskosten, Verpflegungskosten, Transportkosten innerhalb von Barcelona, Aufwendungen für ein Gastgeschenk; Unterkunftskosten fallen nicht an, weil Sie in Barcelona bei einer spanischen Austauschpartnerin / einem spanischen Austauschpartner kostenlos wohnen werden.

Teilnahmevoraussetzung: Teilnehmen können nur Studierende, die am Vorbereitungsseminar im Wintersemester 2018 / 2019 teilgenommen haben und sich verpflichten, ihre spanische Gastgeberin bzw. ihren spanischen Gastgeber während des Freiburgaufenthalts kostenlos in Freiburg oder unmittelbarer Nähe von Freiburg zu beherbergen.

Die Studierenden leisten eigene fachliche Beiträge und beteiligen sich bei der Planung und Durchführung des Programms in Freiburg.

Im Rahmen des Seminars können Prüfungsleistungen nach den Bestimmungen der Studiengänge erbracht werden. Das Seminar wird im Zusatzlehrprogramm Europäische Soziale Arbeit mit berücksichtigt.

## 7.3.1 Internationales Seminar 2: Bi-nationales Seminar mit der Nationalen Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz/Ukraine

Aktuelle Ansätze der Sozialen Arbeit im Ost-West-Dialog

Kricheldorff, Cornelia,

Sehrig, Jürgen

max. 10 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Migration wird angesichts des Zustroms von Flüchtlingen in Europa derzeit eher problem- und defizitorientiert diskutiert. Die zunehmende Vielfalt von Lebensformen und Lebensentwürfen und der demografische Wandel stellen viele Staaten in Europa vor gravierende gesellschaftliche Herausforderungen. Dies gilt für Ost und West gleichermaßen.

Diversity-Ansätze sehen und nutzen diese Vielfalt aber als Chance und Potenzial. Damit werden Diversität und Interkulturalität zu gesamtgesellschaftlichen Anliegen und damit auch zu Themen der Sozialen Arbeit. Das Ziel ist dabei nicht, Differenzen an- oder auszugleichen. Es geht vielmehr um bestmögliche Förderung und Nutzung von Vielfalt und um interkulturelle Ansätze. Soziale Arbeit muss in diesem Kontext in die Mehrheitsgesellschaft hineinwirken durch die Förderung interkulturellen Lernens, den Abbau diskriminierender oder rassistischer Stereotypen, Menschenrechtsarbeit und Menschenrechtspädagogik. Weil sich Diversity für die deutsche und ukrainische Gesellschaft in unterschiedlicher Weise als Herausforderung darstellt, soll es im bi-nationalen Seminar um die Bearbeitung dieser Sichtweisen und die damit verbundenen Fragen in einem Ost-West-Dialog gehen.

Die Seminarwoche im Sommersemester findet vom 02. bis 08. April 2019 an der Jurij-Fedkovych-Universität in Czernowitz/ Ukraine statt. Die deutsche Seminargruppe vom Wintersemester 2018/19 bleibt unverändert bestehen. Ein Neueinstieg in das bi-nationale Seminar ist deshalb im Sommersemester 2019 nicht möglich.

## 7.3.1 Internationales Seminar 3: Deutschland - Niederlande / Hanzehogeschool Groningen und KH Freiburg

"It works in a different way. Inclusive Education und Social Work in Germany and in the Netherlands". Das Seminar findet überwiegend in englischer Sprache statt.

Ein Neueinstieg ist nicht möglich!

Kiuppis, Florian Raum 2301 Di 30.04.19 08:00 – 09:30
Di 14.05.19 08:00 – 09:30
Di 28.05.19 08:00 – 09:30
Di 25.06.19 08:00 – 09:30

## max. 16 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das deutsch-niederländische Seminar ist ein Angebot für Studierende der Bachelorstudiengänge Heilpädagogik und Soziale Arbeit. Es wird in Kooperation mit der Hanzehogeschool in Groningen durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen Begegnungen mit niederländischen Studierenden und der Austausch zu aktuellen Konzepten und Methoden der Sozialarbeit und der Inklusionspädagogik in beiden Ländern. Das Seminar beginnt mit Informationen zu Grundlagen der Sozialen Arbeit und der fachlichen Begleitung von Menschen mit Behinderungen in Deutschland und in den Niederlanden. Auch der interprofessionelle Austausch wird thematisiert.

Im Sommersemester 2019 (02. - 07. Juni 2019) wird das Seminar mit einer gemeinsamen Woche der gleichen Studierenden in Freiburg fortgesetzt. Die Teilnahme an beiden Seminaren ist verpflichtend.

## 7.3.1 Internationales Seminar 4: RECOS-Einführungsseminar: "Grundsicherungssysteme in D-CH-F"

Schirilla, Nausikaa Raum 3101 Mi 17.04.19 13:00 – 14:00 Mi 29.05.19 13:00 – 14:00

### max. 8 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Recos ist ein trinationales Programm mit der Beteiligung von sechs Hochschulen der Sozialen Arbeit in Deutschland (Freiburg), der Schweiz (Basel/Muttenz) und Frankreich (Mulhouse und Strasbourg). Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Soziale Arbeit und Heilpädagogik, die bereits das Modul gewählt haben. Vom 12. - 17. Mai 2019 wird eine trinationale Seminarwoche durchgeführt mit Studierenden aus den beteiligten Hochschulen Frankreichs und der Schweiz. Das Thema ist Erziehungspartnerschaft von Eltern und Pädagogik oder Jugendhilfe. Die Begegnungs- und Seminarwoche findet in der Jugendmusikschule in Staufen statt. Während der Woche werden Praxisbesuche in Freiburg, Basel und in Mulhouse durchgeführt. Die Fahrtkosten werden erstattet, es ist aber ein Seminarbeitrag von ca. 100,00 Euro zu bezahlen. Einfache Französischkenntnisse sind hilfreich. Das Seminar ist ein Modul des Zusatzlehrprogramms RECOS. Es ist die Fortsetzung vom Wintersemester 2018 / 2019. Da die Plätze begrenzt sind, müssen sich Interessent\*innen, die das Seminar NICHT bereits als Modul gewählt haben, bei Nausikaa Schirilla melden.

## Zusatzangebote

## Zusatzangebote

## Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA) und Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD):

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Professor Dr. Martin Becker, Karlstraße 63, 79108 Freiburg

Tel: +49 761 200-1524, E-Mail: martin.becker@kh-freiburg.de

Unter der Bezeichnung "Sozialraumorientierung" hat sich mittlerweile ein Handlungskonzept Sozialer Arbeit entwickelt, welches bereits in vielen klassischen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit angewandt wird. Mit dem Optionsprofil SORA reagiert der Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg auf die mit demografischem Wandel und sozialstrukturellen Verwerfungen verbundene Zunahme nahraumsensibler Bevölkerungsgruppen, die zu neuen Herausforderungen und Veränderungen sozialer Dienstleistungen in vielen bestehenden Handlungsfeldern Sozialer Arbeit führen. Mit dem Optionsprofil SORA haben Studierende des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit die Möglichkeit, im Verlauf ihres grundständigen Studiums Lehrveranstaltungen zu besuchen, die sich speziell mit dem Einbezug des sozialen und räumlichen Umfeldes von Menschen beschäftigen sowie sich mit spezifischen Handlungsansätzen und Methoden theoretisch und praktisch vertraut zu machen. Damit erweitern sie ihre fachliche Qualifikation um sozialräumliche Kompetenzen, die in der Praxis immer stärker nachgefragt werden. Nach erfolgreicher Beteiligung an den vorgesehenen Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Einzelheiten des Optionsprofils sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).

Im vorliegenden Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SORA gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialraumorientierung (SORA) geeignet sind.

Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD): Auskunft und Kontaktperson: Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen E. Schwab, Karlstraße 63, 79104 Freiburg Tel.: +49 761 200-1521, E-Mail: juergen.schwab@kh-freiburg.de

In den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit und Pädagogik gilt es soziale Situationen, Personen, Gruppen und Strukturen einzuschätzen, um handlungsfähig zu sein. Die Verbindung von analytischer und didaktischer Kompetenz ist wesentlich, um Aufgaben fachlich begründet zu bewältigen. Die Aufgaben in Bildungs- und Beratungsarbeit erfordern Konzepte an der Lebenssituation von Adressaten und Rahmenbedingungen zu orientieren. Das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD) im Studiengang Bachelor Soziale Arbeit der Katholischen Hochschule Freiburg bietet die Möglichkeit sich für diese didaktischen Aufgaben zu qualifizieren. Studierende können das Optionsprofil im Verlauf ihres grundständigen B.A. Studiums mit Lehrveranstaltungen absolvieren, die sich mit Fragen von Sozialisation und Bildung, sowie der Entwicklung, Erprobung und Realisierung didaktischer Konzepte beschäftigen. Sie lernen Bildungsformate, Handlungsansätze und Methoden theoretisch und praktisch kennen. Mit SoBilD erweitern Sie ihre fachliche Qualifikation um analytische, wie didaktische Kompetenzen, die in vielen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit nachgefragt werden. Nach der erfolgreichen Beteiligung an den geeigneten Veranstaltungen und Prüfungen wird ein Zertifikat ausgestellt. Einzelheiten des Optionsprofils SoBilD sind in der Konzeptdatei näher erläutert (siehe Stud.IP).

Im aktuellen Vorlesungsverzeichnis sind alle Lehrveranstaltungen mit SoBilD gekennzeichnet, die für das Optionsprofil Sozialisation, Bildung und Didaktik (SoBilD) geeignet sind.

#### Tätigkeit als Tutor\*in in dem Studiengang B.A. Soziale Arbeit

Interessent\*innen an einer Tätigkeit als Tutor\*in können sich im laufenden Sommersemester 2019 bewerben. Die Ausbildung sowie die Tätigkeit als Tutor\*in beginnt im Wintersemester 2019 / 2020. Nähere Informationen zu Qualifizierung, Tätigkeit und weiteren Konditionen sind in der Ordnung des Tutorienprogramms bekanntgegeben und können in Stud.IP unter den Einrichtungen Soziale Arbeit abgerufen werden.

Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen des Programms, Herrn Professor Dr. Jürgen E. Schwab.

Bewerbungen geben Sie bitte im Studienbereichsbüro in Haus 3, Raum 3206 ab.



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

Studiengang
Heilpädagogik - Inclusive Education (B.A.)

Stand: 14. Februar 2019

## 2. Semester

## Modul 01 Studieneingangsprojekt - Prüf.Nr. 01 für ProjArb +

## 01.2 Projektarbeit 2 Gruppen 1 - 6

Die Einteilung der Projektgruppen 1 - 6 entspricht der Einteilung im 1. Semester.

BITTE BEACHTEN

Gemeinsame Plenumtermine für alle:

Do., 11.04.2019 von 15:45 bis 17:15 Uhr in Aula 1000

Do., 11.07.2019 von 15:45 bis 17:15 Uhr in Aula 1000

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 1

Mayer, Martina Raum 2127 Mo 15:45 – 17:15

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung:

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 2

Pfister, Sarah Raum 1306 Mo 15:45 – 17:15

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung:

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 3

Höfflin, Maria Raum 3101 Mo 09:45 – 11:15

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung:

#### 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 4

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Böhm, Anja Raum 2110 Mo 15:45 – 17:15

Raum 3302 Mo 15.07.19 15:45 – 17:15

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>> Plenumsveranstaltung:

## 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 5

Roth, Cornelia Raum 2100 Mo 11:30 – 13:00

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung:

## 01.2 Projektarbeit 2 - Gr. 6

Töpfer, Birgit Raum 3101 Do 09:45 – 11:15

max. 20 TN 2 LVS Pflichtseminar

Bitte halten Sie sich im Semester wieder die Donnerstagnachmittage ab 15:45 Uhr frei für mögliche Praxisbesuche >>>> Plenumsveranstaltung:

## 01.5 Ethische Grundlagen

Findet nicht statt am 9. April; siehe Ersatztermin.

Bohlen, Stephanie Aula 3000 Di 09:45 – 11:15

Do 18.04.19 11:30 - 13:00

2 LVS Pflichtvorlesung

# Modul 02 Methodische Grundlagen heilpädagogischen Handelns - Prüf.Nr. 02 für MP +

## 02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gruppen 1 - 4

Die Einteilung der Gruppen 1 - 4 entspricht der Einteilung im 1. Semester.

## 02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 3

Wahrnehmung und Konzepte der Wahrnehmungsförderung / Körper- und Bewegungsorientierte Verfahren

Bitte beachten: Der erste Termin bei Fr. Böhm im Margarete Ruckmich Haus.

Böhm, Anja	4U34	Mi 03.04.19	16:15 – 17:45
	Lortzingschule, Lortzingstr. 1	Mi 10.04.19	16:15 – 17:45
		Mi 17.04.19	16:15 – 17:45
		Mi 24.04.19	16:15 – 17:45
		Mi 08.05.19	16:15 – 17:45
		Mi 15.05.19	16:15 – 17:45
Wigger, Monika	U 1 / Haus 3	Mi 22.05.19	11:30 – 13:00
		Mi 29.05.19	11:30 – 13:00
		Mi 05.06.19	11:30 – 13:00
		Mi 26.06.19	11:30 – 13:00
		Mi 03.07.19	11:30 – 13:00
		Mi 10.07.19	11:30 – 13:00
		Mi 17.07.19	11:30 – 13:00

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

## 02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 4

Körper- und Bewegungsorientierte Verfahren / Wahrnehmung und Konzepte der Wahrnehmungsförderung

Bitte beachten: Der erste Termin bei Fr. Böhm im Margarete Ruckmich Haus.

Wigger, Monika	U 1 / Haus 3	Mi 03.04.19	11:30 – 13:00
		Mi 10.04.19	11:30 – 13:00
		Mi 17.04.19	11:30 – 13:00
		Mi 24.04.19	11:30 – 13:00
		Mi 08.05.19	11:30 – 13:00
		Mi 15.05.19	11:30 – 13:00
Böhm, Anja	4U34	Mi 22.05.19	16:15 – 17:45
	Lortzingschule, Lortzingstr. 1	Mi 29.05.19	16:15 – 17:45
		Mi 05.06.19	16:15 – 17:45
		Mi 26.06.19	16:15 – 17:45
		Mi 03.07.19	16:15 – 17:45
		Mi 10.07.19	16:15 – 17:45
		Mi 17.07.19	16:15 – 17:45

## 02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 1

Konzepte und Verfahren der Kommunikations- und Sprachförderung / Konzepte und Trainings zur Förderung der Sozialkompetenz

Ein siebter Termin mit Frau Clemens-Russo wird im Seminar vereinbart.

Clemens-Russo, Annika	Raum 1306	Mi 03.04.19	11:30 – 13:00
		Mi 10.04.19	11:30 – 13:00
		Mi 17.04.19	11:30 – 13:00
		Mi 24.04.19	11:30 – 13:00
		Mi 08.05.19	11:30 – 13:00
		Mi 15.05.19	11:30 – 13:00
Volke, Markus	Raum 4022	Fr 05.07.19	14:00 – 18:00
		Sa 06.07.19	09:00 - 17:15

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

## 02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 2

Konzepte und Trainings zur Förderung der Sozialkompetenz / Konzepte und Verfahren der Kommunikations- und Sprachförderung

Speth, Hanna	Raum 2200	Fr 26.04.19	11:30 – 13:00
		Fr 03.05.19	11:30 – 13:00
		Fr 10.05.19	11:30 – 13:00
Renner, Gregor	Raum 1206	Mi 15.05.19	11:30 – 13:00
Schumacher, Tatjana	Raum 1306	Fr 17.05.19	11:30 – 13:00
Clemens-Russo, Annika		Mi 22.05.19	11:30 – 13:00
Schumacher, Tatjana	Raum 2300	Fr 24.05.19	11:30 – 13:00
Clemens-Russo, Annika	Raum 1306	Mi 29.05.19	11:30 – 13:00
		Mi 05.06.19	11:30 – 13:00
Schumacher, Tatjana	Raum 2200	Fr 07.06.19	11:30 – 13:00
Clemens-Russo, Annika	Raum 1306	Mi 26.06.19	11:30 – 13:00
		Mi 03.07.19	11:30 – 13:00
		Mi 10.07.19	11:30 – 13:00
		Mi 17.07.19	11:30 – 13:00

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

## 02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gruppen 1 - 4

Aus den 4 Lehrveranstaltungen wird 1 Lehrveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit über Stud.IP gewählt. Sie erhalten eine Anleitung per Email, wann und wie Sie Ihre Wahl wahrnehmen werden.

#### 02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gr. 1

Körpereigene, nichttechnische und technische Kommunikationsmittel

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen in Stud.IP die zeitliche Überschneidung im Seminar 02.3 Grundlegende Konzepte und Verfahren 2 - Gr. 2

Schumacher, Tatjana	Raum 2200	Fr 12.04.19	11:30 - 13:00
, ,	Raum 1207	Fr 03.05.19	11:30 – 13:00
Bielefeld, Claudia	Raum 3101	Di 07.05.19	15:45 – 17:15
Schumacher, Tatjana		Fr 10.05.19	11:30 – 13:00
Bielefeld, Claudia		Di 14.05.19	15:45 – 17:15
Speth, Hanna	Raum 2200	Fr 17.05.19	11:30 – 13:00
		Fr 24.05.19	11:30 - 13:00
Renner, Gregor		Di 28.05.19	15:45 – 19:00
	Raum 4022	Fr 05.07.19	08:00 - 13:00
	Raum 2200	Di 16.07.19	15:45 – 19:00

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Die Konzepte und Verfahren der Unterstützten Kommunikation werden vertieft. Dabei werden Einsatzmöglichkeiten von körpereigenen, nichttechnischen und technischen Kommunikationsmittel ebenso behandelt wie Verstehens- und Orientierungshilfen wie TEACCH und PECS. Wir werden Kommunikationstafeln erstellen und komplexe technische Kommunikationshilfsmittel bedienen lernen.

### 02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gr. 2

Entwicklungsförderung für Kinder und Jugendliche

Traxl, Bernd	Raum 2300	Mo 01.04.19	08:00 - 09:30
		Mo 08.04.19	08:00 - 09:30
		Mo 15.04.19	08:00 - 09:30
		Mo 29.04.19	08:00 - 09:30
		Mo 06.05.19	08:00 - 09:30
		Mo 13.05.19	08:00 - 09:30
		Mo 20.05.19	08:00 - 09:30
Welsche, Mone	Raum 2110	Mo 20.05.19	14:00 – 15:30
		Mo 27.05.19	14:00 – 15:30
		Mo 03.06.19	14:00 – 15:30
		Mo 24.06.19	14:00 – 15:30
		Mo 01.07.19	14:00 – 15:30
		Mo 08.07.19	14:00 – 15:30
	Raum 1207	Mo 15.07.19	08:00 - 09:30

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In dem Seminar wird, ausgehend von den zentralen Entwicklungsbereichen, ein Überblick zu pädagogischen Methoden und Verfahren gegeben, die im Kontext der Heilpädagogik vom Kleinkind-bis zum Jugendalter eingesetzt werden können. Beispiele dafür sind Eltern-Kind Programme, Maßnahmen im Rahmen der Frühförderung, das heilpädagogische Spiel, die Arbeit in der Kindergruppe, etc. Eine aktive Teilnahme, d.h. die Bereitschaft ausgewählte Inhalte als Kurzinput vorzubereiten und vorzustellen sowie sich praktisch mit einzelnen Methoden auseinander zu setzen, wird erwartet.

## 02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gr. 3

Biografiearbeit und Zukunftsplanung

Höfflin, Maria	Raum 2300	Fr 26.04.19 14:	00 – 18:00
		Sa 27.04.19 09:	00 – 17:15
Kistner, Hein	Raum 2200	Fr 24.05.19 14:	00 – 18:00
		Sa 25.05.19 09:	00 – 17:15

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Biografiearbeit:

Das Seminar umfasst Erfahrungen mit der eigenen Biografie, Methoden und Medien zur Erhebung biografischer Daten sowie heilpädagogische Einsatzgebiete der Arbeit mit Biografie.

Persönliche Zukunftsplanung:

Wir lernen grundlegende Verfahren zur persönlichen Zukunftsplanung sowie deren konkrete Anpassung an die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung vor dem Hintergrund von Selbstbestimmung und Partizipation kennen.

## 02.4 Grundlegende Konzepte und Verfahren 3 - Gr. 4

Das bildnerische Material in der heilpädagogischen Förderung

Dieses Seminar wird als Einführungsseminar für das Zusatzlehrprogramm "EKT - Einführung in die Kunsttherapie" anerkannt.

Weitere Termine für Einstiegseminar: Siehe Lehrveranstaltungsverzeichnis unter "Zusatzlehrprogramme"!

Wigger, Monika Raum 2100 Mo 14:00 – 15:30

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Jedes künstlerische Material hat seine spezifischen Möglichkeiten und Grenzen. In diesem Seminar werden die Wirkweisen der Materialien intensiv erprobt und deren Einsatzmöglichkeiten im Rahmen künstlerisch- kreativer Interventionen für die Praxisfelder der Heilpädagogik exploriert.

## Modul 04 Praktisches Studiensemester - Prüf.Nr. 04 für Dok -

#### 04.1 Vorbereitung auf das Praxissemester

Für alle Studierenden der Heilpädagogik und der Sozialen Arbeit im 2. Semester findet am Donnerstag, 09.05.2019 von 14.00 bis 16.00 Uhr im DCV-Saal eine Praxisstellenbörse statt. Nähere Informationen erfolgen durch das Studiengangsbüro.

Gans-Raschke, Johanna,	Aula 3000	Di 09.04.19	14:00 – 15:30
Traxl, Bernd			
Winkler, Jürgen		Di 16.04.19	15:45 – 17:15
Gans-Raschke, Johanna,		Di 30.04.19	14:00 – 15:30
Traxl, Bernd		Di 14.05.19	14:00 – 15:30
Winkler, Jürgen		Di 21.05.19	15:45 – 17:15
		Di 25.06.19	15:45 – 17:15
Gans-Raschke, Johanna,		Di 16.07.19	14:00 – 15:30
Traxl, Bernd			
2 LVS Pflichtvorlesung			

## 04.2 Einführung in die Gesprächsführung

Vetter, Alexandra Aula 2000 Mi 09:45 – 11:15

2 LVS Pflichtvorlesung

# 04.3 Grundlagen und Grundfragen des heilpädagogischen Assessment und der heilpädagogischen Diagnostik

Simon, Traudel	Aula 2000	Mi 03.04.19	08:00 - 09:30
		Mi 10.04.19	08:00 - 09:30
		Mi 17.04.19	08:00 - 09:30
		Mi 24.04.19	08:00 - 09:30
		Mi 08.05.19	08:00 - 09:30
		Mi 15.05.19	08:00 - 09:30
Burger, Thorsten		Mi 22.05.19	08:00 - 09:30
Renner, Gregor	Aula 3000	Di 28.05.19	14:00 – 15:30
	Aula 2000	Mi 29.05.19	08:00 - 09:30
Burger, Thorsten		Mi 05.06.19	08:00 - 09:30
Clausen, Jens Jürgen		Mi 26.06.19	08:00 - 09:30
		Mi 03.07.19	08:00 - 09:30
Traxl, Bernd		Mi 10.07.19	08:00 - 09:30
		Mi 17.07.19	08:00 - 09:30
2 LVS Pflichtvorlesung			

## 9

## Modul 05 Theorien der Heilpädagogik / Inklusive Education - Prüf.Nr. 05 für KL

05.1 Theorie	der Heilpädago	gik / Inklusions	pädagogik

Kiuppis, Florian Aula 3000 Do 08:00 — 09:30

2 LVS Pflichtvorlesung

## 05.2 Theorien der Allgemeinen Pädagogik

Clausen, Jens Jürgen Aula 2000 Di 11:30 – 12:15

1 LVS Pflichtvorlesung

## 05.3 Ansätze einer inklusiven Pädagogik im Lebensverlauf

Clausen, Jens Jürgen Aula 2000 Di 12:15 – 13:00

1 LVS Pflichtvorlesung

## Zusatzangebote

## **English for Special Needs and Inclusive Education**

Fortsetzung des Wintersemesters

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Burrowes, Jefferson Raum 2302 Mo 11:30 – 13:00
Raum 2301 Mo 15.04.19 11:30 – 13:00
Mo 20.05.19 11:30 – 13:00
Mo 24.06.19 11:30 – 13:00
Mo 15.07.19 11:30 – 13:00

#### 2 LVS

This course is designed for students undertaking 'Special Needs and Inclusive Education (Heilpädagogik)' and who are either preparing for an internship in an English-speaking environment, or who would simply like to improve their English communication skills in this area.

Topics relevant to 'Special Needs and Inclusive Education' will be covered through a variety of reading, listening and video tasks. The course will include a short grammer review, and students are also ecpected to give a short presentation about an area of their own interest.

At the completion of two semesters, participants will be eligible to take a language exam and will receive a certificate documenting their language level.

>>>Bitte beachten:

## Gebärdensprachkurs - vorrangig für Heilpädagogik

Die Anmeldung erfolgt über Stud.IP
Freie Plätze können von Studierenden anderer Studiengänge belegt werden (Interesse im
Studienbereichsbüro Heilpädagogik anmelden: heilpaedagogik@kh-freiburg.de)
2 LVS
max. 25 TN
Frau Wind-Baumgärtl, Corinna
Termine siehe unter Sprachkurse

https://www.kh-freiburg.de/de/studium/studienorganisation/vorlesungsverzeichnis

## 4. Semester

## Modul 06 Beratung - Prüf.Nr. 06 für DokÜbg +

## 06.1 Konzepte und Theorien der Beratung

Burger, Thorsten	Aula 3000	Mi 03.04.19 16:15 – 17:45
	Aula 1000	Fr 05.04.19 13:00 – 15:15
	Aula 3000	Mo 08.04.19 08:00 – 09:30
	Aula 1000	Fr 12.04.19 13:00 – 15:15
	Aula 2000	Mi 17.04.19 14:00 – 16:15

1 LVS Pflichtvorlesung

## 06.2 Heilpädagogische Handlungsfelder der Beratung Gruppe 1 - 4

Die Einteilung der Gruppen 1 bis 4 wird von der Hochschule vorgenommen und Ihnen mitgeteilt.

## 06.2 Heilpädagogische Handlungsfelder der Beratung - Gruppe 1

Burger, Thorsten	Raum 2200	Mo 01.04.19	09:45 – 11:15
		Mo 08.04.19	09:45 – 11:15
		Mo 15.04.19	09:45 – 11:15
		Mo 29.04.19	09:45 – 11:15
Simon, Traudel		Mo 06.05.19	09:45 – 11:15
		Mo 13.05.19	09:45 – 11:15
		Mo 20.05.19	09:45 – 11:15
		Mo 27.05.19	09:45 – 11:15
		Mo 03.06.19	09:45 – 11:15
Traxl, Bernd		Mo 24.06.19	09:45 – 11:15
		Mo 01.07.19	09:45 – 11:15
		Mo 08.07.19	09:45 – 11:15
	Raum 1206	Mo 15.07.19	09:45 – 11:15
max. 30 TN 2 LVS	Wahlpflichtseminar		

## 06.2 Heilpädagogische Handlungsfelder der Beratung - Gruppe 2

Simon, Traudel	Raum 3301	Mo 01.04.19 09:45 – 11:15
		Mo 08.04.19 09:45 – 11:15
		Mo 15.04.19 09:45 – 11:15
		Mo 29.04.19 09:45 – 11:15
Traxl, Bernd		Mo 06.05.19 09:45 – 11:15
		Mo 13.05.19 09:45 – 11:15
		Mo 20.05.19 09:45 – 11:15
		Mo 27.05.19 09:45 – 11:15
		Mo 03.06.19 09:45 – 11:15
Burger, Thorsten		Mo 24.06.19 09:45 – 11:15
		Mo 01.07.19 09:45 – 11:15
		Mo 08.07.19 09:45 – 11:15
		Mo 15.07.19 09:45 – 11:15

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Tielipadagogik - Ilicidative Educ	Jalion (D.A.)	T. Ochlester
06.2 Heilpädagogische Hand	llungsfelder der Beratung - Grupp	e 3
Simon, Traudel	Raum 3301	Di 09.04.19 09:45 – 11:15
		Di 16.04.19 09:45 – 11:15
		Di 23.04.19 09:45 – 11:15
		Di 30.04.19 09:45 – 11:15
Wigger, Monika		Di 07.05.19 09:45 – 11:15
		Di 14.05.19 09:45 – 11:15
		Di 21.05.19 09:45 – 11:15
		Di 28.05.19 09:45 – 11:15
Traxl, Bernd		Di 04.06.19 09:45 – 11:15
		Di 25.06.19 09:45 – 11:15
		Di 02.07.19 09:45 – 11:15
		Di 09.07.19 09:45 – 11:15
		Di 16.07.19 09:45 – 11:15
max. 30 TN 2 LVS W	Vahlpflichtseminar	
06.2 Heilpädagogische Hand	llungsfelder der Beratung - Grupp	e 4
Traxl, Bernd	Raum 1306	Di 09.04.19 09:45 – 11:15
		Di 16.04.19 09:45 – 11:15
		Di 23.04.19 09:45 – 11:15
		Di 30.04.19 09:45 – 11:15
Simon, Traudel		Di 07.05.19 09:45 – 11:15
		Di 14.05.19 09:45 – 11:15
		Di 21.05.19 09:45 – 11:15
		Di 28.05.19 09:45 – 11:15
Wigger, Monika		Di 04.06.19 09:45 – 11:15
		Di 25.06.19 09:45 – 11:15
		Di 02.07.19 09:45 – 11:15
		Di 09.07.19 09:45 – 11:15
		Di 16.07.19 09:45 – 11:15
max. 30 TN 2 LVS W	Vahlpflichtseminar	

## 06.2 Ansätze und Konzepte der Beratung Gruppe 1 - 4

Die Einteilung der Gruppen 1 bis 4 wird von der Hochschule vorgenommen und Ihnen mitgeteilt.

## 06.2 Ansätze und Konzepte der Beratung - Gruppe 1

Hönig, Gaby	Raum 2110	Fr 05.04.19	08:00 - 11:15
		Fr 12.04.19	08:00 – 12:00
		Fr 03.05.19	08:00 – 12:00
Trägner, Lukas		Fr 10.05.19	08:00 – 12:00
		Fr 17.05.19	08:00 – 12:00
		Fr 07.06.19	08:00 – 11:15

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

i lelipadagogik - ilicidsive Eddo	allon (D.A.)		4. Semester
06.2 Ansätze und Konzepte d	er Beratung - Gruppe 2		
Trägner, Lukas	Raum 3101	Fr 05.04.19	08:00 - 12:00
		Fr 12.04.19	08:00 - 12:00
	Raum 2110	Fr 26.04.19	08:00 - 11:15
Hönig, Gaby	Raum 1206	Fr 17.05.19	08:00 - 12:00
	Raum 3101	Fr 07.06.19	08:00 - 11:15
		Fr 05.07.19	08:00 - 12:00
max. 30 TN 2 LVS W	ahlpflichtseminar		
06.2 Ansätze und Konzepte d	er Beratung - Gruppe 3		
Widmann, Stefanie	Raum 3102	Fr 03.05.19	09:00 - 13:00
	Raum 3301	Fr 17.05.19	09:00 - 13:00
Trägner, Lukas	Raum 3101	Fr 28.06.19	14:00 – 18:00
		Sa 29.06.19	09:00 - 17:15
Widmann, Stefanie	Raum 3301	Fr 05.07.19	09:00 - 12:15
max. 30 TN 2 LVS W	ahlpflichtseminar		
06.2 Ansätze und Konzepte d	er Beratung - Gruppe 4		
Sehrig, Jürgen	Raum 3101	Fr 26.04.19	09:00 – 12:15
		Fr 03.05.19	09:00 - 13:00
	Raum 2110	Fr 05.07.19	09:00 - 13:00
Trägner, Lukas	Raum 3101	Fr 12.07.19	14:00 – 18:00
		Sa 13.07.19	09:00 - 17:15
max. 30 TN 2 LVS W	ahlpflichtseminar		

## Modul 07 Lehr-Forschungsprojekt - Prüf.Nr. 07 für ProjArb +

## 07.1 Projektmanagement

Schmidt, Thomas Aula 2000 Mo 14:00 – 15:30

2 LVS Pflichtseminar

## 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 1 - 12

## 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 1

Betriebliche Inklusion von Menschen mit hohem Hilfebedarf 2.5 LVS

Renner, Gregor, Raum 2227 Mi 11:30 – 13:00

Schumacher, Tatjana

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

Menschen mit schwerer Behinderung werden bei der Annäherung an und den Übergang in den allgemeinen Arbeitsmarkt unterstützt. Dafür wird heilpädagogisch mit den Menschen mit Behinderung, mit Arbeitgebern und mit entsprechenden Einrichtungen der Behindertenhilfe gearbeitet. Erforscht werden Förderfaktoren und Barrieren der Integration bzw. Inklusion dieser Zielgruppe in den Lebensbereich Arbeit und Beschäftigung.

Auswirkungen der Bewegungslandschaft auf die motorische Entwicklung und das Selbstkonzept im Grundschulalter

2,5 LVS

Benning, Fritz, Raum 2127 Di 11:30 – 13:00

Welsche, Mone

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

In dem Projekt wird an der Lorzing- Sprachheilschule im SS die Bewegungslandschaft begleitet. Studierende sind in 5er Gruppen abwechselnd für den Aufbau zuständig (Di morgens ab ca. 7.15h) und dann wird in 5er Gruppen die 1te und die 2te Schulstunde begleitet.

Im SS wird der zweite Messzeitpunkt der Motoriktestung mit den 1t Klässler der Spracheilschule sowie 1t Klässler der Schüler\*innen, die auch an der Bewegungslandschaft teilnehmen und 1t Klässler, die nicht zur Bewegungslandschaft gehen, getestet.

Theoretische Grundlage bildet die Annahme, dass ein solches Bewegungs- und Erlebensfeld entwicklungsförderliches Potential hat.

Die Studierenden werten den Test aus, wiederholen ihn zum Ende des Halbjahres

#### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 3

Im Prozess – Dokumentation der Heilpädagogischen Entwicklungsförderung 2,5 LVS

 Clemens-Russo, Annika
 Raum 4101
 Mo 09:45 – 11:15

 Zuther H.-K., Hanna-Kathrin
 Raum 3101
 Mo 15:45 – 17:15

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

Die Heilpädagogische Entwicklungsförderung wird bei diesem Projekt mit Kindern im Alter zwischen ca. 3-10 Jahren, im Einzelsetting, durchgeführt. Die Studierenden planen ihre Förderung, sowie die dazugehörigen Eltern- und Umfeld-Kontakte, und führen sie einmal wöchentlich durch. Jede Stunde wird in einer von zwei Praxisberatungen in 5er Gruppen vor- und nachbesprochen.

Ein von vorherigen Studierenden entwickeltes Dokumentationssystems wird dabei angewandt. Außerdem soll ein Phasenmodel, welches ebenso von vorherigen Studierenden entwickelt wurde, auf seine Sinnhaftigkeit überprüft werden. Ein Schwerpunkt der Arbeit in der 10 ner Gruppe soll es sein Kriterien für eine Prozessbeurteilung auf zu stellen. Dies soll, im besten Falle standardisiert, ermöglichen den Prozess der Heilpädagogischen Entwicklungsförderung nach seinem Verlauf zu beurteilen.

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 4

DAS PROJEKT FINDET IM SOSE 2019 NICHT STATT

Partizipative Forschung - Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung mitwirkend an Projekten beteiligen 2,5 LVS

Höfflin, Maria,

Kiuppis, Florian

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

Dieses Projekt knüpft an Arbeiten des von derselben Leitung angebotenen Vorgängerprojektes mit dem Titel "Partizipative Forschung - Menschen mit geistiger Behinderung valide befragen" an und bemüht sich um ein höheres Maß der Beteiligung der Zielgruppe z.B. an der Bestimmung des Forschungsbedarfs, sowie der Planung und Durchführung des Projekts. Die Studierenden erwerben Kompetenzen in Leichter Sprache und in weiteren verständniserleichternden Kommunikationsmethoden. Im forschungspraktischen Teil arbeiten sie Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung als Projektpartner\*innen ein. Parallel dazu erwerben sie methodische Kompetenzen im Rahmen partizipativer Forschungsansätze und entwickeln dann gemeinsam mit ausgewählten Partner\*innen einen Interviewleitfaden, der sich an Menschen mit Behinderungen richtet. Das Instrument wird eingesetzt, wobei Menschen mit Behinderungen die Rolle von Ko-Forscher\*innen einnehmen. Zum Schluss werden die Ergebnisse gemeinsam ausgewertet und der Gesamtprozess kritisch reflektiert.

Spielförderung in Gruppen mit der Methode der Kinderpsychodrama-Gruppentherapie 2,5 LVS

Bitte beachten: Einzeltermin Frau Bauer anderer Raum.

 Bauer Andrea, Andrea
 Raum 3303
 Mi 11:30 – 13:00

 Widmann, Germann
 Raum 4101
 Do 15:45 – 17:15

 Bauer Andrea, Andrea,
 4U34
 Di 02:04:19 08:00 – 12:00

 Widmann, Germann
 Mi 10:04:19 17:00 – 20:00

 Bauer Andrea, Andrea
 Raum 2301
 Mi 10:07:19 11:30 – 13:00

max. 12 TN Wahlpflichtseminar

In dem Projekt wird die heilpädagogische Methode der Kinderpsychodrama-Gruppentherapie zur Spielförderung in Kleingruppen eingesetzt und nach zuvor festgelegten Fragestellungen evaluiert. Nach einer Vorbereitungszeit (Blockseminare zu Semesterbeginn) werden Studierende Kleingruppen planen und durchführen. Es werden Evaluationsinstrumente eingesetzt, um die Entwicklung zu dokumentieren. Die Anwesenheit an den Blockseminaren ist unbedingt erforderlich. Geplant sind 4 Kleingruppen a 4-5 Kindern und 3 Studierende, durchgeführt in 4 verschiedenen Einrichtungen. Die 12 Studierenden teilen sich auf 2 Praxisberatungsgruppen (Mittwoch / Donnerstag) auf. Hinzu kommt die wöchentliche Spielzeit in den Kindergärten sowie regelmäßige Treffen zur Forschung in der 12-er Gruppe.

### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 6

Soziale Kompetenz hörgeschädigter Grundschüler – Fortsetzung 2,5 LVS

Burger, Thorsten, Raum 2225 Mi 11:30 – 13:00

Vetter, Alexandra

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

Eine kindliche Hörschädigung und die damit verknüpften möglichen Besonderheiten in der kommunikativen Entwicklung hängen häufig mit der sozialen und emotionalen Entwicklung der Kinder zusammen. Etliche Studien belegen (zusammenfassend: Hintermair & Sarimski 2016), dass in dem Bereich der sozial-kommunikativen und der emotionalen Entwicklung dieser Kinder ein besonderer Förderbedarf besteht. Im Rahmen des Lehrforschungsprojekts 18/19 wurde eigens für die Gruppe hörgeschädigter Grundschulkinder ein Programm zur Entwicklung emotionaler Kompetenzen entwickelt und durchgeführt. Aufgabe des Lehrforschungsprojekts 19/20 wird es sein, die Ergebnisse der Evaluation dieses Förderprogramms umzusetzen und es erneut durchzuführen. Zudem soll ein zusätzliches, fortführendes Programm zur Förderung sozial-kommunikativer Kompetenzen entwickelt, angewendet und evaluiert werden.

#### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 7

Kunst und Coping bei onkologischen Patient\*innen und deren Angehörigen im Kunst-Raum Beginn: Mittwoch, 10. April 2019

 N.N.,
 U 1 / Haus 3
 Mi 17:00 – 18:30

 Schwarz, Henriette,
 Kunstraum A. Bürkle
 Do 27.06.19 10:00 – 13:00

 Wigger, Monika
 Do 11.07.19 10:00 – 13:00

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

In dieser Studie geht es darum, onkologische Patient\*innen sowie deren Angehörige einzuladen, im Kunstraum neue Erfahrungen zu machen. In 3 Führungen mit Workshop, die jeweils einmal im Monat stattfinden, besuchen 2 Gruppen á 12 Teilnehmenden den Kunstraum Alexander Bürkle. Die Besuchergruppe wird von einer Kunstvermittlerin der Bürkle Stiftung durch die jeweils aktuelle Ausstellung geführt.

Ausgehend von der Hypothese, dass die Besuche im Museum, den Patient\*innen helfen, neue Coping-Strategien zu entwickeln, soll u.a. untersucht werden, ob das Museum als geschützter Raum erlebt wird, die Museumsbesuche einen Einfluss

auf die Kommunikation zwischen Patient\*innen und Angehörigen haben und ob das Museum als Ort der Begegnung und kulturellen Teilhabe erlebt wird.

Vibro-akustische/-taktile Stimulation als heilpädagogische Methode in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Spastik und Hypertonus

2,5 LVS

Pfeifer, Eric	Raum 1308 Raum 2311	Di 11:30 – 13:00
Klampfleitner, Andrea Maria	Raum 1308	Mi 17.04.19 11:30 – 13:00
		Mi 24.04.19 11:30 – 13:00
	Praxisort	Mi 08.05.19 10:00 – 12:15
		Mi 15.05.19 10:00 – 12:15
		Mi 22.05.19 10:00 – 12:15
		Mi 26.06.19 10:00 – 12:15
		Mi 03.07.19 10:00 – 12:15
		Mi 10.07.19 10:00 – 12:15
		Mi 17.07.19 10:00 – 12:15

## max. 10 TN Wahlpflichtseminar

Als empirische Basis für dieses Lehrforschungsprojek dienen Studien und Ergebnisse aus der MusikMedizin und Musiktherapie. Diese belegen die Wirkung der vibro-akustischen Stimulation im Kontext diverser Störungs- und Krankheitsbilder. Gleichzeitig sprechen sie für einen Einsatz dieser Methode im Zuge der Prävention und Behandlung spezifischer Schmerz- und weiterer Symptome. Im vorliegenden Forschungsprojekt soll daran anknüpfend die Anwendung der vibro-akustischen Stimulation innerhalb der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit schwerer Mehrfachbehinderung untersucht werden - der Fokus liegt dabei auf einen Einsatz bei Spastik und Hypertonus. Die Studierenden erhalten sowohl praktische wie theoretische Einführungen in die Methode der vibro-akustischen Stimulation - im Kombination mit einer Heranführung an das wissenschaftlich-methodische Handeln. Die Ausrichtung des Forschungsvorhabens ist qualitativ. Als Forschungspartner und Praxisort steht uns das Korczak-Haus Freiburg zur Seite.

## 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 9

Psychodynamik im Spiel

2.5 LVS

Claus, Monika, Raum 3103 Mo 11:30 – 13:00

Steiner, Elisabeth,

Traxl, Bernd

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

Das Spiel kann als "Prototyp jeglichen Erkenntnisprozesses" (Vygotsky 1980) bezeichnet werden, es stellt den zentralen Erfahrungsbereich für alle kindlichen Entwicklungs- und Lernprozesse dar. In der pädagogischen und therapeutischen Arbeit mit Kindern kann das Spiel auf vielfältige Weise genutzt werden um Entwicklungsprozesse zu begleiten, anzustoßen oder aktiv zu unterstützen. Dieses Lehrforschungsprojekt beschäftigt sich einerseits mit der Frage welche unterschiedlichen Formen von Therapien es gibt, in denen das Spiel als zentrales Medium genutzt wird. Andererseits sollen aber auch Verläufe von Spieltherapien auf ihr Entwicklungspotential hin untersucht werden. Dabei wird eine psychodynamische Betrachtung im Fokus stehen, die vor allem den Spielinhalt, die Spielinteraktion und die Spielperformanz im Blick hat.

#### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 10

Mehr Teilhabe durch Teilhabeberatung? Wissenschaftliche Begleitung der EUTB in Freiburg 2,5 LVS

Clausen, Jens Jürgen, Raum 3103 Mi 11:30 – 13:00

Theda, Ines

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

Dieses LFP beschäftigt sich mit der Nutzung der neuen Angebote der ergänzenden, unabhängigen Teilhabeberatungsstellen (EUTB)

Gesprächsanalyse (conversation analysis) in der Unterstützten Kommunikation 2,5 LVS

Hörmeyer, Ina, Renner, Gregor

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

Die Gesprächanalyse (conversation analysis) bietet Instrumente für eine detaillierte Auswertung von Interaktionsprozessen. Als Grundlage dienen Videoaufnahmen möglichst natürlicher Gesprächssituationen, die mithilfe spezifischer Verfahren ausgewertet und analysiert werden. Wir bedienen uns hier vor allem der Methoden gesprächsanalytischer Transkription sowie der detaillierten gemeinsamen Analyse der Aufnahmen in sogenannten Datensitzungen, in denen kurze Gesprächsausschnitte in der Gruppe diskutiert werden. Durch die genaue Analyse der Gespräche auf einer Mikroebene ist es möglich, die Ursachen für kommunikative Probleme innerhalb eines Gesprächspaares herauszuarbeiten und Strategien zur Behebung dieser Probleme zu entwickeln. Bei Menschen mit Aphasie wird diese Auswertung bereits erfolgreich in der Therapie eingesetzt. Ein solcher Einsatz ist auch in der Unterstützten Kommunikation erfolgversprechend. In diesem Projekt wird ein heilpädagogisches Interventionskonzept entwickelt und erprobt.

#### 07.2 Lehrforschungsprojekt - Projekt 12

Inklusive Sportpädagogik: "Baskin"

2,5 LVS

Kiuppis, Florian, Turnhalle Familienpflegeschule Di 15:30 – 17:00 Valet, Alexy Raum 2311 Di 17:30 – 19:00

max. 10 TN Wahlpflichtseminar

"Baskin" ist ein Ballspiel, das an Basketball angelehnt ist, dessen Regelwerk aber die Teilnahme von Menschen mit unterschiedlichen Funktionsfähigkeiten bzw. Beeinträchtigungen vorsieht – auch jenen, die z.B. nicht gut laufen, "dribbeln", Pässe spielen oder werfen können. Unser Projekt knüpft an Arbeiten der beiden Vorgängerprojekte an und hat zum Ziel, "Baskin" im Kontext von Schulen zu etablieren.

# Modul 08 Vertiefende Konzepte und Verfahren der Heilpädagogik - Prüf.Nr. 08 für HA +

## 08.1 Didaktik

Clausen, Jens Jürgen	Aula 3000	Mi 03.04.19	09:45 – 11:15
		Di 09.04.19	08:00 - 09:30
	Aula 1000	Mi 10.04.19	09:45 – 11:15
	Aula 3000	Di 16.04.19	08:00 - 09:30
		Mi 17.04.19	09:45 - 11:15
		Di 28.05.19	08:00 - 09:30
		Mi 29.05.19	09:45 - 11:15

1 LVS Pflichtvorlesung

#### 08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik

Aus den 4 Lehrveranstaltungen wird 1 Lehrveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit über Stud.IP gewählt. Sie erhalten eine Anleitung per E-Mail, wann und wie Sie Ihre Wahl wahrnehmen werden.

#### 08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik

Erwachsenenbildung -Erwachsenenbildungsangebote für Menschen mit Behinderung planen, durchführen und reflektieren

Hügel, Thomas	Raum 3201	Do 04.04.19	14:00 – 17:15
		Do 11.04.19	14:00 – 17:15
		Do 02.05.19	14:00 – 17:15
	Raum 3301	Fr 03.05.19	09:00 - 15:30
	Raum 3302		
	Exkursion	Sa 25.05.19	11:00 – 19:00
	Raum 3301	Mi 29.05.19	14:00 – 15:30

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

"Bildung braucht keine Rechtfertigung: Sich bilden ist Menschsein, Menschsein ist sich bilden. Die Umsetzung der Bildungsfähigkeit des Menschen in Bildungsprozesse ist ein zentraler Sinn des Lebens und zugleich Motor kultureller Entwicklung." Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden. Menschen mit geistiger Behinderung, die sich bilden wollen, brauchen ihren Bedürfnissen in Quantität und Qualität entsprechende Bildungsangebote.

Inhalt des Seminars ist die theoretische Auseinandersetzung mit Bildungsangeboten für Menschen mit Behinderungen bis hin zur praktischen Umsetzung.

#### 08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik

Sinnesbehinderung und Konzepte der Förderung

Burger, Thorsten Raum 2200 Do 09:45 – 11:15

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden physiologische Hintergründe zur Hör- und Sehschädigung und mögliche psychische und soziale Zusammenhänge vorgestellt. Darauf basierend werden Grundlagen der Förderung und spezifische Förderansätze erarbeitet. Es ist geplant durch Praxisbesuche spezifische Einrichtungen in diesem Bereich kennen zu lernen.

## 08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik

Konzepte und Verfahren der bildnerischen Künste für Anwendungsfelder der Heilpädagogik

Wigger, Monika Raum 2100 Do 08:00 – 09:30

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar wird die Didaktik und Methodik der Heilpädagogik unter dem Blickwinkel künstlerischer Ausdrucksmöglichkeiten, wie zum Beispiel plastische Materialien, grafische Materialien, Malerei und Fotografie betrachtet. Dabei werden jeweils die spezifischen Möglichkeiten und Wirkweisen der Medien auf die Anwendbarkeit in der Heilpädagogik untersucht. Theoretische Grundlagen werden durch konkrete praktische Vorgehensweisen erarbeitet und das Spektrum der Materialien wird gemeinsam kreativ erprobt.

## 08.2 Heilpädagogische Methoden und Didaktik

Beziehungsorientierte, bewegungspädagogische Konzepte

OSP = Olympiastützpunkt Freiburg-Schwarzwald, Schwarzwaldstraße 177

 Welsche, Mone
 OSP
 Do 10:00 – 12:00

 Werthmann, Ralf
 Aula 2000
 Fr 24.05.19
 14:00 – 18:00

 Sa 25.05.19
 09:00 – 17:15

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar ist in zwei Blöcke geteilt, im ersten Block wird kompakt Theorie und Praxis der Beziehungsorientierten Bewegungspädagogik vermittelt (Welsche 2018), der zweite Teil findet am Olympiastützpunkt an der Schwarzwaldstrasse zum Ringen und Raufen nach Beudels und Anders (2014) statt.

Beide Methoden zielen darauf ab, emotional-soziale Kompetenzentwicklung durch einen bewegungsorientierten Zugang zu unterstützen, wobei in der Beziehungsorientierten Bewegungspädagogik zusätzlich gezielt Körper-, Raum- und Bewegungserfahrungen vermittelt werden. Während das Ringen und Raufen in erster Linie für Kinder und Jugendliche ohne grössere Bewegungseinschränkungen eingesetzt wird, kann das Konzept der Beziehungsorientierten Bewegungspädagogik über die Lebensspanne (auch SeniorInnen) und mit allen Adressaten heilpädagogischer Angebote genutzt werden.

Für Studierende, die in der Studienintegrierten Praxis im 6+7 Sem. in die bewegungspädagogische Vertiefung möchten, ist dieses Seminar Voraussetzung.

#### 08.3 Medien Seminar 1 - 12

Aus den 12 Lehrveranstaltungen wird 1 Lehrveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit über Stud.IP gewählt. Sie erhalten eine Anleitung per Email, wann und wie Sie Ihre Wahl wahrnehmen werden.

## 08.3 Medien 1: Erlebnispädagogik

Ernst, Gerhard	Raum 3101	Sa 13.04.19	09:00 – 17:15
		Fr 03.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 04.05.19	09:00 – 17:15
Mall, Jürgen		Fr 17.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 18.05.19	09:00 – 17:15
		Sa 06.07.19	09:00 - 17:15

## max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Dieses Seminar bietet den Teilnehmer\*innen einen fundierten Einblick in die pädagogische Praxis der Erlebnispädagogik. Ausgehend von der Geschichte und den aktuellen Entwicklungen in der Erlebnispädagogik werden verschiedene erlebnispädagogische Lernfelder anhand praktischer Aufgabenstellungen erkundet und die Wirkungsweisen und pädagogischen Zielsetzungen auf dem persönlichen Erfahrungshintergrund erörtert. Eine besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf pädagogische Transfersituationen in den Alltag der Teilnehmer\*innen gelegt.

Das Seminar stellt neben theoretischen Grundlagen und angewandten Methoden folgende erlebnispädagogische Medien mit praktischen Angeboten vor: Orientierungstour, Teamkooperationsaufgaben, Klettern, mobile niedere und hohe Seilelemente, Floßbau, stationärer Seilgarten.

Uns ist dabei bewusst, dass sich die erlebnispädagogischen Angebote an den Gegebenheiten der pädagogischen Einrichtungen vor Ort orientieren müssen. Der flexible Einsatz erlebnispädagogischer Medien muss die vielfältigen Bedarfssituationen der Menschen berücksichtigen und individuelle Handlungskonzepte zur Verfügung stellen.

## 08.3 Medien 2: Bewegungs- und Sportpädagogik

Dieses Seminar muss von den SPOSA-Teilnehmer\*innen belegt werden.

Welsche, Mone Lortzingschule, Lortzingstr. 1 Mo 15:45 – 18:00

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit den Grundlagen der Bewegungs- und Sportpädagogik und dem Transfer zu den Handlungsfeldern der Heilpädagogik, Sozialen Arbeit und Pädagogik. Bitte Bewegungs- und Experimentierfreude und bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.

#### 08.3 Medien 3: Vom kreativen Tanz zum Tanztheater

modion of voin modify	on rank kam rankmoator		
Gluding, Katja	Aula 2000	Di 07.05.19	14:00 – 16:15
		Di 14.05.19	14:00 – 16:15
		Di 21.05.19	14:00 – 16:15
		Di 28.05.19	14:00 – 16:15
		Fr 31.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 01.06.19	09:00 – 18:00
		Di 04.06.19	14:00 – 16:15
		Di 25.06.19	14:00 – 16:15
		Di 02.07.19	14:00 – 16:15
		Di 09.07.19	14:00 – 16:15
		Di 16.07.19	14:00 - 16:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar experimentieren wir mit den vielfältigen Wechselspielen, die sich durch die unterschiedlichen Verbindungen von Bewegung, Musik und außermusikalischen Themen und Bildern ergeben. Nach einstimmenden Übungen zur Sensibilisierung der Körperwahrnehmung und zur Erweiterung der individuellen tänzerischen Bewegunsgkompetenzen werden die gewählten Themen und Impulse auf improvisatorischem Wege erkundet und in einem weiteren Schritt zur Tanztheatergestaltung weiterentwickelt. Erarbeitet werden tanzpädagogische Grundsätze zur Anleitung von sozialen Gruppen, die keine tänzerischen Vorerfahrungen haben. Die Reflexion des Gruppenprozesses als auch der individuellen Erfahrungen findet im Hinblick auf die Umsetzbarkeit mit verschiedenen Zielgruppen statt.

#### 08.3 Medien 4: Werken als Beziehungsarbeit

Loth, Walter	Werkraum / Haus 1	Fr 03.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 04.05.19	09:00 - 17:15
		Fr 17.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 18.05.19	09:00 - 17:15
		Fr 31.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 01.06.19	09:00 - 17:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Einführung in die Verarbeitung von Holz und weiteren Werkstoffen. Erlernen des sicheren Umgangs mit Maschinen, wie beispielsweise Bohrmaschinen, Stichsäge, Hobel. Vielfältige Arbeitstechniken sollen erlernt und geübt werden. Die erworbenen handwerklichen Grund-kenntnisse sollen befähigen, die Beziehungsarbeit in verschiedenen sozialen Arbeitsfeldern zu unterstützen.

## 08.3 Medien 5: Natur, Lebensraum, Musik und künstlerische Medien

Pfeifer, Eric	Raum 1308	Di 21.05.19	14:00 – 19:00
		Di 28.05.19	14:00 – 19:00
		Di 04.06.19	14:00 – 19:00
		Di 25.06.19	14:00 – 19:00
		Di 02.07.19	14:00 – 19:00
		Di 09.07.19	14:00 – 19:00
		Di 16.07.19	14:00 - 19:00

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar findet sowohl innerhalb der Räumlichkeiten der Hochschule wie auch außerhalb dieser statt - unabhängig vom Wetter. Somit ist die Lehrveranstaltung nur für "WETTERFESTE STUDIERENDE" geeignet. Bitte bringen Sie deshalb auch "wetterfeste" Kleidung mit. Im Seminar wollen wir uns sowohl theoretisch wie praktisch und ausprobierend den Möglichkeiten zuwenden, die sich durch eine Arbeit jenseits typischer Settings ergeben können. In spezifischer Weise sollen diesbezüglich Potenziale und Ressourcen aufgezeigt werden. In anderen Worten, es geht um die konstruktive Einbindung und Anwendung von Natur, Lebensraum, Musik und weiteren künstlerischen Medien innerhalb der Sozial- und Gesundheitsberufe. Gleichzeitig sollen dabei unterschiedliche Zielgruppen berücksichtigt werden (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien usw.).

#### 08.3 Medien 6: Von der Idee zum Film - Videoprojektarbeit

Grubel, Benedikt	Raum 2110	Fr 17.05.19	14:00 - 19:00
		Sa 18.05.19	09:00 - 17:15
	Raum 1303 (PC-Raum)	Do 06.06.19	16:30 - 19:00
	Raum 1306		
	Raum 1303 (PC-Raum)	Fr 07.06.19	09:00 - 17:15
	Raum 1306		
	Raum 1303 (PC-Raum)	Fr 05.07.19	14:00 - 19:00
	Raum 1306		
	Raum 1303 (PC-Raum)	Sa 06.07.19	09:00 - 17:15
	Raum 1306		

## max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Der Einsatz des Mediums Video in der Sozialen Arbeit kann je nach Zielgruppe auf unterschiedlichste Art und Weise erfolgen. Mit viel Lust am Ausprobieren soll in diesem Seminar die Gestaltung von Videoclips, performativen Videoexperimenten und Kurzfilmen erkundet werden. Dabei spielen die Themenbereiche Bildaufbau, Kameraführung, Tongestaltung, Dramaturgie und stets auch die Wirkungsweise auf die Betrachter eine entscheidende Rolle. Auch Gruppenprozesse innerhalb der Umsetzung von Medienprojekten werden reflektiert und besprochen. In unterschiedlichen Settings werden Sie im Seminar praktische Erfahrungen sammeln und in der Arbeit mit Tablets, Camcordern, Audiorekordern und Videoschnittprogrammen eigene kleine Projekte skizzieren und in die Tat umsetzen.

## 08.3 Medien 7: Grundlagen der Musiktherapie

mounds in oranianage.	. acacap.c		
Pfeifer, Eric	Raum 1308	Di 02.04.19	14:00 – 19:00
		Di 09.04.19	14:00 – 19:00
		Di 16.04.19	14:00 – 19:00
		Di 23.04.19	14:00 – 19:00
		Di 30.04.19	14:00 – 19:00
		Di 07.05.19	14:00 – 19:00
		Di 14.05.19	14:00 - 19:00

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, Einblicke in Interventionen, Methoden, Theorien, Rahmenbedingungen und Fallbeispiele musiktherapeutischer Arbeit zu ermöglichen. Primär gilt es jene theoretischen und praktischen Aspekte und Modelle der Musiktherapie zu fokussieren, wie sie für u.a. Heilpädagogik und Soziale Arbeit gewinnbringend eingesetzt werden können. Dabei sollen die Studierenden eigene Ideen kreieren, einbringen und erproben, um schlussendlich einen "Pool" an relevanten Ansätzen für die eigene Praxis verfügbar zu haben.

## 08.3 Medien 8: Einführung in die Kunsttherapie

Dieses Seminar ist ein Medienseminar und gleichzeitig der Anfang des Zusatzlehrprogramms "EKT - Einführung in die Kunsttherapie " (d.h., kostenlos für Studierende der KH Freiburg). Es werden Methoden der Kunsttherapie ausprobiert und Theorien reflektiert. Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Selbsterfahrung.

Wigger, Monika U 1 / Haus 3 Di 14:00 – 16:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

## 08.3 Medien 9: Einführung in die Kunsttherapie

Dieses Seminar ist ein Medienseminar und gleichzeitig der Anfang des Zusatzlehrprogramms " EKT - Einführung in die Kunsttherapie " (d.h., kostenlos für Studierende der KH Freiburg). Es werden Methoden der Kunsttherapie ausprobiert und Theorien reflektiert. Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Selbsterfahrung.

Schwarz, Henriette	Werkraum / Haus 1	Do 16:30 – 18:00
	U 1 / Haus 3	Fr 17.05.19 14:00 – 18:00
	Werkraum / Haus 1	Fr 05.07.19 14:00 – 18:00
		Fr 12.07.19 09:00 – 12:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

## 08.3 Medien 10: Geschichten erzählen, kreativ schreiben und performativ gestalten

Megnet, Katharina	Raum 3201	Di 09.04.19	14:00 - 16:15
		Di 16.04.19	14:00 – 16:15
		Di 30.04.19	14:00 – 16:15
		Di 14.05.19	14:00 – 16:15
		Di 21.05.19	14:00 – 16:15
		Di 25.06.19	14:00 – 16:15
		Di 02.07.19	14:00 – 16:15
	Raum 1308	Fr 05.07.19	14:00 – 18:00
	Raum 2110		
	Raum 1308	Sa 06.07.19	09:00 - 17:15
	Raum 2110		
	Raum 3201	Di 09.07.19	14:00 – 16:15
		Di 16.07.19	14:00 – 16:15

## max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Das Erzählen von Geschichten, das Fabulieren über erfundene oder real erlebte Situationen, ist eine pädagogische und künstlerische Ausdrucksform, die in der sozialen Praxis immer mehr an Bedeutung gewinnt. Nicht nur in alten Kulturen wurden über das Erzählen wichtige kulturelle und soziale Kompetenzen vermittelt. Auch für heutige Kinder und Jugendliche können soziale und sprachliche Kompetenzen über das Hören und Erzählen von fremden oder eigenen Geschichten erweitert werden. Geschichtenerzähl- und Schreibprojekte werden immer mehr in Form von Modellversuchen in sozialen Brennpunktinstitutionen, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie der Arbeit mit Senioren erfolgreich durchgeführt.

Das Performen eigener Geschichten bildet die Grundlage der aktuellen Slam-Poetry Bewegung und der gedruckten Versionen von Graphic Novels.

Grundlegende Einstiegsübungen zum improvisierenden Erzählen und gestalteten Nacherzählen, führen weiter zum kreativen Schreiben und Gestalten von Geschichten mit unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten, je nach Interessensschwerpunkten der Studierenden.

Eine kontinuierliche und aktive Anwesenheit wird erwartet und ist unabdingbar, um gruppenbezogene Kompetenzfortschritte zu erreichen.

## 08.3 Medien 11: Zirkuspädagogik

Becker, Annabelle,	Aula 2000	Di 02.04.19	14:00 – 20:00
Scheffold, Bente		Di 16.04.19	14:00 - 20:00
		Di 23.04.19	14:00 - 20:00
		Di 30.04.19	14:00 - 20:00
		Fr 03.05.19	14:00 - 18:00
		Sa 04 05 19	09.00 - 17.15

## max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden Grundlagen der Zirkuspädagogik vom Erlernen der Zirkusbereiche über die Inszenierung bis zur Abschlussaufführung im gemeinsamen Tun erlebt und ausprobiert und anschließend reflektiert. Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten und die Anwendungsformen bei spezifischen Zielgruppen werden diskutiert. Der Termin für die Aufführung wird im Seminar bekannt gegeben. Eine kontinuierliche Teilnahme ist für den Prozess Voraussetzung.

Bitte mitbringen: bequeme Sportbekleidung

Zirkuspädagogik verbindet einzigartig Kunst und Pädagogik miteinander. Der Zirkus mit seinem unvergleichbar breiten Spektrum bietet dazu die besten Voraussetzungen und weist besonderes Potential in der pädagogischen, therapeutischen, integrativen, sozialen und präventiven Arbeit auf. Jeder ist einzigartig und genial und kann, egal ob sportlich oder nicht, mit oder ohne Handicap im Zirkus seinen Platz finden und seinen unvergleichbaren Beitrag zum Gesamtbild leisten. Zirzensische und sportliche Höchstleistungen zu erreichen ist nicht das Ziel von zirkuspädagogischen Angeboten. Vielmehr geht es um einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem motorische, physische, soziale, sensible, kognitive, psychische und soziale Fähigkeiten gefördert und gefordert werden.

Auf Basis zirkuspädagogischer Grundlagen arbeiten wir medial, bewegungsorientiert, partizipativ, ressourcenorientiert, integrativ, handlungsorientiert und interkulturell.

#### 08.3 Medien 12: Von der Improvisation zur Theaterszene

Kapp, Wolfgang	Aula 2000	Di 14.05.19 17:00 – 19:15
		Fr 17.05.19 14:00 – 18:00
		Sa 18.05.19 09:00 – 17:15
		Di 21.05.19 17:00 – 19:15
		Di 28.05.19 17:00 – 19:15
		Di 04.06.19 17:00 – 19:15
		Di 25.06.19 17:00 – 19:15
		Di 02.07.19 17:00 – 19:15
		Di 09.07.19 17:00 – 19:15
		Mi 10.07.19 17:00 – 19:15
		Di 16.07.19 17:00 – 19:15

#### max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

"Theater spielen" besteht nicht zwangsläufig nur aus dem Auswendiglernen vorgegebener Texte. Theater kann auch spontan, aus dem Augenblick heraus entstehen.

Es werden zunächst szenische Spiele und Übungen aus dem Improvisationstheater und dem Theatersport vorgestellt und ausprobiert. Dabei lernen wir auch kennen, worauf es beim Improvisationstheater ankommt: Aufgreifen, was der/die andere Spieler\*in anbietet und die Handlung fortführen. Auf diese Weise kommen kurze Theaterszenen zustande.

In einem zweiten Schritt wählt die Gruppe diejenigen Szenen aus, an denen weitergearbeitet wird. Jetzt können zusätzliche Figuren, Ereignisse oder weitere Themen eingeführt, der Verlauf der Theaterszene skizziert und schließlich festgelegt werden.

Diese Arbeitsweise hat in der sozialen und kulturellen Praxis den Vorteil, dass Themen aus der Lebenswelt der jeweiligen Zielgruppe (von Kindern bis Senior\*innen) direkt übernommen und umgesetzt werden können. Die Zielgruppen werden nicht mit einer für sie fremden Sprache oder Thematik konfrontiert, wie das oft der Fall ist, wenn mit einem vorgegebenen Theaterstück gearbeitet wird.

Vorkenntnisse sind für das Seminar nicht erforderlich. Wichtig ist die Bereitschaft, Improvisationstheater praktisch auszuprobieren.

## Modul 09 Wissenschaft und Forschung - Prüf.Nr. 09 für PF +

## 09.1 Qualitative und quantitative empirische Sozialforschung 1

Beginn: 3. April Prof. Burger

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Burger, Thorsten Aula 3000 Mi 08:00 – 09:30

Pfeifer, Eric

Aula 1000 Mi 10.04.19 08:00 – 09:30

*Mi* 24.04.19 08:00 – 09:30

2 LVS Pflichtvorlesung

## Zusatzangebote

## **English for Special Needs and Inclusive Education**

Fortsetzung des Wintersemesters

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Burrowes, Jefferson Raum 2302 Mo 11:30 – 13:00
Raum 2301 Mo 15.04.19 11:30 – 13:00
Mo 20.05.19 11:30 – 13:00
Mo 24.06.19 11:30 – 13:00
Mo 15.07.19 11:30 – 13:00

#### 2 LVS

This course is designed for students undertaking 'Special Needs and Inclusive Education (Heilpädagogik)' and who are either preparing for an internship in an English-speaking environment, or who would simply like to improve their English communication skills in this area.

Topics relevant to 'Special Needs and Inclusive Education' will be covered through a variety of reading, listening and video tasks. The course will include a short grammer review, and students are also ecpected to give a short presentation about an area of their own interest.

>>>Bitte beachten:

## Gebärdensprachkurs - vorrangig für Heilpädagogik

Die Anmeldung erfolgt über Stud.IP
Freie Plätze können von Studierenden anderer Studiengänge belegt werden (Interesse im
Studienbereichsbüro Heilpädagogik anmelden: heilpaedagogik@kh-freiburg.de)
2 LVS
max. 25 TN

max. 25 TN Frau Wind-Baumgärtl, Corinna Termine siehe unter Sprachkurse

https://www.kh-freiburg.de/de/studium/studienorganisation/vorlesungsverzeichnis

## 6. Semester

# Modul 11 Aspekte einer internationalen und kultursensiblen Heilpädagogik - Prüf.Nr. 11 für Dok +

## **11.3 Heilpädagogik im internationalen und interkulturellen Vergleich, Seminare 1 - 8** Fortführung der Seminare aus dem Wintersemester 2018/19. Kein Quereinstieg möglich.

#### 11.3 Internationales Seminar 1: Barcelona

Kooperationsveranstaltung mit der Escoles Universitáries de Treball Social i Educació Social Pere Tarrés an der Ramón Llull Universität Barcelona

Schirilla, Nausikaa, Raum 3101 Mo 13:00 – 14:00

Winkler, Jürgen

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das Seminar wendet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit und Heilpädagogik. Ziel des Seminars ist, die Soziale Arbeit und die Leistungen und Strukturen des sozialen Sicherungssystems in Katalonien und Spanien und in der Bundesrepublik Deutschland exemplarisch an einem Handlungsfeld Sozialer Arbeit aufzuzeigen und zu vergleichen.

Das Seminar hat im Wintersemester 2018 / 2019 mit einem Vorbereitungsseminar zur Landeskunde, zum sozialen Sicherungssystem in Katalonien und Spanien und zum Schwerpunktthema Soziale Arbeit mit Kindern und jungen Menschen begonnen. Ein Einstieg im Sommersemester 2019 ist nicht mehr möglich. Im Sommersemester finden weitere Vorbereitungstermine statt und vom 08.04.2019 - 12.04.2019 folgt ein einwöchiges Seminar in Barcelona mit Lehrveranstaltungen an der Partnerhochschule und Praxisstellenbesuchen. Das Seminar wird vom 17.06. - 21.06.2019 an der Katholischen Hochschule fortgeführt.

Für das Seminar fallen folgende Kosten an: Flug-/Buskosten, Verpflegungskosten, Transportkosten innerhalb von Barcelona, Aufwendungen für ein Gastgeschenk; Unterkunftskosten fallen nicht an, weil Sie in Barcelona bei einer spanischen Austauschpartnerin / einem spanischen Austauschpartner kostenlos wohnen werden.

Teilnahmevoraussetzung: Teilnehmen können nur Studierende, die am Vorbereitungsseminar im Wintersemester 2018 / 2019 teilgenommen haben und sich verpflichten, ihre spanische Gastgeberin bzw. ihren spanischen Gastgeber während des Freiburgaufenthalts kostenlos in Freiburg oder unmittelbarer Nähe von Freiburg zu beherbergen.

Die Studierenden leisten eigene fachliche Beiträge und beteiligen sich bei der Planung und Durchführung des Programms in Freiburg.

Im Rahmen des Seminars können Prüfungsleistungen nach den Bestimmungen der Studiengänge erbracht werden. Das Seminar wird im Zusatzlehrprogramm Europäische Soziale Arbeit mit berücksichtigt.

## 11.3 Internationales Seminar 2: Bi-nationales Seminar mit der Nationalen Jurij-Fedkovych-Universität Czernowitz/Ukraine

Aktuelle Ansätze der Sozialen Arbeit im Ost-West-Dialog

Kricheldorff, Cornelia.

Sehrig, Jürgen

max. 10 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Migration wird angesichts des Zustroms von Flüchtlingen in Europa derzeit eher problem- und defizitorientiert diskutiert. Die zunehmende Vielfalt von Lebensformen und Lebensentwürfen und der demografische Wandel stellen viele Staaten in Europa vor gravierende gesellschaftliche Herausforderungen. Dies gilt für Ost und West gleichermaßen.

Diversity-Ansätze sehen und nutzen diese Vielfalt aber als Chance und Potenzial. Damit werden Diversität und Interkulturalität zu gesamtgesellschaftlichen Anliegen und damit auch zu Themen der Sozialen Arbeit. Das Ziel ist dabei nicht, Differenzen an- oder auszugleichen. Es geht vielmehr um bestmögliche Förderung und Nutzung von Vielfalt und um interkulturelle Ansätze. Soziale Arbeit muss in diesem Kontext in die Mehrheitsgesellschaft hineinwirken durch die Förderung interkulturellen Lernens, den Abbau diskriminierender oder rassistischer Stereotypen, Menschenrechtsarbeit und Menschenrechtspädagogik. Weil sich Diversity für die deutsche und ukrainische Gesellschaft in unterschiedlicher Weise als Herausforderung darstellt, soll es im bi-nationalen Seminar um die Bearbeitung dieser Sichtweisen und die damit verbundenen Fragen in einem Ost-West-Dialog gehen.

Die Seminarwoche im Sommersemester findet vom 02. bis 08. April 2019 an der Jurij-Fedkovych-Universität in Czernowitz/ Ukraine statt. Die deutsche Seminargruppe vom Wintersemester 2018/19 bleibt unverändert bestehen. Ein Neueinstieg in das bi-nationale Seminar ist deshalb im Sommersemester 2019 nicht möglich.

## 11.3 Internationales Seminar 3: Deutschland - Niederlande / Hanzehogeschool Groningen und KH Freiburg

"It works in a different way. Inclusive Education und Social Work in Germany and in the Netherlands". Das Seminar findet überwiegend in englischer Sprache statt.

Ein Neueinstieg ist nicht möglich!

Kiuppis, Florian Raum 2301 Di 30.04.19 08:00 – 09:30 Di 14.05.19 08:00 – 09:30 Di 28.05.19 08:00 – 09:30 Di 25.06.19 08:00 – 09:30

## max. 16 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Das deutsch-niederländische Seminar ist ein Angebot für Studierende der Bachelorstudiengänge Heilpädagogik und Soziale Arbeit. Es wird in Kooperation mit der Hanzehogeschool in Groningen durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen Begegnungen mit niederländischen Studierenden und der Austausch zu aktuellen Konzepten und Methoden der Sozialarbeit und der Inklusionspädagogik in beiden Ländern. Das Seminar beginnt mit Informationen zu Grundlagen der Sozialen Arbeit und der fachlichen Begleitung von Menschen mit Behinderungen in Deutschland und in den Niederlanden. Auch der interprofessionelle Austausch wird thematisiert

Im Sommersemester 2019 (02. - 07. Juni 2019) wird das Seminar mit einer gemeinsamen Woche der gleichen Studierenden in Freiburg fortgesetzt. Die Teilnahme an beiden Seminaren ist verpflichtend.

## 11.3 Seminar 4: Krakau/Oswiecim (Auschwitz), Polen

Batorowicz, Beata,	Raum 2200	Fr 03.05.19	08:00 - 09:30
Kiuppis, Florian		Fr 17.05.19	08:00 - 09:30
		Fr 31.05.19	08:00 - 09:30
		Fr 28.06.19	08:00 - 09:30

#### max. 16 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Dieses internationale Seminar richtet sich an Studierende des BA-Studiengangs Heilpädagogik / Inclusive Education.

Der Fokus richtet sich auf den kulturellen Austausch sowie auf eine Verständigung bezüglich aktueller Konzepte und Methoden heilpädagogischer Arbeit in Polen und in Deutschland. Besonderes Augenmerk liegt auf der Situation von Menschen mit Behinderungen in Polen und Deutschland, sowohl der gegenwärtigen als auch in historischer Betrachtung. Das Seminar ist eine Fortsetzung der gleichnamigen Lehrveranstaltung im Wintersemester 2018/2019. Es ist angedacht, dass die Studierenden im Laufe dieses Semesters (wahrscheinlich im Juni 2019) nach Polen reisen. Im Mai 2018 waren 24 Teilnehmer\*innen des vorherigen Seminars in Krakau und Oswiecim/Auschwitz: https://tinyurl.com/y893shyh.

This international seminar is for students of the Bachelor program 'Inclusive Education'.

The focus is on the exchange of culture and on current concepts and methods of Inclusive Education in Poland and Germany.

Particular attention is paid to the situation of people with disabilities in both countries, both currently and seen from a historical perspective. This seminar is the continuation of a course taught in Winter Semester 2018/2019. The former focus on approaches applied in Poland will be continued and deepened. It is planned, but not yet definitely decided, that we will travel to Poland during the course (probably in June 2019). In May 2018, 24 students of a preceding project indeed made the trip to Cracow and Oswiecim: https://tinyurl.com/y893shyh.

# 11.3 Internationales Seminar 5: RECOS-Einführungsseminar: "Grundsicherungssysteme in D-CH-F"

Schirilla, Nausikaa Raum 3101 Mi 17.04.19 13:00 – 14:00 Mi 29.05.19 13:00 – 14:00

#### max. 8 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Recos ist ein trinationales Programm mit der Beteiligung von sechs Hochschulen der Sozialen Arbeit in Deutschland (Freiburg), der Schweiz (Basel/Muttenz) und Frankreich (Mulhouse und Strasbourg). Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Soziale Arbeit und Heilpädagogik, die bereits das Modul gewählt haben. Vom 12. - 17. Mai 2019 wird eine trinationale Seminarwoche durchgeführt mit Studierenden aus den beteiligten Hochschulen Frankreichs und der Schweiz. Das Thema ist Erziehungspartnerschaft von Eltern und Pädagogik oder Jugendhilfe. Die Begegnungs- und Seminarwoche findet in der Jugendmusikschule in Staufen statt. Während der Woche werden Praxisbesuche in Freiburg, Basel und in Mulhouse durchgeführt. Die Fahrtkosten werden erstattet, es ist aber ein Seminarbeitrag von ca. 100,00 Euro zu bezahlen. Einfache Französischkenntnisse sind hilfreich. Das Seminar ist ein Modul des Zusatzlehrprogramms RECOS. Es ist die Fortsetzung vom Wintersemester 2018 / 2019. Da die Plätze begrenzt sind, müssen sich Interessent\*innen, die das Seminar NICHT bereits als Modul gewählt haben, bei Nausikaa Schirilla melden.

# 11.3 Seminar 6: Kinder zwischen zwei Welten: Heilpädagogische Perspektiven für die Arbeit mit Kindern mit Fluchterfahrung

wird teilweise in Form von e-learning gelehrt

Chaabane, Rihab Raum 2300 Fr 28.06.19 14:00 – 19:00

Sa 29.06.19 09:00 - 17:15

#### max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Wir und die anderen? Oder Du und ich? In diesem Seminar dürfen die Teilnehmenden mit Hilfe von theoretischen Inputs, methodischen Anreizen und Fallbeispielen ihre eigene kulturelle Identität und Haltung reflektieren, sowie durch Fallbeispiele und Rollenspiele einen Perspektivwechsel erlangen und in ihrem transkulturellen Denken gestärkt werden. Gemeinsam erforschen wir Lebenswelten von schutzsuchenden Kindern und ihren Familien. Sie Iernen Methoden und Modelle der interkulturellen Kompetenz kennen und erlangen Wissen über Grundlagen des Asyl- und Aufenthaltsrechts, sowie über Aspekte von Diskriminierung und vorurteilsbewusstem Handeln. Ziel des Seminars ist es, dass die Studierenden durch den Ansatz der Lebensweltorientierung persönlich, fachlich und methodisch befähigt werden, Zugänge in der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern und ihren Familien mit Fluchthintergrund zu erlangen.

#### Neben dem Blockwochenende (16 UE) finden

Telefonische Sprech- und Emailzeiten/ bzw. Studip Online-Zeiten an folgenden Tagen jeweils von 9:30-11:00Uhr (je 2UE) statt:

- 1) 08.03. 2019
- 2) 29.03 .2019
- 3) 12.04 .2019
- 4) 26.04 .2019
- 5) 17.05.2019
- 6) 31.05.2019

Bitte richten Sie sich diese Zeiten wie Präsenzzeiten ein.

### 11.3 Seminar 7: Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport

Seminar 7: Participation in cultural life, recreation, leisure and sport Seminar in englischer Sprache

*Kiuppis, Florian Raum 2302 Mi 08:00 – 09:30* 

max. 30 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

Die Frage, welche Implikationen die sogenannte Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK) für das kulturelle Leben, für Erholung, Freizeit und Sport mit sich bringt, wurde bisher weitaus seltener gestellt als in Hinblick auf in erster Linie Bildung, Arbeit und Wohnen. In dieser Lehrveranstaltung widmen wir uns dem Thema Inklusion in den in Artikel 30 der UN-BRK behandelten lebensbereichen aus diversen Blickwinkeln und erarbeiten eigene fiktive oder reale (z.B. in Hinblick auf Abschlussarbeiten) Projekte, aus denen die Einsicht hervorgeht, dass die Konvention für das kulturelle Leben, für Erholung, Freizeit und Sport weitaus mehr bedeutet als nur den Zugang von Menschen mit Behinderungen zu diesen Bereichen sicherzustellen. Bei der Forderung nach voller, uneingeschränkter Teilhabe dürfte Barrierefreiheit daher mehr als gebotene Voraussetzung denn als bloße Zielsetzung gelten. Auf dieser Grundlage sind wir bei der Projektentwicklung aufgefordert sicherzustellen, dass Menschen mit Behinderungen ermutigt und befähigt werden, an Aktivitäten selbstbestimmt zu partizipieren. Das Seminar ist eine Fortsetzung der gleichnamigen Lehrveranstaltung im Wintersemester 2018/2019.

Inclusion is primarily discussed in the field of education. With the increasing number of member states of the United Nations ratifying the Convention on the Rights of Persons with Disabilities (UN-CRPD), inclusion has been vividly discussed in the context of other areas of life, such as the community at large, as 'social inclusion' in the context of work and employment, and with regard to the aspects addressed by Article 30.5 of the Convention - namely being cultural life, recreation, leisure, and sport. The question which implications the UN-CRPD has for the latter mentioned areas of life is in focus of this course. From various perspectives we will deal with the question what the guiding principle of inclusion means within different contexts. The core of the seminar will be the development of the students' own fictive or real (e.g., BA-theses) inclusive projects. The seminar is a continuation of the course (with the same title) that started in winter semester 2018/2019.

### 11.3 Seminar 8: Entwicklung und Erfahrung der Inklusiven Pädagogik in Südamerika

Seminar 8: Experiences of inclusive education in South America

*Kiuppis, Florian,* Raum 3301 *Mo* 11:30 – 13:00

Wigger, Monika

2 LVS Wahlpflichtseminar

Dieses interkontinentale Seminar ist für Studierende der Heilpädagogik (BA) konzipiert. Der Fokus richtet sich auf den kulturellen Austausch und auf Konzepte und Methoden der Heilpädagogik/Inclusive Education in Südamerika, mit besonderer Schwerpunktsetzung auf Bolivien und Peru. Zentrales Thema ist die aktuelle Situation von Menschen mit Behinderungen. Das Seminar ist eine Fortsetzung der gleichnamigen Lehrveranstaltung im Wintersemester 2018/2019.

The intercontinental seminar is for students of the bachelor program inclusive education. The focus is on the exchange on culture and on current concepts and methods of inclusive education in South America, with particular focus on Bolivia and Peru. The main attention is paid to the current situation of people with disabilities. The seminar is a continuation of the course (with the same title) that started in winter semester 2018/2019.

# Modul 12 Recht der Sozialleistungen der Menschen mit Behinderung - Prüf.Nr. 12 für KL +

#### 12.1 Sozialrecht mit dem Schwerpunkt auf dem Recht von Menschen mit Behinderung

Winkler, Jürgen Aula 2000 Di 09:45 – 11:15

Aula 1000 Mi 11:30 – 13:00

4 LVS Pflichtvorlesung

# Modul 13 Heilpädagogik als Inklusions- und Partizipationswisschenschaft - Prüf.Nr. 13 für HA +

### 13.1 Sozialwissenschaftliche Grundlagen der Heilpädagogik

Ebertz, Michael N. Aula 3000 Mo 14:00 – 15:30

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 13.2 Inklusion, Sozialraumorientierung und gesellschaftliche Veränderung (Best Practice)

Burger, Thorsten, Aula 1000 Mo 17:30 – 19:00

Clausen, Jens Jürgen 2 LVS Pflichtvorlesung

#### 13.3 Partizipative Forschung und Disability Studies Gruppe 1 - 4

Aus den 4 Lehrveranstaltungen wird 1 Lehrveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit über Stud.IP gewählt. Sie erhalten eine Anleitung per E-Mail, wann und wie Sie Ihre Wahl wahrnehmen werden.

#### 13.3 Partizipative Forschung und Disability Studies - Gruppe 1

Partizipative Quartiersentwicklung

Clausen, Jens Jürgen	Raum 2110	Do 04.04.19 08:00 – 11:15
		Do 11.04.19 08:00 – 11:15
		Do 18.04.19 08:00 – 11:15
		Do 02.05.19 08:00 – 11:15
		Do 09.05.19 08:00 – 11:15
		Do 16.05.19 08:00 – 11:15
		Do 23.05.19 08:00 – 11:15

#### max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

Wenn Stadtteile "aus dem Boden gestampft" und für die zukünftig dort lebenden diversen Bürger\*innen neu entwickelt werden, sind vielfältige Dimensionen und Fragestellungen zu berücksichtigen, u.a. Aspekte der Inklusion, der Partizipation, der Barrierefreiheit. In diesem Seminar soll exemplarisch über eine solche Quartiersentwicklung nachgedacht werden. Dazu tragen wir bestehende Erfahrungen (u.a. durch fachkundige Gäste) zusammen und entwickeln sozialraumbezogene und heilpädagogisch reflektierte Ideen.

#### 13.3 Partizipative Forschung und Disability Studies - Gruppe 2

Aktuelle Projekte der Teilhabeforschung

Kiuppis, Florian,	Raum 2300	Fr 03.05.19	14:00 – 18:00
Pochstein, Florian		Sa 04.05.19	09:00 – 18:00
		Fr 05.07.19	14:00 – 18:00
		Sa 06.07.19	09:00 - 18:00

#### max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

Im Seminar befassen wir uns in erster Linie mit Ansätzen Partizipativer Forschung unter Mitwirkung von Menschen mit sog. geistiger und mehrfacher Behinderung im Kontext von Special Olympics. Die Studierenden erwerben Kompetenzen in Leichter Sprache und in weiteren verständniserleichternden Kommunikationsmethoden. Im forschungspraktischen Teil Iernen sie Ansätze kennen, mit denen Menschen mit sog. geistiger Behinderung als Projektpartner\*innen eingearbeitet werden (Stichwort "Co-Researcher Training"). Parallel dazu erwerben sie methodische Kompetenzen im Rahmen partizipativer Datenerhebungsansätze.

#### 13.3 Partizipative Forschung und Disability Studies - Gruppe 3

Theoretische, konzeptionelle und methodische Grundlagen Partizipativer Forschung

 Kiuppis, Florian
 Raum 1306
 Do 11.04.19
 09:45 – 12:00

 Do 02.05.19
 09:45 – 12:00

 Do 09.05.19
 09:45 – 12:00

 Do 16.05.19
 09:45 – 12:00

 Do 23.05.19
 09:45 – 12:00

 Do 27.06.19
 09:45 – 12:00

 Do 11.07.19
 09:45 – 12:00

 Do 18.07.19
 09:45 – 12:00

 Do 18.07.19
 09:45 – 12:00

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

Das Seminar beinhaltet Lektüre und eingehende Diskussion von Forschungsliteratur zu verschiedenen Ansätzen partizipatorischer Forschung (u.a. in engl. Sprache geschrieben); vergleichende theoretische und konzeptionelle Auseinandersetzung mit dem Thema; sowie method. Planung von fiktiven oder realen (z.B. in Hinblick auf Abschlussarbeiten) Projekten partizipativer Forschung. Dabei lassen wir uns von einer "Design Thinking"-Perspektive leiten.

#### 13.3 Partizipative Forschung und Disability Studies - Gruppe 4

Inklusive und exclusive Prozesse in Kindergruppen

Bitte achten Sie bei den Seminarwahlen auf die zeitliche Überschneidung im Modul 15, Gruppe 4, Kinderpsychodrama

See, Larissa Raum 2200 Sa 27.04.19 09:00 – 18:00 Sa 11.05.19 09:00 – 17:15 Sa 13.07.19 09:00 – 17:15

max. 30 TN 2 LVS Pflichtseminar

In dem Seminar werden, ausgehend von einer theoretischen Auseinandersetzung mit Gruppenprozessen und Gruppendynamik auch grundlegende Möglichkeiten der Arbeit mit Kindergruppen vorgestellt und erarbeitet. Der explizite Fokus liegt aber auf den inklusiven und exklusiven Prozessen, die sich im Rahmen von Gruppenprozessen immer wieder einstellen. Hierzu sollen die Teilnehmer\*innen, neben der Bereitschaft zur Reflexion eigener Ausschlusserfahrungen, auch Beobachtungen von Kindergruppen durchführen, um geschärft exklusive Prozesse wahrzunehmen und potentielle Motive herauszuarbeiten. Insofern ist eine aktive und engagierte Teilnahme gefordert.

# Modul 14 Studienintegrierte Praxis in verschiedenen Vertiefungsbereichen - Prüf.Nr. 14 für PF +

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1 Gruppen 1 - 20

Einführungsveranstaltung: 3. April 2019, 13:00 - 14:00 Uhr, Aula 2000

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 1

Renner, Gregor Raum 2225 Mi 09:45 – 11:15 max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 2

Megnet, Katharina Raum 3104 Mo 11:30 – 13:00

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 3

Pfeifer, Eric Raum 3104 Mi 09:45 – 11:15

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 4

Clemens-Russo, Annika Raum 2126 Mi 09:45 – 11:15

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 5

Wigger, Monika Raum 3204 Di 11:30 – 13:00

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 6

Roth, Cornelia Raum 2100 Mo 09:00 – 11:15

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 7

Traxl, Bernd Raum 2229 (Beratung) Di 11:30 – 13:00

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 8

Weisser-Schälicke, Doris Raum 3104 Do 11:30 – 13:00

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 9

Widmann, Germann Raum 4101 Do 14:00 – 15:30

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 10

Bauer Andrea Raum 2227 Mi 09:45 – 11:15

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 11

Simon, Traudel Raum 3304 Di 11:30 – 13:00

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 12

Simon, Traudel Raum 2229 (Beratung) Mo 11:30 – 13:00

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 13

Traxl, Bernd Raum 3103 Mi 09:45 – 11:15

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 14

Kraft, Annette Raum 2100 Di 08:00 – 09:30

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 15

Schwarz, Henriette Werkraum / Haus 1 Do 14:00 – 15:30

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 16

Friske, Andrea Raum 2225 Di 11:30 – 13:00

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 17

Megnet, Katharina Raum 3104 Di 11:30 – 13:00

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 18

Welsche, Mone Raum 2225 Do 08:00 – 09:30

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 19

Welsche, Mone Raum 2227 Mo 09:45 – 11:15

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# 14.1 Heilpädagogische Praxis und Praxisberatung in konzeptionellen und methodischen Vertiefungsbereichen 1

Gruppe 20

Höfflin, Maria Raum 2227 Mo 08:00 – 09:30

max. 5 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

# **14.3 Spezifische ethische und rechtliche oder transdisziplinäre Fragestellungen, Gruppe 1 - 4** Die Einteilung der Gruppen wird von der Hochschule vorgenommen und Ihnen mitgeteilt.

#### 14.3 Spezifische ethische und rechtliche oder transdisziplinäre Fragestellungen Gruppe 1

ρο.			
Quisinsky, Michael,	Aula 3000	Di 02.04.19 1	4:00 – 15:30
Schmidt, Thomas			
Quisinsky, Michael	Raum 2110	Di 09.04.19 1	4:00 – 15:30
		Di 16.04.19 1	4:00 – 15:30
		Di 30.04.19 1	4:00 – 15:30
		Di 07.05.19 1	4:00 – 15:30
		Di 14.05.19 1	4:00 – 15:30
Quisinsky, Michael,	Aula 3000	Di 21.05.19 1	4:00 – 15:30
Schmidt, Thomas			

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

Der erste und der siebte Termin sind Plenumsveranstaltungen in der Aula 3000.

#### 14.3 Spezifische ethische und rechtliche oder transdisziplinäre Fragestellungen Gruppe 2

Quisinsky, Michael, Schmidt, Thomas	Aula 3000	Di 02.04.19	14:00 – 15:30
Schmidt, Thomas	Raum 2110	Mo 08.04.19	11:30 – 13:00
	Raum 3101	Mo 15.04.19	11:30 – 13:00
	Raum 2110	Mo 29.04.19	11:30 – 13:00
		Mo 06.05.19	11:30 – 13:00
		Mo 13.05.19	11:30 – 13:00
Quisinsky, Michael,	Aula 3000	Di 21.05.19	14:00 – 15:30
Schmidt, Thomas			

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

Der erste und der siebte Termin sind Plenumsveranstaltungen in der Aula 3000.

#### 14.3 Spezifische ethische und rechtliche oder transdisziplinäre Fragestellungen Gruppe 3

P			
Quisinsky, Michael,	Aula 3000	Di 02.04.19 14:00 – 15:30	
Schmidt, Thomas			
Quisinsky, Michael	Raum 1306	Di 09.04.19 11:30 – 13:00	
		Di 16.04.19 11:30 – 13:00	
		Di 30.04.19 11:30 – 13:00	
		Di 07.05.19 11:30 – 13:00	
		Di 14.05.19 11:30 – 13:00	
Quisinsky, Michael,	Aula 3000	Di 21.05.19 14:00 – 15:30	

Schmidt, Thomas

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

Der erste und der siebte Termin sind Plenumsveranstaltungen in der Aula 3000.

# **14.3 Spezifische ethische und rechtliche oder transdisziplinäre Fragestellungen** Gruppe 4

Quisinsky, Michael, Schmidt, Thomas	Aula 3000	Di 02.04.19	14:00 – 15:30
Schmidt, Thomas	Raum 3101	Di 09.04.19	14:00 – 15:30
		Di 16.04.19	14:00 – 15:30
		Di 30.04.19	14:00 – 15:30
		Di 07.05.19	14:00 – 15:30
		Di 14.05.19	14:00 – 15:30
Quisinsky, Michael,	Aula 3000	Di 21.05.19	14:00 – 15:30

Schmidt, Thomas

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

Der erste und der siebte Termin sind Plenumsveranstaltungen in der Aula 3000.

# Modul 15 Spezifische Konzepte und Verfahren der HP in den Vertiefungsbereichen - Prüf.Nr. 15 für PF +

#### 15.1 Spezifische Konzepte und Verfahren der HP 1 - Gruppe 1 - 4

Aus den 4 Lehrveranstaltungen wird 1 Lehrveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit über Stud.IP gewählt. Sie erhalten eine Anleitung per E-Mail, wann und wie Sie Ihre Wahl wahrnehmen werden.

#### 15.1 Spezifische Konzepte und Verfahren der HP 1

Gruppe 1: Sinnes- und Ressourcenförderung mit künstlerischen Medien über die Lebensspanne ERLUM-Teilnehmer\*innen können dieses Seminar nicht belegen.

Wigger, Monika	U 1 / Haus 3	Mo 15:45 – 17:15
	Exkursion	Fr 24.05.19 09:00 – 18:00
		Sa 25 05 19 09:00 – 18:00

#### max. 30 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

In diesem Seminar werden spezifische künstlerische Materialien, deren Indikation, Anwendung und Methodenspektrum für die Heilpädagogik in Theorie und Praxis vorgestellt und erarbeitet. Darüber hinaus werden die damit verbundenen künstlerisch - methodischen Arbeitsformen (Einzel- und Gruppensetting) erprobt, reflektiert und dokumentiert.

#### 15.1 Spezifische Konzepte und Verfahren der HP 1

Gruppe 2: Theorie, Forschung und Evidenz-basierte Praxis der Unterstützten Kommunikation

Speth, Hanna	Raum 2200	Fr 09:45 – 11:15
Renner, Gregor	Raum 2300	Mi 03.04.19 17:30 – 19:00
		Mi 17.04.19 17:30 – 19:00
		Mi 15.05.19 17:30 – 19:00
		Mi 29.05.19 17:30 – 19:00
		Mi 26.06.19 17:30 – 19:00
		Mi 10.07.19 17:30 – 19:00

#### max. 30 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Die Inhalte aus den grundlegenden Konzepten und Verfahren zur Unterstützten Kommunikation werden hier im Hinblick auf den Einsatz in der Praxis und insbesondere in der Studien-integrierten Praxis weitergeführt. Zusätzlich werden die Konzepte der praxisbasierten Forschung mit Bezug zu Bachelorthesen und die evidenzbasierte Praxis vorgestellt und diskutiert. Für TN an der Studienintegrierten Praxis in Unterstützter Kommunikation ist diese Veranstaltung notwendig.

#### 15.1 Spezifische Konzepte und Verfahren der HP 1

Gruppe 3: Psychodynamisch orientiertes Arbeiten in der Heilpädagogik

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen in Stud.IP die zeitliche Überschneidung bei Seminar 7 im Modul 11.3

Traxl, Bernd	Raum 2300	Di 08:00 – 09:30
		Mi 10.04.19 08:00 – 09:30
		Mi 17.04.19 08:00 – 09:30
		Mi 24.04.19 08:00 – 09:30
		Mi 15.05.19 08:00 – 09:30
		Mi 22.05.19 08:00 – 09:30
		Mi 29.05.19 08:00 – 09:30
		Mi 05.06.19 08:00 – 09:30

max. 30 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Im Seminar werden die theoretischen Grundlagen der Psychoanalyse, aber auch zentrale, praxisrelevante Konzepte erläutert, die für ein psychodynamisch orientiertes Arbeiten in der Heilpädagogik notwendig sind. Neben dem Einbezug von Fallbeispielen soll die Umsetzung auch anhand praktischer Übungen passieren. Insofern wird eine aktive Teilnahme erwartet, die sich sowohl auf die Erarbeitung von Inhalten zwischen den Einheiten, als auch auf die Beteiligung während der Seminarzeit bezieht.

#### 15.1 Spezifische Konzepte und Verfahren der HP 1

Gruppe 4: Kinderpsychodrama - eine heilpädagogische Methode für die Arbeit mit Einzelnen, Gruppen und Familien

Bitte beachten Sie bei den Seminarwahlen die zeitliche Überschneidung im Modul 13.3 Partizipative Forschung und Disability Studies - Gruppe 4

Weiss, Gabriele	Aula 2000	Fr 12.04.19	14:00 – 18:00
	Raum 2110		
	Aula 2000	Sa 13.04.19	09:00 - 17:15
	Raum 2110		
	Aula 2000	Fr 07.06.19	14:00 – 18:00
	Raum 2110		
	Aula 2000	Sa 08.06.19	09:00 – 17:15
	Raum 2110		
	4U34	Fr 12.07.19	14:00 – 18:00
	Aula MRH		
	4U34	Sa 13.07.19	09:00 – 17:15
	Aula MRH		

max. 30 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Das KPD wird - ergänzend zur HPF und HPS - sowohl in der Prävention, in der Inklusion wie auch in der pädagogisch-therapeutischen Arbeit mit Kindern ca. zwischen 4 und 12 Jahren eingesetzt. Wir arbeiten praxisbezogen und anwendungsorientiert, erleben Spielsequenzen für die unterschiedlichen Altersstufen und erarbeiten uns jeweils die methodischen Details und Interventionen auf den unterschiedlichen Ebenen. Wir konzentrieren uns auf Voraussetzungen wie Material und Raum, die Tandem-Arbeit in der Gruppenleitung, den diagnostischen Blick, unterschiedliche pädagogisch-therapeutische Fragestellungen, Indikation und Kontrandikation, Zielsetzungen, sowie Möglichkeiten der Dokumentation. Ausführliche Literatur steht zur Verfügung.

Ich erwarte Präsenz an allen drei Blöcken und die Bereitschaft, aktiv dabei zu sein.

### Modul 16 Bachelor-Thesis - Prüf.Nr. 16 für BT +

### 16.1 Exposè

Renner, Gregor

Aula 3000

Mi 10.04.19 17:30 – 19:00

Mi 24.04.19 17:30 – 19:00

Mi 08.05.19 17:30 – 19:00

Mi 22.05.19 17:30 – 19:00

Mi 05.06.19 17:30 – 19:00

Mi 03.07.19 17:30 – 19:00

Mi 17.07.19 17:30 – 19:00

1 LVS Pflichtvorlesung



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

**Studiengang** 

Angewandte Theologie und Religionspädagogik (B.A.)

Stand: 14. Februar 2019

### Modul 02 Pastorales und religionspädagogisches Handeln - Prüf.Nr. 02 für Dok-

#### 2.3 Studieneingangsprojekt - Nachbereitung Pastoral

Hillebrand, Bernd Raum 3301 Fr 05.04.19 09:00 – 12:15

Raum 3202 Fr 12.04.19 09:00 – 11:15

1 LVS Pflichtseminar

#### 2.3 Studieneingangsprojekt - Nachbereitung Schule

 Nowak, Jutta
 Raum 3302
 Mo 01.04.19
 15:45 – 17:30

 Raum 1206
 Do 11.04.19
 14:00 – 15:45

 Raum 3202
 Fr 26.04.19
 09:00 – 10:45

1 LVS Pflichtseminar

# Modul 03 Jesus von Nazareth und die Botschaft vom Reich Gottes - Prüf.Nr. 03 für Ref +

#### 3.4 Die neutestamentliche Evangelienliteratur und der historische Jesus von Nazareth

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Adam, Erika Raum 2300 Mi 11:30 – 13:00

Raum 3301 Mi 08.05.19 11:30 – 13:00

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 3.5 Geschichte des Christentums als Sozial- und Heilsbewegung

Findet nicht statt am 11. April; siehe Ersatztermin.

Gaschick, Daniel Raum 3302 Do 09:45 – 11:15

Raum 2300 Mi 24.04.19 09:45 – 11:15

2 LVS Pflichtvorlesung

#### Modul 04 Jüdisch-christlicher Gottesglaube - Prüf.Nr. 04 für KL +

#### 4.2 Der biblische Gottesglaube und das Selbstverständnis Israels als Volk Gottes

Adam, Erika Raum 3302 Mo 14:00 – 15:30

2 LVS Pflichtvorlesung

### 4.3 Das Bekenntnis zum dreifaltigen Gott

Quisinsky, Michael Raum 3302 Mo 20.05.19 11:30 – 13:00 Mo 27.05.19 11:30 – 13:00 Mo 03.06.19 11:30 – 13:00 Mo 24.06.19 11:30 – 13:00 Mo 01.07.19 11:30 – 13:00 Mo 08.07.19 11:30 – 13:00

Mo 08.07.19 11:30 – 13:00 Mo 15.07.19 11:30 – 13:00

1 LVS Pflichtvorlesung

### 4.4 Sensibilität für das göttliche Geheimnis

ensibilitat fur das gottific	lie Genemins		
Hillebrand, Bernd	Raum 3302	Mi 22.05.19	08:00 - 09:30
		Mi 29.05.19	08:00 - 09:30
		Mi 05.06.19	08:00 - 09:30
		Mi 26.06.19	08:00 - 09:30
		Mi 03.07.19	08:00 - 09:30
		Mi 10.07.19	08:00 - 09:30
		Mi 17.07.19	08:00 - 09:30

1 LVS Pflichtseminar

### Modul 06 Freiheit und Verantwortung - Prüf.Nr. 06 für Studientagebuch +

### 6.1 Der Mensch - verantwortliche Person und Subjekt des eigenen Lebens

Bohlen, Stephanie	Raum 3302	Mo 01.04.19 11:30 – 13:00	0
		Mo 15.04.19 11:30 – 13:00	0
	Raum 2300	Mi 17.04.19 09:45 – 11:1:	5
	Raum 3302	Mo 29.04.19 11:30 – 13:00	0
		Mo 06.05.19 11:30 – 13:00	0
	Raum 2302	Mi 08.05.19 09:45 – 11:1:	5
	Raum 3302	Mo 13.05.19 11:30 – 13:00	0

1 LVS Pflichtseminar

### 6.2 Einführung in Moraltheologie und Ethik

Quisinsky, Michael	Raum 3302	Mo 01.04.19 09:45 – 11:15
		Mo 08.04.19 09:45 – 11:15
		Mo 15.04.19 09:45 – 11:15
		Mo 29.04.19 09:45 – 11:15
		Mo 06.05.19 09:45 – 11:15
		Mo 13.05.19 09:45 – 11:15
		Mo 20.05.19 09:45 – 11:15

1 LVS Pflichtvorlesung

Aus dem 3. Semester wird vorgezogen:

### 6.4 Christliche Sozialethik

Quisinsky, Michael

Tag	Datum	Beginn	Ende	Raum
Mi	10.04.2019	09:45	11:15	2302
Мо	27.05.2019	09:45	11:15	3302
Мо	03.06.2019	09:45	11:15	3302
Мо	24.06.2019	09:45	11:15	3302
Мо	01.07.2019	09:45	11:15	3302
Мо	08.07.2019	09:45	11:15	3302
Мо	15.07.2019	09:45	11:15	3302

Mi 17.07.19 17:30 - 19:00

Fr 07.06.19 13:00 - 16:00

Fr 28.06.19 09:00 – 12:00 Fr 12.07.19 13:00 – 16:00

#### 6.5 Mensch und Gesellschaft in digitalen Welten

nensen ana sesensen	art in digitalen Welten		
Müller, Jonas	Raum 3302	Mi 15.05.19 17:30 – 19:00	
		Mi 22.05.19 17:30 – 19:00	
		Mi 05.06.19 17:30 – 19:00	
		Mi 26.06.19 17:30 – 19:00	
		Mi 03.07.19 17:30 – 19:00	
		Mi 10.07.19 17:30 – 19:00	

1 LVS Pflichtseminar

### Modul 07 Kommunikation und Beratung - Prüf.Nr. 07 Prot +

#### 7.1 Pastoralpsychologische Gesprächsführung

Die Zuteilung wird durch das Studienbereichsbüro vorgenommen und mitgeteilt.

#### 7.1 Pastoralpsychologische Gesprächsführung - Gruppe 1

Hillebrand, B	ernd	Raum 4022	Di 09.0	04.19 15:45 – 17:15	5
			Di 16.0	04.19 15:45 – 17:15	5
			Di 23.0	04.19 15:45 – 17:15	5
			Di 30.0	04.19 15:45 – 17:15	5
			Di 07.0	05.19 15:45 – 17:15	5
			Di 14.0	05.19 15:45 – 17:15	5
			Di 21.0	05.19 15:45 – 17:15	5
		Raum 4025	Fr 07.0	06.19 09:00 - 12:00	0
		Raum 4022	Fr 28.0	06.19 13:00 – 16:00	0
		Raum 2300	Fr 12.0	07.19 09:00 – 12:00	0
max. 15 TN	2 LVS	Wahlpflichtseminar			
7.1 Pastoralpsych	ologiscl	he Gesprächsführung ·	Gruppe 2		
Hillebrand, B	ernd	Raum 3302	Do 04.0	04.19 08:00 - 09:30	0
			Do 11.0	04.19 08:00 - 09:30	0
			Do 25.0	04.19 08:00 - 09:30	0
			Do 02.0	05.19 08:00 - 09:30	0
			Do 09.0	05.19 08:00 - 09:30	0
			Do 16.0	05.19 08:00 - 09:30	0
			Do 23.0	05.19 08:00 - 09:30	0

max. 15 TN 2 LVS Wahlpflichtseminar

## Modul 08 Glaubenskommunikation - Prüf.Nr. 08 für mündl. Prüfg. +

#### 8.1 Religion lehren, Glauben lernen - Didaktik und Methodik der Religionspädagogik

Raum 4025

Raum 4022

Raum 2300

Beginn: Donnerstag, 11.04.2019; Ersatztermin für 4. April (siehe).

Nowak, Jutta Raum 3302 Do 11:30 – 13:00 Raum 2300 Mi 15.05.19 09:45 – 11:15

2 LVS Pflichtvorlesung

#### 8.2 Spezifische Seminare zu religionspädagogischen Handlungsfeldern

Aus den vier Seminaren sind jeweils zwei Seminare zu belegen.

	- 05 -		
Angewandte Theologie	und Religionspädagogik (B.A.)		2. Semester
<b>8.2 Seminar 1: "Welt e</b> 1,5 LVS	ntdecken, Glauben lernen": Religiöse B	ildung in der Kita	
Nowak, Jutta	Raum 4022	Di 09.04.19	09:00 – 11:15
		Di 23.04.19	09:00 - 11:15
		Di 07.05.19	09:00 - 11:15
		Di 21.05.19	09:00 – 11:15
		Di 04.06.19	09:00 - 11:15
	Raum 4025	Di 02.07.19	09:00 - 11:15
	Raum 4022	Di 16.07.19	09:00 - 11:15
max. 15 TN Wal	hlpflichtseminar		
<b>8.2 Seminar 2: Lern-</b> u 1,5 LVS	ınd Lebensraum Schule: Ort der (religiö	sen) Bildung	
Nowak, Jutta	Raum 4011	Di 09.04.19	15:45 – 17:15
	Raum 4025	Di 16.04.19	15:45 – 17:15
		Di 23.04.19	15:45 – 17:15
		Di 30.04.19	15:45 – 17:15
		Di 07.05.19	15:45 – 17:15
		Di 14.05.19	15:45 – 17:15
		Di 21.05.19	15:45 – 17:15
		Di 28.05.19	15:45 – 17:15
		Di 04.06.19	15:45 – 17:15
max. 15 TN Wal	hlpflichtseminar		
<b>8.2 Seminar 3: Erwach</b> 1,5 LVS	senenbildung: Bildung öffnet Horizonte	•	
Nowak, Jutta	Raum 4025	Di 02.04.19	09:00 – 11:15
	Raum 4022	Di 16.04.19	09:00 – 11:15

Nowak, Jutta	Raum 4025	Di 02.04.19 09:00 – 11:15
	Raum 4022	Di 16.04.19 09:00 – 11:15
		Di 30.04.19 09:00 – 11:15
		Di 14.05.19 09:00 – 11:15
		Di 28.05.19 09:00 – 11:15
		Di 25.06.19 09:00 – 11:15
		Di 09 07 19 09:00 – 11:15

max. 15 TN Wahlpflichtseminar

# 8.2 Seminar 4: Wie ticken Kinder und Jugendliche? Zugänge zu ihrer Lebens- und Glaubenswelt

1,5 LVS

Hillebrand, Bernd	Raum 3302	Mi 03.04.19 08:00 – 09:30
		Mi 10.04.19 08:00 – 09:30
		Mi 17.04.19 08:00 – 09:30
		Mi 24.04.19 08:00 – 09:30
	Raum 4022	Di 30.04.19 14:00 – 15:30
	Raum 3302	Mi 08.05.19 08:00 – 09:30
		Mi 15.05.19 08:00 – 09:30
	Exkursion	Fr 05.07.19 09:00 – 17:30

max. 15 TN Wahlpflichtseminar

Bitte beachten Sie den nachträglichen Eintrag:

# 8.3 Glaubenskommunikation in der Welt von heute

Hillebrand, Bernd Raum 1306

Mi 22.05.19 09:45 - 11:15 Mi 29.05.19 09:45 - 11:15 Mi 05.06.19 09:45 - 11:15 Mi 26.06.19 09:45 - 11:15 Mi 03.07.19 09:45 - 11:15 Mi 10.07.19 09:45 - 11:15 Mi 17.07.19 09:45 - 11:1

# Modul 11 Praxis pastorales und soziales Handeln - Prüf.Nr. 11 für Praxisbericht-

#### 11.4 Praxisreflexion

 Hillebrand, Bernd,
 Raum 4022
 Mo 01.04.19
 09:15 – 15:30

 Sehrig, Jürgen
 Mo 01.07.19
 09:15 – 15:30

 1 LVS
 Pflichtseminar

### 11.5 Praxisrelevante Fragestellungen

Hillebrand, Bernd Raum 4022 Di 02.04.19 09:45 – 15:30 Di 02.07.19 09:45 – 15:30



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

Studiengang

Berufspädagogik im Gesundheitswesen (B.A.)

Stand: 14. Februar 2019

# Modul 2.1 Einführung in die Forschung II - Prüf.Nr. 0201 für ProBe und Präs +

### 2.1.1 Ringvorlesung mit wechselnden Schwerpunktthemen

Gemeinsame Vorlesungen für das 2. Sem. Berufspädagogik im Gesundheitswesen und das 2. Sem. Management im Gesundheitswesen

Kiuppis, Florian	Aula 3000	Do 04.04.19	09:45 – 11:15
Cacace, Mirella		Do 04.04.19	11:30 – 13:00
Schwab, Jürgen		Do 11.04.19	14:00 – 15:30
Lienert, Nadine		Do 11.04.19	15:45 – 17:15
Düsch, Elke	Raum 1207	Mi 24.04.19	09:45 – 11:15
Pfeifer, Eric		Mi 24.04.19	11:30 – 13:00
Quisinsky, Michael	Aula 3000	Fr 24.05.19	09:45 – 11:15
N.N.		Fr 24.05.19	11:30 – 13:00
Fey, Bernd		Do 27.06.19	14:00 – 15:30
Sehrig, Jürgen		Do 27.06.19	15:45 – 17:15
Kellner, Anne		Di 09.07.19	14:00 – 15:30
Schinzler, Jörn		Di 09.07.19	15:45 – 17:15
Moers, Stephanie		Do 18.07.19	14:00 – 15:30
Epe, Hendrik		Do 18.07.19	15:45 – 17:15
2 LVS Pflichtvorlesung			

#### 2.1.2 Projekt

Fortsetzung vom 1. Semester

### 2.1.2 Projekt - Projektgruppe 1

Fortsetzung vom 1. Semester

3			
Immenschuh, Ursula	Raum 2301	Mi 03.04.19 09:45 – 13:0	0
		Mi 10.04.19 09:45 – 13:0	0
	Raum 3103	Do 25.04.19 09:00 – 13:0	0
	Raum 3303	Mo 29.04.19 09:45 – 13:0	0
		Mo 13.05.19 09:45 – 13:0	0
	Raum 2301	Mi 15.05.19 09:45 – 13:0	0
		Mi 22.05.19 09:45 – 13:0	0
	Raum 3103	Fr 28.06.19 09:00 – 13:0	0
	Raum 2128	Mi 10.07.19 09:45 – 13:0	0
	Raum 1207	Mi 17.07.19 09:45 – 13:0	0

Berufspädagogik im Gesundheitsv	vesen (B.A.)		2. Semester
<b>2.1.2 Projekt - Projektgruppe 2</b> Fortsetzung vom 1. Semester			
Schmerfeld, Jochen	Raum 3201	Mi 03.04.19	09:45 – 13:00
	Raum 2128	Mi 10.04.19	09:45 – 13:00
	Raum 3303	Do 25.04.19	09:00 - 13:00
	Raum 3203	Mo 29.04.19	09:45 - 13:00
	Raum 2225	Mo 13.05.19	09:45 – 13:00
	Raum 2128	Mi 15.05.19	09:45 – 13:00
		Mi 22.05.19	09:45 – 13:00
	Raum 3303	Fr 28.06.19	09:00 - 13:00
	Raum 1206	Mi 10.07.19	09:45 – 13:00
	Raum 1207	Mi 17.07.19	09:45 – 13:00
3 LVS Pflichtseminar			
<b>2.1.3 Forschungsmethoden</b> Prof. Dr. Cacace - quantitativ Prof. Dr. Thielhorn - qualitativ			
Thielhorn, Ulrike	Raum 3202	Mo 01.04.19	14:00 – 17:15
	Raum 3302	Fr 05.04.19	09:45 — 13:00
Cacace, Mirella	Raum 3202	Di 09.04.19	14:00 – 17:15
Thielhorn, Ulrike	Raum 3302	Di 23.04.19	09:45 — 13:00
Cacace, Mirella		Di 23.04.19	14:00 – 17:15
	Raum 3301	Mo 29.04.19	14:00 – 17:15
Thielhorn, Ulrike	Raum 3202	Di 14.05.19	09:45 – 11:15
Cacace, Mirella		Di 14.05.19	11:30 – 13:00
2 LVS Pflichtseminar			
2.1.4 Einführung in wissenschaf	ftliche Kommunikation		
Schmerfeld, Jochen	Raum 3202	Mo 01.04.19	09:45 — 13:00
	Raum 3301	Do 11.04.19	09:45 — 13:00
	Raum 3102	Do 16.05.19	14:00 – 17:15
	Raum 2300	Do 23.05.19	14:00 – 17:15
	Raum 3102	Do 27.06.19	09:45 – 13:00
	Raum 3302	Di 09.07.19	09:45 – 13:00
	Raum 1207	Di 16.07.19	14:00 – 17:15

wesen (B.A.)		2. Semester
g Fachdidaktik statt.		
Raum 2300	Do 04.04.19	14:00 – 17:15
Raum 3302	Fr 12.04.19	14:00 - 17:15
	Di 30.04.19	14:00 – 17:15
Raum 1206	Fr 03.05.19	09:45 - 13:00
Raum 3202	Di 14.05.19	14:00 – 17:15
Raum 1207	Do 16.05.19	09:45 - 13:00
Raum 3302	Di 21.05.19	09:45 – 17:15
Raum 3102	Mo 24.06.19	09:45 – 13:00
	Mo 24.06.19	14:00 – 17:15
Raum 3201		09:45 – 17:15
		09:45 – 17:15
		09:45 – 13:00
, taa 020 ;	2. 10.01.10	70.00
ir Fall 4		
ır Fall T		
Raum 3302	Fr 12.04.19	09:45 – 13:00
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		
Raum 3302		08:00 - 09:30
, taa 5552	2, 00.07.70	00.00
Pflege		
Raum 3202	Mo 08.04.19	09:45 – 17:15
Raum 3302	Mi 24.04.19	14:00 – 17:15
	Fr 26.04.19	09:45 – 17:15
Raum 2302	Mo 20.05.19	09:45 – 17:15
		09:45 – 13:00
Raum 3202		09:45 – 13:00
		14:00 – 17:15
		09:45 – 17:15
Raum 1206	Mi 26.06.19	09:45 – 17:15
D	D: 00 04 40	44:00 47:45
Raum 1306		
D 0466		
Raum 3102	Do 18.07.19	<i>09:45 – 13:00</i>
	Fachdidaktik statt.  Raum 2300  Raum 3302  Raum 1206  Raum 3202  Raum 3302  Raum 3201  Aula 2000  Raum 3201  Ir Fall +  Raum 3302  Raum 3302  Raum 3302  Raum 3302  Raum 3202  Raum 3302  Raum 3302	Fachdidaktik statt.   Raum 2300   Do 04.04.19   Raum 3302   Fr 12.04.19   Di 30.04.19   Raum 1206   Fr 03.05.19   Raum 3202   Di 14.05.19   Raum 3302   Di 21.05.19   Raum 3102   Mo 24.06.19   Mo 24.06.19   Mo 24.06.19   Raum 3201   Do 11.07.19   Aula 2000   Mo 15.07.19   Raum 3201   Di 16.07.19   Aula 2000   Mo 13.05.19   Raum 3302   Fr 12.04.19   Raum 3302   Pr 12.04.19   Raum 3302   Di 09.07.19   Pr 26.04.19   Raum 3302   Mo 20.05.19   Raum 3302   Di 02.04.19   Raum 3202   Di 09.04.19   Raum 3202   Di 02.04.19   Raum 3202   Di 02.04.19   Raum 3202   Di 02.04.19   Raum 3201   Do 23.05.19   Raum 3201   Do 25.04.19   Raum 3201   Do 25.04.19   Raum 3201   Do 25.04.19   Raum 3201   Do 2

### Zusatzangebote

### **English for the Health Education**

Burrowes, Jefferson Raum 3202 Mo 01.04.19 08:00 – 09:30
Mo 08.04.19 08:00 – 09:30
Mo 29.04.19 08:00 – 09:30
Mo 13.05.19 08:00 – 09:30
Mo 20.05.19 08:00 – 09:30
Mo 24.06.19 08:00 – 09:30
Mo 08.07.19 08:00 – 09:30

1 LVS

# Modul 3 Forschung und Entwicklung - Prüf.Nr. 0300 für ProBe und Präs +

### 3.1 Forschungsprojekt

Gemeinsame Projektarbeit für das 4. Sem. Berufspädagogik im Gesundheitswesen und das 4. Sem. Management im Gesundheitswesen. Fortsetzung vom 3. Sem.

Düsch, Elke,

Göhner-Barkemeyer, Wiebke,

Weber, Katrin

4 I VS Pflichtseminar

Pflichtseminar			
ngsprojekt - Gruppe 1 rom 3. Sem			
Elke	Raum 3103	Do 11.04.19	09:45 – 17:15
		Do 18.04.19	09:45 – 17:15
		Do 23.05.19	09:45 – 17:15
		Fr 24.05.19	14:00 – 17:15
		Do 27.06.19	09:45 – 17:15
		Di 02.07.19	14:00 – 17:15
		Do 04.07.19	09:45 – 17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 – 17:15
Pflichtseminar			
ngsprojekt - Gruppe 2 rom 3. Sem.			
Katrin	Raum 2227	Do 11.04.19	09:45 – 17:15
		Do 18.04.19	09:45 – 17:15
		Do 02.05.19	09:45 – 17:15
		Do 23.05.19	09:45 – 17:15
		Do 27.06.19	09:45 – 17:15
		Do 04.07.19	09:45 – 17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 – 17:15
ngsprojekt - Gruppe 3 rom 3. Sem.			
nfelder, Tom	Raum 2311	Do 11.04.19	09:45 – 17:15
	Raum 2301	Mo 20.05.19	14:00 – 17:15
		Do 23.05.19	09:45 – 17:15
		Fr 24.05.19	14:00 – 17:15
		Mo 27.05.19	09:45 – 13:00
	Raum 2126	Do 27.06.19	09:45 – 17:15
		Fr 28.06.19	14:00 – 17:15
	Raum 2301	Do 04.07.19	09:45 – 17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 – 17:15
	Pflichtseminar  ngsprojekt - Gruppe 2  rom 3. Sem.  Katrin  ngsprojekt - Gruppe 3  rom 3. Sem.	pgsprojekt - Gruppe 1 rom 3. Sem  Elke  DCV-Saal  Pflichtseminar  pgsprojekt - Gruppe 2 om 3. Sem.  Katrin  Raum 2227  DCV-Saal  DCV-Saal  Pgsprojekt - Gruppe 3 om 3. Sem.  pgsprojekt - Gruppe 3 rom 3. Sem.	Ingsprojekt - Gruppe 1 om 3. Sem  Elke  Raum 3103  Do 11.04.19 Do 23.05.19 Fr 24.05.19 Do 27.06.19 Do 04.07.19  DCV-Saal  Do 18.07.19  Pflichtseminar  Ingsprojekt - Gruppe 2 om 3. Sem.  Katrin  Raum 2227  Do 11.04.19 Do 23.05.19 Do 27.06.19 Do 23.05.19 Fr 24.05.19 Angsprojekt - Gruppe 3 om 3. Sem.  Ingsprojekt - Gruppe 3 Ingsprojekt - Grup

Berufspädagogik im Gesundheitswes	en (B.A.)		4. Semester
<b>3.1 Forschungsprojekt - Gruppe 4</b> Fortsetzung vom 3. Sem.			
Kellner, Anne	Raum 3203	Do 11.04.19	09:45 - 17:15
		Do 18.04.19	09:45 - 17:15
		Do 02.05.19	09:45 - 17:15
		Do 23.05.19	09:45 - 17:15
		Do 27.06.19	09:45 – 17:15
		Do 04.07.19	09:45 – 17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 – 17:15
4 LVS Pflichtseminar			
<b>3.1 Forschungsprojekt - Gruppe 5</b> Fortsetzung vom 3. Sem.			
Stängle, Sabrina	Raum 2311	Do 18.04.19	09:45 – 17:15
		Do 02.05.19	09:45 – 17:15
		Do 23.05.19	09:45 – 17:15
		Fr 24.05.19	14:00 – 17:15
		Do 27.06.19	09:45 – 17:15
		Fr 28.06.19	14:00 – 17:15
		Do 04.07.19	09:45 – 17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 – 17:15
4 LVS Pflichtseminar			
3.1 Forschungsprojekt - Gruppe 6 Fortsetzung vom 3. Sem.			
Schiffer, Bettina	Raum 3303	Do 11.04.19	09:45 – 17:15
			09:45 – 17:15
		Do 02.05.19	09:45 – 17:15
		Do 23.05.19	09:45 – 17:15
		Mo 27.05.19	09:45 – 13:00
		Do 27.06.19	09:45 – 17:15
		Fr 28.06.19	14:00 – 17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 – 17:15
4 LVS Pflichtseminar			
3.2 Prozessreflexion			
Schmerfeld, Jochen	Raum 2300	Di 09.04.19	09:45 – 13:00
	Raum 3301	Di 16.04.19	14:00 – 17:15
	Raum 3202	Di 21.05.19	14:00 – 17:15
	Raum 3302	Di 28.05.19	14:00 – 17:15
Knoll, Sina		Di 02.07.19	09:45 – 13:00
Schumann, Hauke	Raum 1306	Di 16.07.19	14:00 – 17:15
	Raum 3101	Fr 19.07.19	14:00 – 17:15
2 LVS Pflichtseminar			

# Modul 4 Gesundheits- und pflegewissenschaftliche Grundlagen - Prüf.Nr. 0400 für Forschungsbericht +

Brickmann, Michael	Raum 1306	Mo 08.04.19	09:45 – 13:00
Kellner, Anne	Raum 2300	Di 09.04.19	14:00 – 17:15
Brickmann, Michael	Raum 3101	Fr 12.04.19	14:00 - 17:15
Kellner, Anne	Raum 3202	Di 16.04.19	09:45 - 13:00
Brickmann, Michael	Raum 2300	Mo 29.04.19	09:45 - 13:00
Thielhorn, Ulrike	Raum 3301	Do 09.05.19	09:45 - 13:00
Brickmann, Michael		Do 09.05.19	14:00 – 17:15
	Raum 1306	Mo 20.05.19	09:45 - 13:00
Thielhorn, Ulrike	Raum 3302	Fr 24.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 1206	Mi 29.05.19	09:45 – 13:00
Brickmann, Michael	Raum 2110	Mo 24.06.19	09:45 - 13:00
Kellner, Anne	Raum 3201	Di 25.06.19	09:45 - 13:00
Thielhorn, Ulrike	Raum 3302	Fr 05.07.19	09:45 – 11:15
Kellner, Anne		Fr 05.07.19	11:30 – 13:00
Brickmann, Michael	Raum 1306	Mo 15.07.19	09:45 - 13:00
4 LVS Pflichtseminar			

# Modul 6 Grundlagen der Gesundheitsökonomie - Prüf.Nr. 0600 für PF +

#### 6.1 Gesundheitsökonomie

Nacimolicimin aus acm vvioc 10/	10		
Düsch, Elke	Raum 3102	Di 30.04.19	14:00 – 17:15
6.2 Gesundheitssystemgestaltu	ing / Gesundheitspolitik		
Cacace, Mirella	Raum 3202	Mo 15.04.19	09:45 – 13:00
		Mo 06.05.19	09:45 – 13:00
		Di 21.05.19	09:45 – 13:00
		Di 28.05.19	09:45 – 13:00
	Raum 1306	Di 25.06.19	14:00 – 17:15
	Raum 3202	Mo 01.07.19	09:45 – 13:00
	Raum 1206	Mo 15 07 19	14:00 - 17:15

#### 2 LVS Pflichtseminar

#### 6.3 Ethik im Gesundheitswesen

Schmidt, Thomas	Raum 1207	Mi 10.04.19	09:45 - 13:00
		Mi 17.04.19	09:45 - 13:00
	Raum 3201	Mi 22.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 2300	Mi 29.05.19	14:00 – 17:15
	Aula 3000	Mi 26.06.19	09:45 – 13:00
	Raum 1206	Mi 03.07.19	09:45 – 13:00
	Aula 3000	Mi 17.07.19	09:45 - 13:00

#### 6.4 Medizin und Bioethik Bohlen, Stephanie Raum 3202 Mo 15.04.19 14:00 - 17:15 Raum 2300 Mo 29.04.19 14:00 - 17:15 Mo 06.05.19 14:00 - 17:15 Raum 3301 Raum 3102 Mo 20.05.19 14:00 - 17:15 Mo 27.05.19 14:00 - 17:15 Raum 3301 Raum 3202 Mo 24.06.19 14:00 - 17:15 Raum 3301 Mo 01.07.19 14:00 - 17:15

2 LVS Pflichtseminar

#### 6.5 / 2.3.1 Organisationssoziologie

Gemeinsame Lehrveranstaltung für das 4. Sem. BGB und das 2. Sem. MGB

Schmidt, Ti	homas	Aula 3000	Mi 10.04.19	14:00 – 17:15
			Fr 12.04.19	09:45 – 13:00
			Mi 22.05.19	14:00 – 17:15
			Mi 26.06.19	14:00 – 17:15
		Raum 1207	Fr 28.06.19	09:45 – 13:00
		Aula 3000	Mi 17.07.19	14:00 – 17:15
			Fr 19.07.19	09:45 – 13:00

# Modul 9 Case- und Qualtitätsmanagement - Prüf.Nr. 0900 für PF +

9.1 Gesundheitssystemgestaltung: Case-Management und transdisziplinäre / -sektora	ale
Koordination	

Koordination			
Hilbert, Titia	Raum 2300	Mi 08.05.19	08:30 - 16:30
		Do 09.05.19	08:30 - 16:30
	Raum 3201	Fr 10.05.19	08:30 - 16:30
	Raum 1206	Di 14.05.19	08:30 - 16:00
	Raum 3201	Mi 15.05.19	08:30 - 16:00
3 LVS Pflichtsem	inar		
9.2 Qualitätsmanageme	nt		
Scherer, Samuel	Raum 1207	Mo 15.04.19	09:45 - 13:00
	Raum 3102	Do 18.04.19	09:45 – 17:15
	Raum 3201	Do 25.04.19	09:45 - 13:00
	Raum 3302	Di 07.05.19	14:00 – 17:15
	Raum 2300	Do 16.05.19	09:45 – 17:15
	Raum 3202	Di 02.07.19	09:00 - 13:00
	Raum 1306	Fr 05.07.19	09:45 - 13:00
	Raum 2302	Do 11.07.19	09:00 - 13:00
3 LVS Pflichtsem	inar		
9.3 Prozessreflexion (St	udienverlauf)		
Schmerfeld, Jocher	n Raum 1207	Di 16.04.19	09:45 - 13:00
	Raum 3301	Di 23.04.19	14:00 - 17:15
	Raum 3202	Mo 27.05.19	14:00 - 17:15
Knoll, Sina	Raum 3102	Do 06.06.19	09:45 - 13:00
Schmerfeld, Jocher	n Aula 3000	Mi 03.07.19	09:45 - 13:00
	Raum 3302	Di 09.07.19	14:00 - 17:15
	Raum 3202	Fr 12.07.19	09:45 - 13:00
2 LVS Pflichtsem	inar		

## Modul 10 Beratung - Prüf.Nr. 1000 für FA +

### 10.1 Spezifische Aspekte des Gesundheitsverhaltens

Schagg, Daniela	Raum 3202	Di 23.04.19	09:45 – 13:00
	Raum 2300	Do 25.04.19	14:00 - 17:15
	Raum 2302	Fr 17.05.19	09:45 - 17:15
	Raum 3202	Di 28.05.19	14:00 – 17:15
	Raum 3302	Fr 07.06.19	09:45 - 13:00
	Raum 3202	Di 02.07.19	14:00 – 17:15

# **10.2 / 6.3.1 Gesundheitsförderung in unterschiedlichen Settings**Gemeinsame Lehrveranstaltung für das 6. Sem. BGB und das 6. Sem. MGB

g für das 6. Sem. BGB und das	6. Sem. MGB
Raum 1207	Mo 15.04.19 14:00 – 17:15
	Mo 06.05.19 09:45 – 13:00
	Mo 06.05.19 14:00 – 17:15
Aula 3000	Mo 13.05.19 09:00 – 13:00
	Fr 31.05.19 14:00 – 17:15
Raum 1207	Di 04.06.19 09:00 – 13:00
	Mi 05.06.19 09:45 – 13:00
Aula 3000	Mo 01.07.19 09:45 – 13:00
Aula 1000	Fr 12.07.19 14:00 – 17:15
Raum 1206	Mi 17.04.19 09:45 – 13:00
Raum 3102	Mi 24.04.19 09:45 – 13:00
Raum 3301	Fr 26.04.19 09:45 – 17:15
Raum 3302	Di 07.05.19 09:45 – 13:00
	2.0
Raum 3202	Mo 13.05.19 14:00 – 17:15
Raum 3202 Raum 3302	
	Mo 13.05.19 14:00 – 17:15
Raum 3302	Mo 13.05.19 14:00 – 17:15 Di 28.05.19 09:45 – 13:00
Raum 3302 Raum 3202	Mo 13.05.19 14:00 – 17:15 Di 28.05.19 09:45 – 13:00 Mo 03.06.19 09:45 – 17:15
Raum 3302 Raum 3202 Raum 3301	Mo 13.05.19 14:00 – 17:15 Di 28.05.19 09:45 – 13:00 Mo 03.06.19 09:45 – 17:15 Di 04.06.19 14:00 – 17:15
Raum 3302 Raum 3202 Raum 3301 Raum 3102	Mo 13.05.19 14:00 – 17:15 Di 28.05.19 09:45 – 13:00 Mo 03.06.19 09:45 – 17:15 Di 04.06.19 14:00 – 17:15 Do 06.06.19 14:00 – 17:15
	Raum 1207  Aula 3000  Raum 1207  Aula 3000  Aula 1000  Raum 1206  Raum 3102  Raum 3301

4 LVS



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

Studiengang

Management im Gesundheitswesen (B.A.)

Stand: 14. Februar 2019

# Modul 2.1 Einführung in das forschende Lernen II - Prüf.Nr. 0201 Poster +

### 2.1.1 Ringvorlesung mit wechselnden Schwerpunktthemen

Gemeinsame Vorlesungen für das 2. Sem. Berufspädagogik im Gesundheitswesen und das 2. Sem. Management im Gesundheitswesen

Kiuppis, Florian	Aula 3000	Do 04.04.19	09:45 – 11:15
Cacace, Mirella		Do 04.04.19	11:30 – 13:00
Schwab, Jürgen		Do 11.04.19	14:00 – 15:30
Lienert, Nadine		Do 11.04.19	15:45 – 17:15
Düsch, Elke	Raum 1207	Mi 24.04.19	09:45 - 11:15
Pfeifer, Eric		Mi 24.04.19	11:30 – 13:00
Quisinsky, Michae	l Aula 3000	Fr 24.05.19	09:45 – 11:15
N.N.		Fr 24.05.19	11:30 – 13:00
Fey, Bernd		Do 27.06.19	14:00 – 15:30
Sehrig, Jürgen		Do 27.06.19	15:45 – 17:15
Kellner, Anne		Di 09.07.19	14:00 – 15:30
Schinzler, Jörn		Di 09.07.19	15:45 – 17:15
Moers, Stephanie		Do 18.07.19	14:00 – 15:30
Epe, Hendrik		Do 18.07.19	15:45 – 17:15
2 LVS Pflichtvorl	lesung		

#### 2.1.2 Projekt II

Fortsetzung vom 1. Semester

## 2.1.2 Projekt II - Projektgruppe 1

Fortsetzung vom 1. Semester

Cacace,	Mirella	Raum 3103	Di 02.04.19	09:45 — 17:15
			Fr 26.04.19	09:45 – 13:00
			Di 30.04.19	09:45 – 13:00
			Di 21.05.19	14:00 – 17:15
			Di 25.06.19	09:45 – 13:00
		Raum 1207	Di 16.07.19	09:45 – 13:00
01110	D(I) 1.1			

2 LVS Pflichtseminar

### 2.1.2 Projekt II - Projektgruppe 2

Fortsetzung vom 1. Semeste	er		
Düsch, Elke	Raum 3203	Di 02.04.19	09:45 - 17:15
		Fr 26.04.19	09:45 - 13:00
		Di 30.04.19	09:45 - 13:00
		Di 21.05.19	14:00 - 17:15
		Di 25.06.19	09:45 - 13:00
	Raum 1207	Di 16.07.19	09:45 - 13:00

Di 16.07.19 14:00 – 17:15

Management im Gesundheitswesen (B.A.)			2. Semester
2.1.2 Projekt II - Projektgruppe 3 Fortsetzung vom 1. Semester			
Schumacher, Thomas	Raum 3303	Di 02.04.19	09:45 – 17:15
		Fr 26.04.19	09:45 - 13:00
		Di 30.04.19	09:45 - 13:00
		Di 21.05.19	14:00 – 17:15
		Di 25.06.19	09:45 – 13:00
	Raum 1207	Di 16.07.19	09:45 – 13:00
2 LVS Pflichtseminar			
2.1.3 Prozessreflexion und Eval	uation		
Thielhorn, Ulrike	Raum 3102	Mo 01.04.19	09:00 – 13:00
	Raum 3301	Do 23.05.19	09:00 – 13:00
	Raum 3201	Mo 15.07.19	14:00 – 17:15
1 LVS Pflichtseminar			

# Modul 2.2 Gestalten im System - Prüf.Nr. 0202 für Fall -

#### 2.2.2 Unternehmensführung / gesundheitsökonomische Entscheidungen

2.2.2 Unterne	ehmensführung / gesui	ndheitsökonomische Entscheidur	ngen	
Düsch,	Elke	Raum 3102	Di 23.04.19	09:45 – 17:15
			Do 25.04.19	09:45 – 17:15
			Do 02.05.19	09:45 – 13:00
			Mi 15.05.19	09:45 – 13:00
		Raum 3302	Fr 17.05.19	09:45 – 13:00
		Raum 3102	Di 21.05.19	09:45 – 13:00
			Mi 26.06.19	09:45 – 13:00
		Raum 3302	Fr 12.07.19	09:45 – 15:30
3 LVS	Pflichtseminar			
2.2.3 Zivilrec	htliche Rahmenbeding	ungen des Managements		
Klein, A	Andreas	Raum 3302	Di 09.04.19	14:00 – 17:15
Geckle,	, Gerhard	Raum 3102	Mi 10.04.19	09:45 – 13:00
		Raum 3101	Mi 24.04.19	14:00 – 17:15
Klein, A	Andreas	Raum 3301	Di 30.04.19	14:00 – 17:15
			Di 25.06.19	14:00 – 17:15
		Raum 3101	Mi 10.07.19	14:00 – 17:15

Raum 3302

#### 2.2.4 Grundfragen der Ethik

Bohlen, Stephanie	Raum 3102	Mi 03.04.19 09:45 – 13:00
	Raum 3301	Fr 12.04.19 14:00 – 17:15
	Raum 3302	Di 14.05.19 14:00 – 17:15
	Raum 3301	Mi 15.05.19 08:00 – 09:30

1 LVS Pflichtseminar

Bitte beachten Sie:

Cacace, Mirella

#### 2.2.1 Gesundheitssystemgestaltung / Gesundheitspolitik

 2 LVS Pflichtseminar

 Di
 09.04.2019
 09:45
 13:00
 3302

 Do
 02.05.2019
 14:00
 17:15
 3102

 Do
 16.05.2019
 09:45
 13:00
 3301

 Mi
 22.05.2019
 09:45
 13:00
 3102

 Do
 27.06.2019
 09:45
 13:00
 3301

 Mi
 10.07.2019
 09:45
 13:00
 3201

 Mo
 15.07.2019
 09:45
 13:00
 3201

### Modul 2.3 Führen in Organisationen - Prüf.Nr. 0203 für HA +

#### 2.3.1 / 6.5 Organisationssoziologie

Gemeinsame Lehrveranstaltung für das 2. Sem. MGB und das 4. Sem. BGB

Aula 3000	Mi 10.04.19	14:00 – 17:15
	Fr 12.04.19	09:45 – 13:00
	Mi 22.05.19	14:00 – 17:15
	Mi 26.06.19	14:00 – 17:15
Raum 1207	Fr 28.06.19	09:45 – 13:00
Aula 3000	Mi 17.07.19	14:00 – 17:15
	Fr 19.07.19	09:45 – 13:00
	Raum 1207	Raum 1207 Aula 3000  Fr 12.04.19 Mi 22.05.19 Mi 26.06.19 Fr 28.06.19 Mi 17.07.19

2 LVS Pflichtseminar

#### 2.3.2 Kommunikationstheorien

Scherer, Brigitte	Raum 3102	Mo 01.04.19 14:00 – 17:15
	Raum 3202	Mo 29.04.19 09:45 – 13:00
		Mo 13.05.19 09:45 – 13:00
		Mo 20.05.19 09:45 – 13:00
		Mo 24.06.19 09:45 – 13:00
	Raum 3102	Mo 08.07.19 09:45 – 13:00
	Raum 3201	Mi 17.07.19 09:45 – 13:00

2 LVS Pflichtseminar

#### 2.3.3 Führungstheorien und Führungsinstrumente

Raum 3102	Do 04.04.19	14:00 – 17:15
Raum 3202	Fr 03.05.19	09:45 - 13:00
Raum 3302	Di 14.05.19	09:45 - 13:00
Raum 3202	Mo 20.05.19	14:00 – 17:15
Raum 3101	Di 09.07.19	09:45 - 13:00
Raum 3301	Do 11.07.19	09:45 - 13:00
	Do 18.07.19	09:45 - 13:00
	Raum 3202 Raum 3302 Raum 3202 Raum 3101	Raum 3202Fr 03.05.19Raum 3302Di 14.05.19Raum 3202Mo 20.05.19Raum 3101Di 09.07.19Raum 3301Do 11.07.19

### Zusatzangebote

### **English for the Health Management**

Burrowes, Jefferson Raum 3301 Mi 03.04.19 08:00 – 09:30
Mi 10.04.19 08:00 – 09:30
Mi 24.04.19 08:00 – 09:30
Mi 22.05.19 08:00 – 09:30
Mi 26.06.19 08:00 – 09:30
Mi 10.07.19 08:00 – 09:30
Mi 17.07.19 08:00 – 09:30

1 LVS

# Modul 3.1 Arbeiten mit Teams und Gruppen - Prüf.Nr. 0301 für ProBe und Präs +

### 3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Projektgruppen 1, 2, 3, 4, 5, und 6

Gemeinsame Projektarbeit für das 4. Sem. Management im Gesundheitswesen und das 4. Sem. Berufspädagogik im Gesundheitswesen Fortsetzung vom Wintersemester

### 3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Gruppe 1

Fortsetzung vom	Wintersemester
-----------------	----------------

Düsch,	Elke	Raum 3103	Do 11.04.19	09:45 – 17:15
			Do 18.04.19	09:45 – 17:15
			Do 23.05.19	09:45 – 17:15
			Fr 24.05.19	14:00 – 17:15
			Do 27.06.19	09:45 – 17:15
			Di 02.07.19	14:00 – 17:15
			Do 04.07.19	09:45 – 17:15
		DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 – 17:15
411/0	Offichtoonsings			

#### 4 LVS Pflichtseminar

### 3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Gruppe 2

Fortsetzung vom Wintersemester

Weber, Katrin	Raum 2227	Do 11.04.19	09:45 – 17:15
		Do 18.04.19	09:45 – 17:15
		Do 02.05.19	09:45 – 17:15
		Do 23.05.19	09:45 – 17:15
		Do 27.06.19	09:45 – 17:15
		Do 04.07.19	09:45 – 17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 – 17:15

4 LVS

#### 3.1.5 Projektarbeit und Prozessreflexion - Gruppe 3

Fortsetzung vom Wintersemester

_	0.209 . 0				
	Weidenfelder,	Tom	Raum 2311	Do 11.04.19	09:45 - 17:15
			Raum 2301	Mo 20.05.19	14:00 - 17:15
				Do 23.05.19	09:45 - 17:15
				Fr 24.05.19	14:00 – 17:15
				Mo 27.05.19	09:45 - 13:00
			Raum 2126	Do 27.06.19	09:45 - 17:15
				Fr 28.06.19	14:00 - 17:15
			Raum 2301	Do 04.07.19	09:45 - 17:15
			DCV-Saal	Do 18.07.19	09:45 - 17:15

Management in Gesundheitswe	Sen (d.A.)	4. 3611	lester
3.1.5 Projektarbeit und Prozes Fortsetzung vom Wintersemeste			
Kellner, Anne	Raum 3203	Do 11.04.19 09:45 –	17:15
		Do 18.04.19 09:45 –	17:15
		Do 02.05.19 09:45 –	17:15
		Do 23.05.19 09:45 –	17:15
		Do 27.06.19 09:45 –	17:15
		Do 04.07.19 09:45 –	17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19 09:45 –	17:15
4 LVS Pflichtseminar			
3.1.5 Projektarbeit und Prozes Fortsetzung vom Wintersemeste			
Stängle, Sabrina	Raum 2311	Do 18.04.19 09:45 –	17:15
		Do 02.05.19 09:45 –	17:15
		Do 23.05.19 09:45 –	17:15
		Fr 24.05.19 14:00 -	17:15
		Do 27.06.19 09:45 –	17:15
		Fr 28.06.19 14:00 -	17:15
		Do 04.07.19 09:45 –	17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19 09:45 –	17:15
4 LVS Pflichtseminar			
3.1.5 Projektarbeit und Prozes Fortsetzung vom Wintersemeste			
Schiffer, Bettina	Raum 3303	Do 11.04.19 09:45 –	17:15
		Do 18.04.19 09:45 -	17:15
		Do 02.05.19 09:45 –	17:15
		Do 23.05.19 09:45 –	17:15
		Mo 27.05.19 09:45 –	13:00
		Do 27.06.19 09:45 –	17:15
		Fr 28.06.19 14:00 -	17:15
	DCV-Saal	Do 18.07.19 09:45 -	17:15
4 LVS Pflichtseminar			
3.1.6 Vorbereitung Praktikum			
Thielhorn, Ulrike	Raum 3102	Fr 12.04.19 09:45 –	13:00
Knoll, Sina		Mo 15.04.19 09:00 -	13:00
		Di 16.07.19 09:00 –	13:00
1 LVS Pflichtseminar			

## Modul 4.1 Strategie und Intervention - Prüf.Nr. 0401 für Fall +

#### 4.1.1 Qualitätsentwicklung und strategisches Management

Schmidt, Thomas	Raum 3102	Mi 17.04.19	14:00 – 17:15
	Raum 3202	Mi 08.05.19	14:00 – 17:15
	Aula 3000	Do 09.05.19	09:45 - 17:15
	Raum 3202	Fr 24.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 3201	Mi 29.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 3202	Mi 03.07.19	14:00 – 17:15

Management in	n Gesundheitswesen	/R Δ	١
IVIALIAUCITICITI	i Gesullulleliswesell	ID.A.	

	- 108 -	
Management im Gesundheitswes	sen (B.A.)	4. Semester
4.1.2 Controlling und Risikoma	nagement	
Düsch, Elke	Raum 3202	Di 16.04.19 14:00 – 17:15
	Raum 3102	Fr 10.05.19 09:45 – 17:15
	Aula 3000	Mi 22.05.19 09:45 – 13:00
	Raum 3102	Di 28.05.19 14:00 – 17:15
		Mi 03.07.19 09:45 – 13:00
		Mi 17.07.19 09:45 – 13:00
2 LVS Pflichtseminar		
4.1.3 Arbeitsrechtliche Grundla	nan	
Eiche, Gerhard	Raum 3102	Mo 08.04.19 09:45 – 13:00
Lione, Gernard	Raum 3201	Mo 29.04.19 09:45 – 13:00
	radin 020 r	Mo 06.05.19 09:45 – 13:00
	Raum 3102	Mo 20.05.19 09:45 – 13:00
	Aula 3000	Mo 24.06.19 09:45 – 13:00
	Raum 3102	Mo 01.07.19 09:45 – 13:00
		Mo 15.07.19 09:45 – 13:00
2 LVS Pflichtseminar		
4.1.4 Evidenzbasierung im Ges	undheitswesen	
Kellner, Anne	Raum 3201	Mi 10.04.19 09:45 – 13:00
romrer, rume	Raum 3102	Mi 17.04.19 09:45 – 13:00
Thielhorn, Ulrike	Raum 3202	Di 07.05.19 09:45 – 13:00
,	Raum 1207	Mo 27.05.19 14:00 – 17:15
Leopold, David	Raum 3201	Mi 26.06.19 09:45 – 13:00
• •	Raum 1207	Fr 05.07.19 09:45 – 17:15
2 LVS Pflichtseminar		
Modul 4.2 Veränderungsp	rozesse gestalten - Pru	Jf.Nr. 0402 fur Prot -
4.2.1 Organisationsentwicklung	g / Change Management	
Schumacher, Thomas	Raum 3102	Mo 15.04.19 14:00 – 17:15
	Raum 3202	Di 30.04.19 14:00 – 17:15
		Di 07.05.19 14:00 – 17:15
	Raum 3201	Di 21.05.19 09:45 – 13:00
	Raum 3102	Fr 31.05.19 14:00 – 17:15
		Di 25.06.19 14:00 – 17:15
		Di 16.07.19 14:00 – 17:15
2 LVS Pflichtseminar		
422 Organizations analytic sho	und diagnosticaba Instrum	manta

#### 4.2.2 Organisationsanalytische und -diagnostische Instrumente

_				
	Scherer, Brigitte	Raum 3201	Di 09.04.19	09:45 - 13:00
			Di 16.04.19	09:45 - 13:00
		Raum 3202	Mo 06.05.19	14:00 – 17:15
		Aula 3000	Mi 08.05.19	09:45 - 13:00
		Raum 3102	Mi 29.05.19	14:00 – 17:15
			Di 25.06.19	09:45 - 13:00
			Mo 01 07 19	14:00 - 17:15

#### 4.2.3 Spezifische Aspekte des Gesundheitsverhaltens / Gesundheitspsychologie

•		. , .	
Schagg, Daniela	Raum 3102	Mo 08.04.19	14:00 – 17:15
		Di 09.04.19	14:00 – 17:15
		Di 28.05.19	09:45 – 13:00
		Fr 31.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 2300	Mo 24.06.19	14:00 – 17:15
	Raum 3201	Di 02.07.19	09:45 – 13:00
	Raum 3102	Mo 15.07.19	14:00 – 17:15

# Modul 6.1 Fragestellungen eigenständig wissenschaftlich bearbeiten I - Prüf.Nr. 0601 für Exp +

6.1.1	Forschungswerkstatt I					
	Thielhorn, Ulrike	Raum 3201	Mi 17.04.19	09:45 – 13:00		
	Cacace, Mirella	Raum 1206	Do 25.04.19	14:00 – 17:15		
	Thielhorn, Ulrike	Raum 1207	Mi 08.05.19	09:45 – 13:00		
	Cacace, Mirella	Raum 3102	Mo 13.05.19	14:00 – 17:15		
		Raum 2300	Di 28.05.19	14:00 – 17:15		
	Thielhorn, Ulrike	Raum 3102	Di 04.06.19	14:00 – 17:15		
		Raum 2300	Mo 01.07.19	14:00 – 15:30		
	Cacace, Mirella		Mo 01.07.19	15:45 – 17:15		
	2 LVS					
6.1.2	Proschungsmethoden und St	atistik				
	Cacace, Mirella	Raum 1207	Do 25.04.19	09:45 - 13:00		
	Thielhorn, Ulrike	Raum 2300	Di 07.05.19	14:00 – 17:15		
	Cacace, Mirella	Raum 3102	Di 14.05.19	14:00 – 17:15		
	Thielhorn, Ulrike	Raum 2300	Fr 17.05.19	09:45 – 13:00		
	Cacace, Mirella	Raum 1207	Mo 03.06.19	14:00 – 17:15		
	Thielhorn, Ulrike	Raum 3102	Fr 07.06.19	09:45 – 13:00		
	Cacace, Mirella		Di 02.07.19	09:45 – 13:00		
	2 LVS Pflichtseminar					
6.1.3	Prozessreflexion und Evalua	tion				
	Thielhorn, Ulrike	Raum 3102	Di 16.04.19	14:00 – 17:15		
		Raum 3201	Mi 03.07.19	09:45 - 13:00		
		Raum 3102	Fr 05.07.19	11:30 – 13:00		
	Knoll, Sina		Fr 12.07.19	09:45 – 13:00		
	1 LVS Pflichtseminar					

#### Modul 6.2 Human Resource Management - Prüf.Nr. 0602 für PF +

#### **6.2.1 Angewandtes Prozessmanagement**

Schumacher, Thomas	Aula 3000	Mo 15.04.19	09:45 - 13:00
	Raum 3201	Do 18.04.19	09:45 – 17:15
	Raum 1207	Fr 26.04.19	14:00 – 17:15
	Raum 2300	Di 07.05.19	09:45 – 13:00
	Aula 3000	Fr 31.05.19	09:45 — 13:00
	Raum 1207	Mo 03.06.19	09:45 – 13:00

Management im Gesundheitswesen (B.A.)			6. Semester
6.2.2 Personalwirtschaft / Perso	nalbedarf		
Düsch, Elke	Raum 3102	Di 16.04.19	09:45 - 13:00
		Di 14.05.19	09:45 - 13:00
		Mi 29.05.19	09:45 - 13:00
Brendle, Andreas		Mi 05.06.19	14:00 – 17:15
		Di 02.07.19	14:00 – 17:15
		Mi 03.07.19	14:00 – 17:15
Düsch, Elke		Fr 05.07.19	14:00 – 17:15
2 LVS Pflichtseminar			
6.2.3 Spezifische arbeitsrechtlic	he Fragestellungen		
Wußler, Sebastian	Raum 1207	Do 09.05.19	09:45 – 13:00
	Raum 3201	Do 16.05.19	09:45 – 17:15
		Do 06.06.19	09:45 – 17:15
	Raum 1207	Do 04.07.19	09:45 – 17:15
2 LVS Pflichtseminar			
6.2.4 Karriereplanung			
Boschert, Silke,	Raum 3201	Mo 08.07.19	09:45 – 17:15
Himmelsbach, Sonja	Raum 3202		
	Raum 3102	Di 09.07.19	09:45 – 17:15
		Mi 10.07.19	09:45 – 17:15
Knoll, Sina		Fr 12.07.19	09:45 – 13:00
2 LVS Pflichtseminar			

#### Modul 6.3 Anwendungsfelder in den Gesundheitswissenschaften - Prüf.Nr. 0603 für Poster -

## **6.3.1 / 10.2 Public Health /Gesundheitsförderung in unterschiedlichen Settings** Gemeinsame Lehrveranstaltung für das 6. Sem. MGB und das 6. Sem. BGB

Genn	cinsame Leniveransialiting for the	as o. Sein. MGD und das o. Sein. D	GB	
	Thielhorn, Ulrike	Raum 1207	Mo 15.04.19	14:00 – 17:15
	Brickmann, Michael		Mo 06.05.19	09:45 – 13:00
	Thielhorn, Ulrike		Mo 06.05.19	14:00 – 17:15
	Brickmann, Michael	Aula 3000	Mo 13.05.19	09:00 - 13:00
			Fr 31.05.19	14:00 – 17:15
	Thielhorn, Ulrike	Raum 1207	Di 04.06.19	09:00 - 13:00
	Brickmann, Michael		Mi 05.06.19	09:45 - 13:00
	Thielhorn, Ulrike	Aula 3000	Mo 01.07.19	09:45 - 13:00
	Brickmann, Michael,	Aula 1000	Fr 12.07.19	14:00 – 17:15
	Thielhorn, Ulrike			
	3 LVS Pflichtseminar			
6.3.2	Betriebliches Gesundheitsma	nagement		
	Schäfer, Thorsten	Raum 2300	Di 23.04.19	09:45 – 17:15
		Raum 3201	Mi 24.04.19	09:45 – 17:15
	Tomberg, Günter	Raum 2300	Mo 27.05.19	09:45 – 17:15
			Di 28.05.19	09:45 - 13:00



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

**Studiengang** 

Angewandte Pflegewissenschaft (B.A.)
APB I und APB II

Stand: 14. Februar 2019

#### ANGEWANDTE PLEGEWISSENSCHAFT VERLAUF I

## Modul 9: Einführung in das wissenschaftliche Denken & Handeln - Prüf.Nr. 09 für HA +

#### 9.1 Reflexion und Transfer

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  $0.5\,\mathrm{LVS}$ 

Kellner, Anne Raum 3102 Do 04.04.19 09:45 – 13:00

Fr 28.06.19 14:00 - 17:15

Pflichtseminar

## 9.2 Entwicklung & Perspektiven der Pflegewissenschaft als angewandte Wissenschaft / Pflegeforschung

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II 1,5 LVS

Kellner, Anne Raum 3202 Fr 05.04.19 09:45 – 17:15 Sa 06.04.19 09:00 – 13:00

Raum 2300 Do 27.06.19 09:45 – 17:15

Pflichtseminar

#### 9.3 Forschendes Lernen I - Wissenschaftliches Arbeiten / POL

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

Thoma, Jorun Raum 3102 Mi 08.05.19 09:45 – 17:15
Raum 3201
Raum 3102 Do 09.05.19 09:45 – 17:15
Raum 3201
Raum 3202 Fr 10.05.19 09:45 – 17:15
Raum 3302
Kellner, Anne Raum 3101 Fr 28.06.19 09:45 – 13:00

Raum 3101 Raum 3102

#### ANGEWANDTE PLEGEWISSENSCHAFT VERLAUF I

#### Modul 10: Interaktion und Forschung - Prüf.Nr. 1001 für POSTER +

#### 10.1 Reflexion und Transfer

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  $0.5\,\mathrm{LVS}$ 

Kellner, Anne Raum 3102 Do 11.04.19 09:45 – 13:00 Fr 17.05.19 14:00 – 17:15

Pflichtseminar

#### 10.2 Kommunikation & Kooperation – Anleitung & Beratung

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II 1,5 LVS

Schumann, Hauke	Raum 4010	Fr 12.04.19 09:45 – 17:15
	Raum 4011	
	Raum 4010	Sa 13.04.19 09:45 – 17:15
	Raum 4011	
Gertsen, Wilhelm,	Raum 2300	Fr 05.07.19 09:45 – 13:00
Schumann, Hauke	Raum 2302	
Pflichtseminar		

## 10.3 Forschendes Lernen II: Methoden der empirischen (Pflege-)Forschung / Analyse und Anwendung empirischer Studien - EBN

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

Schindler, Cornelia,	Raum 2300	Do 11.04.19	14:00 – 17:15
Schumann, Hauke	Raum 3102		
Schindler, Cornelia		Mi 15.05.19	14:00 – 17:15
		Do 16.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 3101	Fr 17.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 3102		
Schindler, Cornelia,		Do 04.07.19	09:45 – 17:15
Schumann, Hauke	Raum 3201		
	Aula 2000	Fr 05.07.19	14:00 – 17:15
OLIVO Diliabita analisan			

#### ANGEWANDTE PLEGEWISSENSCHAFT VERLAUF II

## Modul 9: Einführung in das wissenschaftliche Denken & Handeln - Prüf.Nr. 09 für HA +

#### 9.1 Reflexion und Transfer

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  $0.5\,\mathrm{LVS}$ 

Kellner, Anne Raum 3102 Do 04.04.19 09:45 – 13:00

Fr 28.06.19 14:00 - 17:15

Pflichtseminar

## 9.2 Entwicklung & Perspektiven der Pflegewissenschaft als angewandte Wissenschaft / Pflegeforschung

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

1,5 LVS

Kellner, Anne Raum 3202 Fr 05.04.19 09:45 – 17:15

Sa 06.04.19 09:00 - 13:00

Raum 2300 Do 27.06.19 09:45 – 17:15

Pflichtseminar

#### 9.3 Forschendes Lernen I - Wissenschaftliches Arbeiten / POL

Gemeinsames Seminar für das 2. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

Thoma, Jorun Raum 3102 Mi 08.05.19 09:45 – 17:15

Raum 3201

Raum 3102 Do 09.05.19 09:45 – 17:15

Raum 3201

Raum 3202 Fr 10.05.19 09:45 – 17:15

Raum 3302

Kellner, Anne Raum 3101 Fr 28.06.19 09:45 – 13:00

Raum 3102

2 LVS Pflichtseminar

#### Modul 10: Interaktion und Forschung - Prüf.Nr. 1001 für POSTER +

#### 10.1 Reflexion und Transfer

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II 0.5 LVS

Kellner, Anne Raum 3102 Do 11.04.19 09:45 – 13:00

Fr 17.05.19 14:00 – 17:15

Pflichtseminar

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II 1,5 LVS

Ξ				
	Schumann, Hauke	Raum 4010	Fr 12.04.19	09:45 – 17:15
		Raum 4011		
		Raum 4010	Sa 13.04.19	09:45 - 17:15
		Raum 4011		
	Gertsen, Wilhelm,	Raum 2300	Fr 05.07.19	09:45 - 13:00
	Schumann, Hauke	Raum 2302		
	Pflichtseminar			

## 10.3 Forschendes Lernen II: Methoden der empirischen (Pflege-)Forschung / Analyse und Anwendung empirischer Studien - EBN

Gemeinsames Seminar für das 4. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

Schindler, Cornelia,	Raum 2300	Do 11.04.19 14:00 – 17:15
Schumann, Hauke	Raum 3102	
Schindler, Cornelia		Mi 15.05.19 14:00 – 17:15
		Do 16.05.19 09:45 – 13:00
	Raum 3101	Fr 17.05.19 09:45 – 13:00
	Raum 3102	
Schindler, Cornelia,		Do 04.07.19 09:45 – 17:15
Schumann, Hauke	Raum 3201	
	Aula 2000	Fr 05.07.19 14:00 – 17:15
2 LVS Pflichtseminar		

#### \_\_\_\_\_

#### Modul 11: Profession & Ethik - Prüf.Nr. 11 für HA +

#### 11.1 Reflexion und Transfer

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  $0.5\,\mathrm{LVS}$ 

Kellner, Anne	Raum 3301	Do 25.04.19 09:45 – 13:00
	Aula 2000	Fr 12.07.19 14:00 – 17:15

## Pflichtseminar

#### 11.2 Professionalisierung & Reflexion des professionellen Handelns

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II 1,5 LVS

Kellner, Anne	Raum 3201	Do 25.04.19 14:00 – 17:15
Amekor, Lola Maria	Raum 3102	Fr 24.05.19 09:45 – 17:15
	Raum 2110	Do 11.07.19 09:45 – 17:15
D.C. 1.4		

#### Pflichtseminar

#### 11.3 Ethische und philosophische Grundfragen - Angewandte Ethik

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

Weichselgärtner, Mathias	Raum 3102	Fr 26.04.19 09:45 – 17:15
		Sa 27.04.19 09:45 – 15:30
Adam, Erika		Do 23.05.19 09:45 – 17:15
	Raum 2110	Fr 12.07.19 09:00 – 13:00

#### ANGEWANDTE PLEGEWISSENSCHAFT VERLAUF I

#### Modul 11: Profession & Ethik - Prüf.Nr. 11 für HA +

#### 11.1 Reflexion und Transfer

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II  $0.5\,\mathrm{LVS}$ 

Kellner, Anne Raum 3301 Do 25.04.19 09:45 – 13:00 Aula 2000 Fr 12.07.19 14:00 – 17:15

Aula 2000 Pflichtseminar

### 11.2 Professionalisierung & Reflexion des professionellen Handelns

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II 1,5 LVS

 Kellner, Anne
 Raum 3201
 Do 25.04.19
 14:00 – 17:15

 Amekor, Lola Maria
 Raum 3102
 Fr 24.05.19
 09:45 – 17:15

 Raum 2110
 Do 11.07.19
 09:45 – 17:15

Pflichtseminar

#### 11.3 Ethische und philosophische Grundfragen - Angewandte Ethik

Gemeinsames Seminar für das 6. Sem. APB I und das 5. Sem. APB II

 Weichselgärtner, Mathias
 Raum 3102
 Fr 26.04.19
 09:45 – 17:15

 Sa 27.04.19
 09:45 – 15:30

 Adam, Erika
 Do 23.05.19
 09:45 – 17:15

Raum 2110 Fr 12.07.19 09:00 – 13:00

#### ANGEWANDTE PLEGEWISSENSCHAFT VERLAUF II

## Modul 14: Projektmanagement - Prüf.Nr. 14 für PRÄS +

#### 14.2 Anwendung empirischer Forschungsmethoden

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Ro	oth, Monika	Raum 1306	Mo 01.04.19	09:00 - 13:00
		Raum 4010	Di 09.04.19	09:00 - 13:00
Hi	mmelsbach, Ines		Do 11.04.19	14:00 – 17:15
		Raum 3102	Mo 29.04.19	09:00 - 13:00
			Mo 06.05.19	09:00 - 13:00
Ro	oth, Monika		Di 07.05.19	09:45 - 13:00
2 l	LVS Pflichtseminar			

5	, ,		
	enstellung aus den Institutionen Sem. APB I und das 7. Sem. APB II		
Cacace, Mirella,	Raum 2225	Mo 08.04.19	09:45 - 13:00
Friedrich, Noemie,	Raum 2301		
Höld, Janka,	Raum 3303		
Roth, Monika	Raum 2301	Mi 08.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 3204		
	Raum 3304		
	Raum 3103	Do 09.05.19	09:45 - 13:00
	Raum 3203		
	Raum 3204		
Himmelsbach, Ines,	Raum 2126	Mo 27.05.19	09:00 - 13:00
Roth, Monika	Raum 3204		
	Raum 3304		
Cacace, Mirella,	Raum 2301	Mi 29.05.19	09:45 - 13:00
Friedrich, Noemie,	Raum 3204		
Höld, Janka,	Raum 3304		
Roth, Monika			
Himmelsbach, Ines,	Raum 3204	Mo 03.06.19	09:00 - 13:00
Roth, Monika	Raum 3303		
	Raum 3304		
Cacace, Mirella,	Raum 3103	Di 04.06.19	09:45 - 13:00
Friedrich, Noemie,	Raum 3203		
Höld, Janka,	Raum 3303		
Roth, Monika	Raum 3203	Mo 08.07.19	09:45 - 13:00
	Raum 3204		
	Raum 3303		
Himmelsbach, Ines,	Raum 4010	Di 09.07.19	14:00 – 17:15
Roth, Monika	Raum 4011		
	Raum 4025		
Cacace, Mirella,	Aula 2000	Fr 12.07.19	14:00 – 17:15
Friedrich, Noemie,			
Höld, Janka,			
Roth, Monika			
3 LVS Pflichtseminar			

#### Modul 15: Theorie-Praxis-Transfer - Prüf.Nr. 15 für PB +

#### 15.1 Praktikum: Innovative pflegerische Handlungsfelder

30 Tage zur freien Verteilung

#### 15.2 Transfercoaching

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Knoll, Sina	Raum 2300	Fr 12.04.19 09:45 – 13:00
	Raum 4010	Mi 05.06.19 09:45 – 13:00
	Raum 4025	Mo 15.07.19 09:45 – 15:15

#### Modul 16: Klinische Pflegeexpertise - Prüf.Nr. 16 für OSCE +

#### 16.1 Erweiterte Assessment Kompetenz

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Moosmann, Christian	Raum 3301	Mo 01.04.19	14:00 – 17:15
Schumann, Hauke	Raum 4010	Di 02.04.19	14:00 – 17:15
Elben, Birgit		Mi 03.04.19	14:00 – 17:15
		Fr 05.04.19	09:45 – 12:15
Buck, Lena		Fr 05.04.19	15:30 – 17:15
Schumann, Hauke		Di 09.04.19	14:00 – 17:15
		Do 11.04.19	09:45 – 13:00
Moosmann, Christian	Raum 3102	Mo 29.04.19	14:00 – 18:00
Goedecke, Falk	Raum 3202	Do 09.05.19	14:00 – 17:15
Schumann, Hauke	Raum 4010	Di 09.07.19	09:45 – 13:00
		Mi 10.07.19	09:00 - 13:00
		Do 11.07.19	09:45 – 13:00
		Mi 17.07.19	09:00 - 13:00
		Fr 19.07.19	09:45 - 13:00

#### 4 LVS Pflichtseminar

#### 16.2 Klassifikationssysteme - Expertenstandards - Leitlinien

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Jungbecker, Rolf	Raum 4010	Fr 05.04.19	14:00 – 15:15
Kellner, Anne	Raum 2300	Di 30.04.19	09:45 - 13:00
Kerscher, Monika	Raum 3102	Mo 06.05.19	15:00 – 17:15
Kellner, Anne		Di 07.05.19	14:00 – 17:15
Kerscher, Monika		Mo 27.05.19	15:00 – 17:15
Kellner, Anne	Raum 3201	Di 28.05.19	09:45 - 13:00
Kerscher, Monika	Raum 3102	Mo 03.06.19	15:00 – 18:00
Kellner, Anne	Raum 3301	Fr 12.07.19	09:45 - 13:00
2 LVS Pflichtseminar			

**16.3 Erweiterte Behandlungskompetenz**Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

neinsames Seminar für das 8	3. Sem. APB i und das 7. Sem. APE	3 II	
Schumann, Hauke	Raum 4010	Mi 03.04.19 09:45 – 13:00	0
		Do 04.04.19 09:00 – 13:00	0
		Mi 10.04.19 09:00 – 13:00	0
Keller, Anita	Raum 2300	Fr 12.04.19 14:00 – 17:1	5
	Raum 4010	Do 02.05.19 09:45 – 13:00	0
		Fr 31.05.19 14:00 – 17:1	5
Becker-Klunder, Sabine		Mi 05.06.19 14:00 – 17:1	5
		Do 06.06.19 09:45 – 17:18	5
		Fr 07.06.19 09:45 – 17:1	5
Schumann, Hauke		Di 16.07.19 09:45 – 13:00	0
		Do 18.07.19 14:00 – 17:13	5
Becker-Klunder, Sabine,	(Raum wird mitgeteilt)	Do 25.07.19 09:00 – 16:00	0
Elben, Birgit,			
Keller, Anita,			
Kellner, Anne,			
Schumann, Hauke,			
Straub, Christine			
4 LVS Pflichtseminar			

**16.4 Kooperation und interdisziplinäre Kommunikation**Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Straub, Christine	Raum 4010	Do 04.04.19	14:00 – 17:15
Cacace, Mirella	Raum 3301	Mo 08.04.19	14:00 – 17:15
	Raum 2300	Di 30.04.19	14:00 – 17:15
Straub, Christine	Raum 3101	Mi 08.05.19	14:00 – 17:15
Cacace, Mirella		Di 04.06.19	14:00 – 17:15
Straub, Christine	Raum 2200	Mo 08.07.19	14:00 – 17:15
Cacace, Mirella	Raum 4010	Do 11.07.19	14:00 – 17:15
2 LVS Pflichtseminar			

#### Modul 19: BA Thesis & Kolloquium - Prüf.Nr. 1901 für BT + und 1902 für VT +

#### 19.1 Bachelor Seminar

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Kellner, Anne	Raum 4010	Di 02.04.19 09:45 – 13:00
	Raum 3102	Fr 03.05.19 14:00 – 15:30
	Raum 3301	Di 28.05.19 14:00 – 17:15
	Raum 4010	Di 16.07.19 14:00 – 17:15

1 LVS Pflichtseminar

Bitte beachten Sie:

#### English for the health care

Burrowes, Jefferson 2 LVS

Tag	Datum	Beginn	Ende	Raum
Mi	17.07.2019	14:00	17:15	4010
Mi	10.07.2019	14:00	17:15	4010
Mi	29.05.2019	14:00	17:15	3101
Do	02.05.2019	14:00	17:15	4010
Fr	03.05.2019	09:45	13:00	Aula 3000
Fr	31.05.2019	09:45	13:00	4010
Fr	19.07.2019	14:00	17:15	4010

#### ANGEWANDTE PLEGEWISSENSCHAFT VERLAUF I

## Modul 14: Projektmanagement - Prüf.Nr. 14 für PRÄS +

#### 14.2 Anwendung empirischer Forschungsmethoden

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Roth, Monika	Raum 1306	Mo 01.04.19	09:00 – 13:00
	Raum 4010	Di 09.04.19	09:00 - 13:00
Himmelsbach, Ines		Do 11.04.19	14:00 – 17:15
	Raum 3102	Mo 29.04.19	09:00 - 13:00
		Mo 06.05.19	09:00 - 13:00
Roth, Monika		Di 07.05.19	09:45 – 13:00
2 LVS Pflichtseminar			

,		
nstellung aus den Institutionen Sem. APB I und das 7. Sem. APB II		
Raum 2225	Mo 08.04.19	09:45 – 13:00
Raum 2301		
Raum 3303		
Raum 2301	Mi 08.05.19	09:45 - 13:00
Raum 3204		
Raum 3304		
Raum 3103	Do 09.05.19	09:45 - 13:00
Raum 3203		
Raum 3204		
Raum 2126	Mo 27.05.19	09:00 - 13:00
Raum 3204		
Raum 3304		
Raum 2301	Mi 29.05.19	09:45 - 13:00
Raum 3204		
Raum 3304		
Raum 3204	Mo 03.06.19	09:00 - 13:00
Raum 3303		
Raum 3304		
Raum 3103	Di 04.06.19	09:45 – 13:00
Raum 3203		
Raum 3303		
Raum 3203	Mo 08.07.19	09:45 – 13:00
Raum 3204		
Raum 3303		
Raum 4010	Di 09.07.19	14:00 – 17:15
Raum 4011		
Raum 4025		
Aula 2000	Fr 12.07.19	14:00 – 17:15
	Sem. APB I und das 7. Sem. APB II  Raum 2225 Raum 2301 Raum 3303 Raum 2304 Raum 3204 Raum 3203 Raum 3204 Raum 3204 Raum 3204 Raum 3204 Raum 3304 Raum 3304 Raum 3304 Raum 3304 Raum 3303 Raum 3303 Raum 3303 Raum 3203 Raum 3203 Raum 3203 Raum 3203 Raum 3203 Raum 3204 Raum 3203 Raum 3203 Raum 3204 Raum 3303 Raum 3204 Raum 3303 Raum 3203 Raum 3204 Raum 3303 Raum 3204 Raum 3303 Raum 3004 Raum 3303 Raum 4010 Raum 4011 Raum 4025	Sem. APB I und das 7. Sem. APB II  Raum 2225  Raum 2301  Raum 3303  Raum 2301  Raum 3204  Raum 3103  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3204  Raum 3204  Raum 3204  Raum 3204  Raum 3304  Raum 3303  Raum 3304  Raum 303  Raum 303  Raum 3203  Raum 3203  Raum 3203  Raum 3203  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3203  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3203  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3204  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3203  Raum 3204  Raum 3204  Raum 3205  Raum 3206  Raum 3206  Raum 3207  Raum 3207  Raum 3208  Raum 3209  Raum 3209

#### Modul 15: Theorie-Praxis-Transfer - Prüf.Nr. 15 für PB +

#### 15.1 Praktikum: Innovative pflegerische Handlungsfelder

30 Tage zur freien Verteilung

#### 15.2 Transfercoaching

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Knoll, Sina	Raum 2300	Fr 12.04.19 09:45 – 13:00
	Raum 4010	Mi 05.06.19 09:45 – 13:00
	Raum 4025	Mo 15 07 19 09:45 – 15:15

### Modul 16: Klinische Pflegeexpertise - Prüf.Nr. 16 für OSCE +

#### 16.1 Erweiterte Assessment Kompetenz

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Moosmann, Christian	Raum 3301	Mo 01.04.19	14:00 – 17:15
Schumann, Hauke	Raum 4010	Di 02.04.19	14:00 – 17:15
Elben, Birgit		Mi 03.04.19	14:00 – 17:15
		Fr 05.04.19	09:45 – 12:15
Buck, Lena		Fr 05.04.19	15:30 – 17:15
Schumann, Hauke		Di 09.04.19	14:00 – 17:15
		Do 11.04.19	09:45 - 13:00
Moosmann, Christian	Raum 3102	Mo 29.04.19	14:00 – 18:00
Goedecke, Falk	Raum 3202	Do 09.05.19	14:00 – 17:15
Schumann, Hauke	Raum 4010	Di 09.07.19	09:45 - 13:00
		Mi 10.07.19	09:00 – 13:00
		Do 11.07.19	09:45 – 13:00
		Mi 17.07.19	09:00 – 13:00
		Fr 19.07.19	09:45 - 13:00

#### 4 LVS Pflichtseminar

#### 16.2 Klassifikationssysteme - Expertenstandards - Leitlinien

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Jungbecker, Rolf	Raum 4010	Fr 05.04.19	14:00 – 15:15
Kellner, Anne	Raum 2300	Di 30.04.19	09:45 - 13:00
Kerscher, Monika	Raum 3102	Mo 06.05.19	15:00 – 17:15
Kellner, Anne		Di 07.05.19	14:00 – 17:15
Kerscher, Monika		Mo 27.05.19	15:00 – 17:15
Kellner, Anne	Raum 3201	Di 28.05.19	09:45 - 13:00
Kerscher, Monika	Raum 3102	Mo 03.06.19	15:00 – 18:00
Kellner, Anne	Raum 3301	Fr 12.07.19	09:45 – 13:00
2 LVS Pflichtseminar			

#### 16.3 Erweiterte Behandlungskompetenz

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

. Seili. AFD I uliu uas 7. Seili. AFE	) II	
Raum 4010	Mi 03.04.19 09:45 – 13:00	
	Do 04.04.19 09:00 – 13:00	
	Mi 10.04.19 09:00 – 13:00	
Raum 2300	Fr 12.04.19 14:00 – 17:15	
Raum 4010	Do 02.05.19 09:45 – 13:00	
	Fr 31.05.19 14:00 – 17:15	
	Mi 05.06.19 14:00 – 17:15	
	Do 06.06.19 09:45 – 17:15	
	Fr 07.06.19 09:45 – 17:15	
	Di 16.07.19 09:45 – 13:00	
	Do 18.07.19 14:00 – 17:15	
(Raum wird mitgeteilt)	Do 25.07.19 09:00 – 16:00	
	Raum 4010 Raum 2300 Raum 4010	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

**16.4 Kooperation und interdisziplinäre Kommunikation**Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Straub, Christine	Raum 4010	Do 04.04.19	14:00 – 17:15
Cacace, Mirella	Raum 3301	Mo 08.04.19	14:00 – 17:15
	Raum 2300	Di 30.04.19	14:00 – 17:15
Straub, Christine	Raum 3101	Mi 08.05.19	14:00 – 17:15
Cacace, Mirella		Di 04.06.19	14:00 – 17:15
Straub, Christine	Raum 2200	Mo 08.07.19	14:00 – 17:15
Cacace, Mirella	Raum 4010	Do 11.07.19	14:00 – 17:15
2 LVS Pflichtseminar			

#### Modul 19: BA Thesis & Kolloquium - Prüf.Nr. 1901 für BT + und 1902 für VT +

#### 19.1 Bachelor Seminar

Gemeinsames Seminar für das 8. Sem. APB I und das 7. Sem. APB II

Kellner, Anne	Raum 4010	Di 02.04.19 09:45 – 13:00
	Raum 3102	Fr 03.05.19 14:00 – 15:30
	Raum 3301	Di 28.05.19 14:00 – 17:15
	Raum 4010	Di 16 07 19 14:00 - 17:15

1 LVS Pflichtseminar

Bitte beachten Sie:

#### English for the health care

Burrowes, Jefferson 2 LVS

Tag	Datum	Beginn	Ende	Raum
Mi	17.07.2019	14:00	17:15	4010
Mi	10.07.2019	14:00	17:15	4010
Mi	29.05.2019	14:00	17:15	3101
Do	02.05.2019	14:00	17:15	4010
Fr	03.05.2019	09:45	13:00	Aula 3000
Fr	31.05.2019	09:45	13:00	4010
Fr	19.07.2019	14:00	17:15	4010



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2019

**Sprachen** 

Stand: 14. Februar 2019

Sprachen alle Semester

#### alle Semester

#### Alle Sprachkurse im Sommersemester 2019 beginnen in der Woche ab 01.04.2019.

>>> Die Anmeldung erfolgt direkt im Kurs. Voranmeldung ist nicht erforderlich. <<<

Voraussetzungen für den Erwerb eines benoteten Scheins sind: regelmäßige, aktive Teilnahme, Hausaufgaben und eine schriftliche Klausur. Die Teilnahme an der Klausur ist freiwillig.

Die Sprachangebote der Evangelischen Hochschule Freiburg werden für Studierende der Katholischen Hochschule Freiburg geöffnet. Termine siehe Vorlesungsverzeichnis der EH: www.eh-freiburg.de\studium\beraten\vorlesungsverzeichnis unter Zusatzangebote.

#### >>>Bitte beachten:

#### Gebärdensprachkurs - vorrangig für Heilpädagogik

Tag	Datum	Beginn	Ende	Raum
Do	04.04.2019	14:00	16:15	2302
Do	18.04.2019	14:00	16:15	2302
Do	02.05.2019	14:00	16:15	2302
Do	16.05.2019	14:00	16:15	2302
Do	23.05.2019	14:00	16:15	2302
Do	06.06.2019	14:00	16:15	2302
Do	27.06.2019	14:00	16:15	2302
Do	04.07.2019	14:00	16:15	2302
Do	18.07.2019	14:00	16:15	2302
2 LVS				
max. 2	5 TN			

Frau Wind-Baumgärtl, Corinna

Die Anmeldung erfolgt über Stud.IP

Freie Plätze können von Studierenden anderer Studiengänge belegt werden (Bei Interesse bitte im Studienbereichsbüro Heilpädagogik anmelden: heilpaedagogik@kh-freiburg.de)

#### Italienisch

#### Italienisch für Anfänger\*innen

Fortsetzung des WS 2018/2019

Lorenzon, Lara Raum 2311 Mi 17:00 - 18:30

max. 15 TN 2 LVS

Der Kurs richtet sich an Student\*innen, die geringe Kenntnisse im Italienischen haben. (Fortsetzung des WS 2018/2019)

Sprachen alle Semester

#### **Spanisch**

#### Spanisch mit Themen aus der Sozialen Arbeit

für Fortgeschrittene.

Alvarez, Myriam Raum 3301 Mi 18:00 – 19:30

max. 15 TN 2 LVS

Dieser Kurs richtet sich an Studierende mit guten Spanischkenntnissen, die Interesse an der Konversation und Lektüre zu Themen der Sozialen Arbeit, der Heilpädagogik, der Pädagogik oder den Gesundheitsberufen haben. Die inhaltlichen Themen werden in der ersten Kursstunde gemeinsam mit Kursteilnehmenden abgestimmt. Je nach Interesse können verschiedene kulturelle Aspekte miteinbezogen werden. Der Kurs ist auch für Studierende geeignet, die z.B. ein Auslandssemester im spanischsprachigen Raum planen oder/und am Binationalen Seminar mit Barcelona teilnehmen. In diesem Kurs werden die Kenntnisse der spanischen Grammatik, das interkulturelle Wissen, die Ausdrucksfähigkeit in berufsbezogenen Kommunikationssituationen, sowie das Leseverständnis aufgebaut und erweitert. Die Arbeit im Unterricht wird ergänzt durch Hinweise auf zusätzliche Übungen und landeskundliche Texte von diversen Internetseiten. Optional: Voraussetzungen für den Erwerb eines benoteten Scheins sind: regelmäßige, aktive Teilnahme, Hausaufgaben und eine schriftliche Klausur.

#### Spanisch - für Anfänger\*innen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen

Niveau A1

Fortsetzung des Wintersemesters

Martin-Ortiz, Carmen Raum 3102 Mi 17:15 – 18:45

max. 20 TN 2 LVS

Lehrbuch "Universo. ele A1", Huber Verlag

#### Spanisch A2

Fortsetzung des Wintersemesters. Der Kurs ist offen für neue Teilnehmer\*innen.

Martin-Ortiz, Carmen Raum 3102 Mi 19:00 – 20:30

2 LVS

Lehrbuch "Universo.ele A2", Huber Verlag

Im Rahmen dieses Kurses ist ein Austausch mit Studierenden aus Barcelona geplant. Dies ermöglicht das Erwerben von Sprachkompetenz sowohl in alltäglichen als auch in fachlichen Situationen.

#### **Französisch**

#### Französisch

für Fortgeschrittene (Niveau B1)

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Pinto, Jean-Louis Raum 1306 Do 16:30 – 18:00

Raum 1206 Do 06.06.19 16:30 – 18:00

max. 15 TN 2 LVS

Fortsetzung des WS 2018/2019

#### Cours de français pour travailleurs sociaux avances

(B2ou plus)

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Pinto, Jean-Louis Raum 1306 Do 18:00 – 19:30

Raum 1206 Do 06.06.19 18:00 – 19:30

2 LVS

#### **Englisch**

#### English for Students of the Caring Professions - advanced course

Ort: EH Freiburg, Angaben zu diesem Kurs finden Sie auf der Website der EH Freiburg

Dozent\*in, EH

2 LVS

Sprachen alle Semester

#### Englisch for Students of the Caring Professions - beginners' course

Ort: EH Freiburg, Angaben zu diesem Kurs finden Sie auf der Website der EH Freiburg

Dozent\*in, EH

2 LVS

#### **English for Social Sciences**

Fortsetzung des Wintersemesters

Burrowes, Jefferson Raum 2127 Di 16:30 – 18:00

Der Sprachkurs ist vor allem für diejenigen Studierenden gedacht, die ein Auslandssemester oder - praktikum absolvieren wollen.

Sollten sich mehr als 20 Studierende anmelden, werden zuerst nur diejenigen berücksichtigt, die ins Ausland gehen werden.

#### **English for Special Needs and Inclusive Education**

Fortsetzung des Wintersemesters

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Burrowes, Jefferson	Raum 2302	Mo 11:30 – 13:00
	Raum 2301	Mo 15.04.19 11:30 – 13:00
		Mo 20.05.19 11:30 – 13:00
		Mo 24.06.19 11:30 – 13:00
		Mo 15.07.19 11:30 – 13:00

2 LVS

This course is designed for students undertaking 'Special Needs and Inclusive Education (Heilpädagogik)' and who are either preparing for an internship in an English-speaking environment, or who would simply like to improve their English communication skills in this area.

Topics relevant to 'Special Needs and Inclusive Education' will be covered through a variety of reading, listening and video tasks. The course will include a short grammer review, and students are also ecpected to give a short presentation about an area of their own interest.

At the completion of two semesters, participants will be eligible to take a language exam and will receive a certificate documenting their language level.

#### **Portugiesisch**

#### Portugiesisch für Anfänger\*innen

Ort: EH Freiburg: Angaben zu diesem Kurs finden Sie auf der Website der EH Freiburg.

Dozent\*in, EH

2 LVS

#### Türkisch

#### Türkisch

Ort: EH Freiburg: Angaben zu diesem Kurs finden Sie auf der Website der EH Freiburg.

Dozent\*in, EH

2 LVS

Sprachen alle Semester

#### **Deutsch**

#### Deutsch fürs Studium: Schreiben. Übung macht es leichter!

Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens für ausländische Studierende

Krämer, Annika Raum 3101 Mo 17:30 – 19:00

2 LVS

In diesem Kurs setzen sich die Teilnehmenden mit dem eigenen Schreibprozess auseinander und üben das Verfassen verschiedener wissenschaftlicher Textsorten. Zudem befassen sie sich mit wichtigen Sprachmitteln und grammatischen Strukturen, die für die Produktion dieser Texte wichtig sind. Die konkreten Inhalte orientieren sich an den Bedürfnissen der Teilnehmenden. Niveaustufe B2/C1

#### Hebräisch

#### Bibel-Hebräisch für Anfänger\*innen und Fortgeschrittene

Ort: EH Freiburg: Angaben zu diesem Kurs finden Sie auf der Website der EH Freiburg.

Dozent\*in, EH

2 LVS

#### Russisch

#### Russisch

Fortsetzung des Wintersemesters

von Treyden, Larissa Raum 3101 Mi 19:00 – 20:30

Raum 3202

2 LVS

Russisch lernen - das öffnet viele Türen. Zum Beispiel bei der Kommunikation mit unseren russischsprachigen Mitbürger\*innen kann die Vertrautheit mit Russisch von großem Vorteil sein. Das Ziel dieses Kurses ist die Vermittlung von Grundkenntnissen der russischen Sprache: Erlemen der kyrillischen Schrift, Einführung in die Aussprache russischer Laute und in die Grundlagen der russischen Grammatik. Anhand von kurzen Originaltexten werden Hör- und Leseverständnis sowie die kommunikativen Fähigkeiten in Alltagssituationen geschult. In diesem Zusammenhang werden auch landeskundliche bzw. kulturgeschichtliche Informationen vermittelt.

#### **Arabisch**

#### Arabisch für Anfänger\*innen

Fortsetzung des Wintersemesters

Nasri, Mohammed Raum 1306 Mi 17:30 – 19:00

Zukünftig werden Sie im Praktikum und im praktischen Studiensemester mehr mit arabisch sprechenden Adressat\*innen zusammen arbeiten. Eine Begrüßung in Arabisch kann dabei "Türen öffnen" und Respekt signalisieren. Deshalb liegt der Schwerpunkt dieses von der EH Freiburg und KH Freiburg gemeinsam neu eingerichteten Kurses darin, einen Wortschatz zu erarbeiten und Redewendungen einzuüben, die für den Alltag nützlich sind und eine einfache Konversation ermöglichen. Dazu wird selbstverständlich zuerst die arabische Schrift gelernt.

#### Arabisch - Aufbaukurs

Fortsetzung des Wintersemesters

Nasri, Mohammed Raum 1306 Mi 19:15 – 20:45

2 LVS



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2019

Zusatzlehrprogramme

Stand: 14. Februar 2019

Zusatzlehrprogramme 2. Semester

#### 2. Semester

#### **EKT - Einführung in die Kunsttherapie**

Auskunft und Kontaktpersonen: Prof. Dr. Monika Wigger Ästhetik und Kommunikation Schwerpunkt bildnerisches Gestalten Fon +49 761 200-1561 monika.wigger@kh-freiburg.de

Dr. Henriette Schwarz Leitung der wissenschaftlichen Weiterbildung Kunsttherapie IAF Fon +49 761 200-1460 Fax +49 761 200-1496 henriette.schwarz@kh-freiburg.de

Weitere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: https://www.kh-freiburg.de/de/studium/zusatzlehrprogramme

Das Zusatzlehrprogramm EKT - Einführung in die Kunsttherapie bietet den Studierenden ein fakultatives Angebot, um parallel zum grundständigen Studiengang Ansätze und Methoden der Kunsttherapie für spezifische Praxis- und Handlungsfelder kennenzulernen.

Kunsttherapie ist ein eigenständiges Verfahren im sozialrehabilitativen, gesundheitswissenschaftlichen und heilpädagogischen Bereich. Sie ermöglicht, innerpsychische oder psychomotorische Prozesse mit Hilfe bildnerischer Mittel zum Ausdruck zu bringen. Auf diese Weise können durch spezifische methodische Interventionen Erlebnis- und Kommunikationsformen neu geordnet und modifiziert werden. Mit Hilfe malerischer, plastischer oder grafischer Medien und Methoden werden nonverbale

Ausdrucksmöglichkeiten in geeigneter Weise zur Verfügung gestellt, so dass diese unterstützend und ergänzend zu anderen Maßnahmen positiv auf Veränderungsprozesse einwirken können. Darüber hinaus können durch die Aktivierung von sinnesorientierten Handlungsfeldern nachhaltig Ressourcen gestärkt werden.

Die Lehrinhalte im Rahmen dieses Zusatzlehrprogramms ermöglichen erste Einblicke in die Theorie und Praxis der Kunsttherapie.

Nach Abschluss des Zusatzlehrprogramms und der daran anschließenden zweieinhalbjährigen Intensivphase der Wissenschaftlichen Weiterbildung Kunsttherapie kann auf der Grundlage von sozialarbeiterischen, heilpädagogischen, pädagogischen und pflegerischen Grundberufen eine kunsttherapeutische Tätigkeit in verschiedenen Institutionen ausgeübt werden.

Weitere Angaben zur Wissenschaftlichen Weiterbildung Kunsttherapie auf der Website: https://www.kh-freiburg.de/de/course/kunsttherapie\_454?document=16

#### Einführung in die Kunsttherapie

Dieses Seminar ist ein Medienseminar (siehe Modul 5.1., B.A. Soziale Arbeit, 2. Semester) und gleichzeitig der Anfang des Zusatzlehrprogramms "EKT - Einführung in die Kunsttherapie " (d.h., kostenlos für Studierende der KH Freiburg).

Es werden Methoden der Kunsttherapie ausprobiert und Theorien reflektiert. Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Selbsterfahrung.

#### Einführung in die Kunsttherapie

Wigger, Monika U 1 / Haus 3 Di 14:00 – 16:15 max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

#### Einführung in die Kunsttherapie

 Schwarz, Henriette
 Werkraum / Haus 1
 Do 16:30 – 18:00

 U 1 / Haus 3
 Fr 17.05.19
 14:00 – 18:00

 Werkraum / Haus 1
 Fr 05.07.19
 14:00 – 18:00

 Fr 12.07.19
 09:00 – 12:15

max. 20 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

#### ERLUM - Erlebnis- und Umweltpädagogik

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen E. Schwab, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1521, E-Mail: juergen.schwab@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

https://www.kh-freiburg.de/de/studium/zusatzlehrprogramme

Für viele Handlungsfelder und Adressaten der Sozialen Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik haben Konzepte der Erlebnis- und Umweltpädagogik eine hohe Relevanz. Die Katholische Hochschule Freiburg ermöglicht Studierenden der Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit, Pädagogik und Heilpädagogik, im Rahmen des Zusatzlehrprogramms ERLUM, eine Grundqualifikation zu erwerben, die mit dem Studium abgeschlossen werden kann.

Erlebnispädagogik als handlungsorientierte Methode zielt darauf ab, Lernprozesse zu initiieren, in denen Menschen lernen physische, psychische und soziale Herausforderungen zu bewältigen. Dies ist häufig mit Erleben und Lernen in Grenzsituationen verbunden, grenzt sich aber vom Extremsport deutlich ab. Es geht vielmehr um das Erleben einer Aktion, ihrer Konsequenz und um deren Reflexion - also ein pädagogisches Setting. Dies soll die Persönlichkeitsentwicklung fördern und Menschen befähigen, verantwortlich ihre Lebenswelt zu gestalten. So unterschiedlich die Aktivitäten sein können - von Klettern, Wandern, Segeln, Ropes Course Trainings bis hin zu Wilderness-Programmen oder Wahrnehmungsschulung durch bewusstes Erleben von Natur - weisen sie als gemeinsame Merkmale auf:

- die soziale Gruppe als reflexive Lerngemeinschaft
- die Herausforderung und Handlungsorientierung
- das Lernen in Situationen mit Ernstcharakter
- ein pädagogisches Setting, möglichst in Verbindung zur Natur

Erlebnisse werden als Möglichkeiten für exemplarische Lernprozesse verstanden und bedürfen des Transfers in Alltag und Lebenswelt - ein zentrales Thema der Erlebnis- und Umweltpädagogik. Pro Studienjahr können bis zu 16 Teilnehmer-/innen in das kostenpflichtige Zusatzlehrprogramm ERLUM im Rahmen einer zertifizierten Weiterbildung aufgenommen werden. ERLUM wird über das Zentrum für Bildung und Sozialisation (ZEBUS) am hochschuleigenen Institut für Angewandte Forschung, Entwicklung und Weiterbildung (IAF) angeboten.

#### Erlebnispädagogik in der pädagogischen Praxis

Dieses Seminar ist ausschließlich von ERLUM-Teilnehmern / -Teilnehmerinnen belegt.

		<u> </u>	
Zwerger, Rafaela	Raum 3101	Do 11.04.19	16:30 – 18:45
Zwerger, Rafaela		Do 02.05.19	16:30 – 18:45
		Do 09.05.19	16:30 – 18:45
	extern	Fr 10.05.19	14:00 – 18:00
	Raum 3101	Do 16.05.19	16:30 – 18:45
		Do 23.05.19	16:30 – 18:45
	extern	Fr 24.05.19	14:00 – 18:00
		Fr 31.05.19	14:00 – 18:00
		Sa 01.06.19	09:00 – 17:15
	Raum 3101	Do 06.06.19	16:30 – 18:45
		Do 27.06.19	16:30 – 18:45
		Do 18 07 19	16:30 - 18:45

max. 18 TN 3 LVS Wahlpflichtseminar

Diese Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer der erlebnispädagogischen Zusatzqualifikation ERLUM. Die Studierenden begeben sich auf die Suche nach einer Zielgruppe für ihr selbständiges, erlebnispädagogisches Projekt und planen sowohl die Inhalte, als auch die Auswertung und Reflexion der Veranstaltung. Begleitend werden wir uns mit Workshops diversen erlebnis- und umweltpädagogischen Themen widmen. Dabei kommt auch die Praxis nicht zu kurz; wir werden immer wieder Zeiten nutzen, um beispielsweise Kanu zu fahren oder klettern zu gehen.

#### alle Semester

#### **ESA - Europäische Soziale Arbeit**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Jürgen Winkler, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel. +49 761 200-1514; E-Mail: juergen.winkler@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

https://www.kh-freiburg.de/de/studium/zusatzlehrprogramme

#### ISAG - Interdisziplinärer Schwerpunkt Angewandte Gerontologie

Auskunft und Kontaktpersonen:

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorff

Tel. +49 761 200-1450; E-Mail: cornelia.kricheldorff@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Burkhard Werner

Tel. +49 761 200-1537; E-Mail. burkhard.werner@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

https://www.kh-freiburg.de/de/studium/zusatzlehrprogramme

Für die Zulassung zur Prüfung muss der erfolgreiche Besuch von Lehrveranstaltungen in den folgenden Modulen nachgewiesen werden:

#### Pflichthereich:

Modul 1: Basiswissen Gerontologie / 3 Credits

Modul 2: Soziale Gerontologie / 6 Credits

Modul 3: Gerontologische Pflege / 6 Credits

Modul 4: Interventionsgerontologie / 6 Credits
Modul 5: Ethisch-philosophische

und religiöse Grundfragen der Gerontologie / 6 Credits

#### Wahlpflichtbereich:

Modul 6: Diagnostik, Beratung / 3 Credits Modul 7: Freizeit, Bildung, Kultur / 3 Credits Modul 8: Vernetzung, Planung / 3 Credits Modul 9: Führung, Leitung / 3 Credits

Gesamtsumme Credits für ISAG: 39 Credits

#### **RECOS - Regio-Akademie für Soziale Arbeit**

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Nausikaa Schirilla, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1518, E-Mail: nausikaa.schirilla@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website:

https://www.kh-freiburg.de/de/studium/zusatzlehrprogramme

Zusatzlehrprogramme alle Semester

Recos ist ein Projekt der Hochschulen für Soziale Arbeit im Elsass, in der Nordwestschweiz und in Südbaden, die in einer "Konföderation der Fachhochschulen des Sozialwesens in der Regio/Confédération des Ecoles Supérieures en Travail Social de la Regio (RECOS)" zusammen arbeiten.

Das Zusatzlehrprogramm ist offen für Soziale Arbeit und Heilpädagogik B.A. Es bietet folgende Module:

- 1. Einführungsseminar
- 2. Sprachkurs
- 3. Trinationales Seminar zu einem regio-relevanten Thema der Sozialen Arbeit, gemeinsam veranstaltet von den Mitgliedshochschulen
- 4. Zwei Seminare an Mitgliedshochschulen von RECOS.
- 5. Praktisches Studiensemester im anderssprachigen Partnerland, betreut durch die jeweilige RECOS-Partnerhochschule.
- 6. Abschlussbericht
- 7. Kolloquium über den Abschlussbericht

Über die erfolgreiche Teilnahme am Zusatzlehrprogramm wird ein Zertifikat ausgestellt. Es ist nur im Zusammenhang mit dem Abschlussdiplom einer RECOS- Mitgliedshochschule gültig.

## SPOSA - Sportbezogene lebensweltorientierte Soziale Arbeit mit sozial benachteiligten jungen Menschen

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Mone Welsche, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel. +49 761 200-1528; E-Mail: mone.welsche@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: https://www.kh-freiburg.de/de/studium/zusatzlehrprogramme/

## SPOSA - Sportbezogene lebensweltorientierte Soziale Arbeit mit sozial benachteiligten jungen Menschen

Für das Zusatzlehrprogramm SPOSA müssen 2 Bewegungsorientierte Seminare aus dem Medienmodul belegt werden.

Im Wintersemester kann von den Studierenden Soziale Arbeit B.A. aus allen Bewegungsorientierten Angeboten (Modul 5.1., B.A. Soziale Arbeit, 1. Semester) eine Veranstaltung gewählt werden. Studierende der Heilpädagogik können im Verlauf ihres Studiums eine Bewegungsorientierte Veranstaltung wählen.

Im Sommersemester muss die Veranstaltung "Bewegungs- und Sportpädagogik" von ALLEN SPOSA Teilnehmer\*innen belegt werden.

Lehrgangstermine bei Redaktionsschluss noch offen.

- \* Grundlehrgang
- \* Aufbaulehrgang
- \* Prüfungslehrgang

Lehrgänge Sport für alle (2 x 2,5 Tage am Herzogenhorn)

#### STHZ - Sozialtheologisches Zusatzlehrprogramm

Auskunft und Kontaktperson:

Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Erika Adam, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel. +49 761 200-1541; E-Mail: erika.adam@kh-freiburg.de

#### Jüdisch-Christliche Gottesoffenbarung

Bitte beachten: Einzeltermin(e) anderer Raum.

Adam, Erika Raum 3202 Mi 08:00 – 09:30 Raum 3102 Mi 17.07.19 08:00 – 09:30

2 LVS Pflichtvorlesung

Zusatzlehrprogramme alle Semester

Das Christentum - Sozialbewegung und Institution - Vorlesung

Ebertz, Michael N. Raum 2311 Di 08:00 – 09:30

2 LVS Pflichtvorlesung

Begleitung in entscheidenden Lebenssituationen

Adam, Erika Raum 2311 Mo 10:45 – 13:00

3 LVS Pflichtvorlesung

**Christliche Spiritualität - Seminar** 

Quisinsky, Michael Raum 3301 Fr 17.05.19 14:00 – 18:00

Sa 18.05.19 09:00 - 17:15

max. 30 TN 1 LVS Wahlpflichtseminar

#### **PZB - Personzentrierte Beratung**

#### Personzentrierte Beratung (PZB)

Auskunft und Kontaktperson: Katholische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Christian Roesler, Karlstraße 63, 79104 Freiburg

Tel.: +49 761 200-1513, E-Mail: christian.roesler@kh-freiburg.de

Nähere Angaben zum Zusatzlehrprogramm auf unserer Website: https://www.kh-freiburg.de/de/studium/zusatzlehrprogramme



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

Studiengang

Management und Führungskompetenz (M.A.)

Stand: 14. Februar 2019

#### Eröffnung des Studiengangs: Donnerstag, 21. März 2019, 10:30 Uhr

Anschließend Modul 1.2.1 Projektmanagement

#### Modul 1

#### Modul 1.1. Gruppen-, Projekt und Selbstreflexion - Prüf.Nr. 0101 für Dok -

1	۱.1	.1	Assessment
---	-----	----	------------

Kösler, Edgar, Campus Stuttgart Fr 22.03.19 09:00 – 16:30

Scherer, Brigitte

Boschert, Silke, Sa 23.03.19 09:00 – 16:30

Larbig, Katja,

Schellhorn, Maja Dorothea,

Scherer, Brigitte, Syring, Tina 2 Präsenztage

1.1.2 Projektreflexion

Kösler, Edgar, Campus Stuttgart Sa 13.07.19 09:00 – 16:30

Scherer, Brigitte
1 Präsenztag

1.1.3 Coaching

Boschert, Silke, Campus Stuttgart So 24.03.19 09:00 – 16:30

Larbig, Katja,

Schellhorn, Maja Dorothea,

Syring, Tina 1 Präsenztag

1.1.4 Gruppenreflexion

Scherer, Brigitte Campus Stuttgart So 14.07.19 09:00 – 16:30

1 Präsenztag

1.1.5 Reflecting Team

Kösler, Edgar, Campus Stuttgart So 26.05.19 09:00 – 16:30

Scherer, Brigitte
1 Präsenztag

#### Modul 1.2. Managementbezogene Kontextanalyse - Prüf.Nr. 0102 für ProjArb +

#### 1.2.1 Projektmanagement

Kösler, Edgar, Campus Stuttgart Do 21.03.19 10:30 – 18:00

Scherer, Brigitte

Kösler, Edgar So 07.04.19 09:00 – 16:30

2 Präsenztage

Management und Führungskompetenz (M.A.)  1. Semester			
1.2.2 Diversity Management			
Horstmann, Iris	Campus Stuttgart	Fr 24.05.19	09:00 - 16:30
		Sa 25.05.19	09:00 - 16:30
2 Präsenztage			
1.2.3 Empirische Sozialforschung			
Thielhorn, Ulrike	Campus Stuttgart	Do 04.04.19	10:30 – 18:00
Becker, Martin		Fr 05.04.19	09:00 - 16:30
2 Präsenztage			
1.2.4 Europäisches und nationales	Gesellschaftsrecht und Steuerrec	ht	
Geckle, Gerhard	Campus Stuttgart		09:00 – 16:30
		Fr 03.05.19	10:30 – 18:00
2 Präsenztage			
1.2.5 Sozialökonomie			
Düsch, Elke	Campus Stuttgart	Sa 22.06.19	09:00 - 16:30
1 Präsenztag			
1.2.6 Einführung in die BWL			
Düsch, Elke	Campus Stuttgart	Fr 21.06.19	10:30 – 18:00
1 Präsenztag			
1.2.7 Sozialpolitik im europäischen	Vergleich		
Weber, Andreas	Campus Stuttgart	Do 11.07.19	10:30 – 18:00
		Fr 12.07.19	09:00 - 16:30
2 Präsenztage			
1.2.8 Gesellschaftspolitische Positi	onen von Kirche und Caritas		
Gastdozent*innen,	Campus Stuttgart	Sa 04.05.19	09:00 – 16:30
Scherer, Brigitte			
Cremer, Georg		Do 23.05.19	10:30 – 18:00
2 Präsenztage			

#### Modul 3

#### Modul 3.1. Gruppen-, Projekt und Selbstreflexion - Prüf.Nr. 0301 für Dok -

3.1	1.1	Coa	ching

Boschert, Silke, Campus Stuttgart So 30.06.19 09:00 – 16:30

Larbig, Katja,

Schellhorn, Maja Dorothea,

Syring, Tina 1 Präsenztag

3.1.2 Gruppenreflexion

Scherer, Brigitte Campus Stuttgart So 21.07.19 09:00 – 16:30

1 Präsenztag

3.1.3 Projektreflexion

Kösler, Edgar, Campus Stuttgart Sa 20.07.19 09:00 – 16:30

Scherer, Brigitte
1 Präsenztag

#### Modul 3.2. Ressourcenmanagement - Prüf.Nr. 0302 für ProjArb +

#### 3.2.1 Ökonomie und Ethik

Bohlen, Stephanie,	Campus Stuttgart	So 14.04.19	09:00 – 16:30
Düsch, Elke		Fr 19.07.19	09:00 – 16:30
2 Präsenztage			

#### 3.2.2 Finanzierungsmanagement

Laur, Heiko	Campus Stuttgart	Fr 28.06.19	09:00 – 16:30
		Sa 29.06.19	09:00 - 16:30

2 Präsenztage

#### 3.2.3 Kosten- und Leistungsrechnung

Laur, Heiko	Campus Stuttgart	Sa 04.05.19	09:00 – 16:30
		So 05.05.19	09:00 - 16:30

2 Präsenztage

#### 3.2.4 Europäisches und nationales Arbeitsrecht

Wilde, Reinhard	Campus Stuttgart	Fr 29.03.19	09:00 – 16:30
		Sa 30.03.19	09:00 - 16:30

2 Präsenztage

#### 3.2.5 Beschaffungsmarketing/Fundraising

Tomberg, Günter	Campus Stuttgart	Do 02.05.19	10:30 – 18:00
		Fr 03.05.19	09:00 - 16:30

2 Präsenztage

Management und Führungskompete	Management und Führungskompetenz (M.A.)		3. Semester		
3.2.6 Personalwirtschaft					
Düsch, Elke	Campus Stuttgart	Fr 12.04.19	09:00 - 16:30		
		Sa 13.04.19	09:00 – 16:30		
2 Präsenztage					
3.2.7 Theorien des Führens					
Scherer, Brigitte	Campus Stuttgart	Do 28.03.19	10:30 – 18:00		
		Do 11.04.19	10:30 – 18:00		
2 Präsenztage					
3.2.8 Führungsinstrumente / Ges	prächsführung (Training)				
Scherer, Brigitte	Campus Stuttgart	Do 27.06.19	10:30 – 18:00		
1 Präsenztag					
3.2.9 Netzwerkmanagement					
Schumacher, Thomas	Campus Stuttgart	So 31.03.19	09:00 – 16:30		
		Do 18.07.19	10:30 – 18:00		
2 Präsenztage					

#### Modul 5

#### Modul 5.1. Masterprüfung

5.1.1 Masterseminare - Prüf.Nr. 0501 für Prot -

Kösler, Edgar, Scherer, Brigitte Campus Stuttgart

Sa 06.04.19 10:30 - 18:00

Sa 01.06.19 10:30 – 18:00

2 Präsenztage

5.1.2 Masterthese - Prüf.Nr. 0502 für MT +

5.1.3 Kolloquium - Prüf.Nr. 0503 für VT +

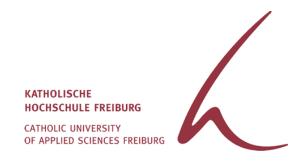
#### Zusatzangebote

#### **Promotionskolloguium**

Der KH Freiburg ist es ein Anliegen, qualifizierte Absolvent\*innen der Hochschule auf dem Weg zur Promotion zu begleiten. Darum wird ein Promotionskolloquium angeboten, an dem auch Studierende, die nach dem Masterabschluss eine Promotion anstreben, teilnehmen können. Das Kolloquium will den Rahmen bieten für den Austausch über Fragen, die sich für Promovierende ergeben und sich inhaltlich nicht unmittelbar auf die Dissertationsvorhaben beziehen. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, senden Sie eine Mail in Verbindung mit einer Skizze des Promotionsvorhabens an: stephanie.bohlen@kh-freiburg.de.

### Modul 1

### Modul 2



# Verzeichnis der Lehrveranstaltungen

im Sommersemester 2019

Studiengang Klinische Heilpädagogik (M.A.)

Stand: 14. Februar 2019

#### Kompetenzbereich 1: Wissenskompetenz

# Modul 1.1. Fachspezifisches Wissen Klinischer Heilpädagogik - Prüf.Nr. 0101 für KL

#### 1.1.1 Klinische Heilpädagogik in der Gesundheitsversorgung

Teilzeit- und Vollzeitstudium 1. Semester 3 Tage Seminar

 Simon, Traudel
 Raum 4025
 Do 28.03.19
 09:00 – 18:00

 Raum 2110
 Do 13.06.19
 10:30 – 18:00

 Raum 4022
 Sa 13.07.19
 09:00 – 17:30

4 Präsenztage

#### 1.1.2 Psychiatrie des Erwachsenenalters

Teilzeit- und Vollzeitstudium 1. Semester

Effelsberg, Winfried Raum 4025 Fr 29.03.19 09:00 – 17:30 Sa 30.03.19 09:00 – 17:30 So 31.03.19 09:00 – 16:00

3 Präsenztage

#### 1.1.3 Ethische Fragen in der Klinischen Heilpädagogik

Teilzeit- und Vollzeitstudium 1. Semester

Schmidt, Thomas Raum 4022 Do 23.05.19 10:30 – 18:00

Sa 25.05.19 09:00 – 17:30

2 Präsenztage

#### Klausur zu Modul 1.1 (Teilzeit- und Vollzeitstudium 1. Semester)

Die Klausur zu diesem Modul wird zu Beginn des 2. Semesters (WiSe 19/20) stattfinden.

#### Kompetenzbereich 4: Forschungskompetenz

#### Modul 4.1. Sozialforschung - Prüf.Nr. 0401 für Forschungsdesign

#### 4.1.1 Quantitative Sozialforschung in der Klinischen Heilpädagogik

Teilzeit- und Vollzeitstudium 1. Semester

Elsäßer, Moritz Raum 1304 (PC-Raum) So 26.05.19 09:00 – 16:00

Raum 2110

Raum 1304 (PC-Raum) Fr 14.06.19 09:00 – 17:30

Raum 2110

Raum 1304 (PC-Raum) Sa 15.06.19 09:00 – 17:30

Raum 2110

3 Präsenztage

#### 4.1.2 Qualitative Sozialforschung in der Klinischen Heilpädagogik

Teilzeit- und Vollzeitstudium 1. Semester

Breuning, Martina Raum 4022 Fr 24.05.19 09:00 – 17:30

Do 11.07.19 10:30 – 18:00

Fr 12.07.19 09:00 - 17:30

3 Präsenztage

#### Zusatzangebote

#### Vollzeitstudium (1. Semester)

Termine/Zeiten finden Sie unter 3. Semester Klinische Heilpädagogik

Sie besuchen zusätzlich die Veranstaltungen des 3. Semesters:

- 2.1.1 Betriebswirtschaftslehre
- 2.1.2 Managementfunktionen
- 2.1.3 Führungskompetenzen und Teambildung
- 2.1.4 Qualitätsmanagement 2.1.5 Arbeits- und Leistungserbringungsrecht
- 2.1.6 Volkswirtschaft und Gesundheitsökonomie
- 2.1.7 Ökonomie und Ethik

### Kompetenzbereich 2: Organisationskompetenz

# Modul 2.1. Management in Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens - Prüf.Nr. 0201 für Portfolio

<b>2.1.1 Betriebswirtschaftslehre</b> Gemeinsam mit 1. Sem. Vollzeit	studium		
Düsch, Elke	Raum 4025	Do 04.04.19	10:30 – 18:00
		Fr 05.04.19	09:00 – 17:30
2 Präsenztage			
<b>2.1.2 Managementfunktionen</b> Gemeinsam mit 1. Sem. Vollzeit	studium		
Düsch, Elke	Raum 4025	Sa 06.04.19	09:00 – 17:30
		Sa 27.07.19	09:00 - 17:30
		So 28.07.19	09:00 – 16:00
3 Präsenztage			
2.1.3 Führungskompetenzen u Gemeinsam mit 1. Sem. Vollzeit			
Finkler, Martina	Raum 4025	Sa 18.05.19	09:00 – 17:30
		So 19.05.19	09:00 - 16:00
		Sa 29.06.19	09:00 - 17:30
3 Präsenztage			
2.1.4 Qualitätsmanagement Gemeinsam mit 1. Sem. Vollzeit	studium		
Schmidt, Thomas	Raum 4025	Do 27.06.19	10:30 - 18:00
		Do 25.07.19	10:30 - 18:00
2 Präsenztage			
2.1.5 Arbeits- und Leistungser Gemeinsam mit 1. Sem. Vollzeit			
Kreusel, Susanne	Raum 4025	Do 16.05.19	10:30 - 18:00
		Fr 17.05.19	09:00 - 17:30
		So 30.06.19	09:00 - 16:00
3 Präsenztage			
2.1.6 Volkswirtschaftslehre un Gemeinsam mit 1. Sem. Vollzeit			
Düsch, Elke	Raum 4025	So 07.04.19	09:00 - 16:00
		Fr 26.07.19	09:00 - 17:30
2 Präsenztage			
2.1.7 Ökonomie und Ethik Gemeinsam mit 1. Sem. Vollzeit	studium		
Bohlen, Stephanie,	Raum 4025	Fr 28.06.19	09:00 – 17:30
Düsch, Elke			
1 Präsenztag			

#### Kompetenzbereich 3: Interventionskompetenz

#### Modul 3.2. Multimethodale Interventionsplanung - Prüf.Nr. 0302 für Portfolio

# **3.2.1 Multimethodale Interventionsplanung bei speziellen komplexen Problemkonstellationen** 8 Präsenztage

Welsche, Mone	Raum 4022	Do 11.04.19	10:30 – 18:00
		Fr 12.04.19	09:00 - 17:30
Büch, Hendrik		Sa 13.04.19	09:00 - 17:30
Clausen, Jens Jürgen		So 14.04.19	09:00 - 16:00
Simon, Traudel		So 23.06.19	09:00 - 16:00
Schwarz, Henriette,	Raum 4025	Do 18.07.19	10:30 - 18:00
Wigger, Monika			
Barrett, Brian		Fr 19.07.19	09:00 - 17:30
Schirilla. Nausikaa		Sa 20.07.19	09:00 - 17:30

# Kompetenzbereich 5: Fragestellungen eigenständig wissenschaftlich bearbeiten

#### Modul 5.1. Masterthesis

#### 5.1 Masterseminar

Weiss, Gabriele	4U34	Do 20.06.19 10:30 – 18:00
	Raum 4022	
	4U34	Fr 21.06.19 09:00 – 17:30
	Raum 4022	
	4U34	Sa 22.06.19 09:00 – 17:30
	Raum 4022	
Simon, Traudel	Raum 4025	So 21.07.19 09:00 – 16:00
4 Präsenztage		

#### Zusatzangebote

#### Promotionskolloquium

Der KH Freiburg ist es ein Anliegen, qualifizierte Absolvent\*innen der Hochschule auf dem Weg zur Promotion zu begleiten. Darum wird ein Promotionskolloquium angeboten, an dem auch Studierende, die nach dem Masterabschluss eine Promotion anstreben, teilnehmen können. Das Kolloquium will den Rahmen bieten für den Austausch über Fragen, die sich für Pro-movierende ergeben und sich inhaltlich nicht unmittelbar auf die Dissertationsvorhaben beziehen. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, senden Sie eine Mail in Verbindung mit einer Skizze des Promotionsvorhabens an: stephanie.bohlen@kh-freiburg.de.

#### Hauptamtliche Lehrkräfte

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Website: www.kh-freiburg.de

3216 Prof. Dr. Erika Adam Zi.

Studiengangsleiterin Tel.: +49 761 200-1541

M.A. Angewandte Ethik im E-Mail: erika.adam@kh-freiburg.de Gesundheits- und Sozialwesen

B.A. Angewandte Theologie und

Religionspädagogik

Prof. Dr. Martin Becker Zi. 3217

> Tel.: +49 761 200-1524

E-Mail: martin.becker@kh-freiburg.de

3408 Prof. Dr. Stephanie Bohlen Zi.

Prorektorin Lehre Tel.: +49 761 200-1511

> E-Mail: stephanie.bohlen@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Thorsten Burger Zi. 2306

> Tel.: +49 761 200-1426

E-Mail: thorsten.burger@kh-freiburg.de

Zi. Prof. Dr. Mirella Cacace 3121

> E-Mail: mirella.cacace@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Jens Clausen Zi. 3220

Studiengangsleiter Tel.: +49 761 200-1544

B.A. Heilpädagogik E-Mail: jens.clausen@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Elke Düsch Zi. 3113

> Tel.: +49 761 200-1519

E-Mail: elke.duesch@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Dr. Michael Zi. 3118

N. Ebertz Tel.: +49 761 200-1580

> E-Mail: michael.ebertz@kh-freiburg.de

Zi. Prof. Dr. Wiebke Göhner-3213

+49 761 200-1564 **Barkemeyer** Tel.:

Studiengangsleiterin E-Mail:

wiebke.goehner@kh-freiburg.de M.A. Dienstleistungsentwicklung /

Development of social and health

services

Prof. Dr. Bernd Hillebrand 3106 Zi.

> E-Mail: bernd.hillebrand@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Ines Himmelsbach

Stellvertr. Leiterin IAF

Zi. 2408

Tel.: +49 761 200-1525

E-Mail: ines.himmelsbach@kh-freiburg.de

**Prof. Dr. Matthias Hugoth** 

Studiengangsleiter B.A. Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen

Zi. 3215

Tel · +49 761 200-1523

E-Mail: matthias.hugoth@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Ursula Zi. 3120

Tel.: +49 761 200-1539 Immenschuh

Gleichstellungsbeauftragte E-Mail: ursula.immenschuh@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Anne Kellner Zi. 3228

Studiengangsleiterin Tel.: +49 761 200-1532

B.A. Pflege B.A. Angewandte Pflegewissenschaft

E-Mail: anne.kellner@kh-freiburg.de

Zi. **Prof. Dr. Florian Kiuppis** 2309

> Tel.: +49 761 200-1550

E-Mail: florian.kiuppis@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Edgar Kösler Zi. 3405

Vorstand / Rektor +49 761 200-1504 Tel.:

> E-Mail: edgar.koesler@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Klaus Koziol Tel.: +49 711 979 12 700

> E-Mail: klaus.koziol@kh-freiburg.de

Zi. Prof. Dr. Cornelia 2410

+49 761 200-1450 Kricheldorff Tel.:

Prorektorin Forschung und Weiterbildung, Leiterin IAF

E-Mail: cornelia.kricheldorff@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Peter Kuhnert Zi. 3111

> Tel.: +49 761 200-1534

E-Mail: peter.kuhnert@kh-freiburg.de

Zi. **Prof. Katharina Megnet** 3124

> +49 761 200-1522 Tel.:

E-Mail: katharina.megnet@kh-freiburg.de

Prof. Werner Nickolai Zi. 3112

> Tel.: +49 761 200-1517

E-Mail: werner.nickolai@kh-freiburg.de Prof. Dr. Jutta Nowak Zi 3107

> Tel.: +49 761 200-1516

E-Mail: jutta.nowak@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Eric Pfeifer Zi. 3115

> Tel.: +49 761 200 1565

E-Mail: eric.pfeifer@kh-freiburg.de

**Prof. Dr. Michael Quisinsky** Zi. 3105

> E-Mail: michael.quisinsky@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Gregor Renner Zi. 2310

> Tel.: +49 761 200-1515

E-Mail: gregor.renner@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Christian Roesler Zi. 2210

> Tel.: +49 761 200-1513

E-Mail: christian.roesler@kh-freiburg.de

Zi. Prof. Dr. Brigitte Scherer 3214

Studiengangsleiterin Tel.: +49 761 200-1531 M.A. Management und E-Mail:

brigitte.scherer@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Nausikaa Schirilla Zi. 3114

> Tel.: +49 761 200-1518

E-Mail: nausikaa.schirilla@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Jochen Schmerfeld Zi. 3212

Studiendekan Gesundheit Tel.: +49 761 200-1536

Studiengangsleiter B.A. Berufspädagogik im Gesundheitswesen

Führungskompetenz

E-Mail: jochen.schmerfeld@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Thomas Schmidt Zi. 3221

> Tel.: +49 761 200-1543

E-Mail: thomas.schmidt@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Thomas Zi. 3119

Schumacher Tel.: +49 761 200-1439

> E-Mail: thomas.schumacher@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Hauke Schumann Zi. 3109

> Tel.: +49 761 200-1542

E-Mail: hauke.schumann@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Jürgen E. Schwab Zi. 3218

Studiendekan Soziale Arbeit Tel.: +49 761 200-1521

Studiengangsleiter E-Mail: juergen.schwab@kh-freiburg.de

B.A. Pädagogik

Prof. Dr. Jürgen Sehrig- Zi. 3222

**Vaulont** Tel.: +49 761 200-1533

Studiengangsleiter B.A. Soziale E-Mail:

Arbeit

, , , ,

juergen.sehrig-vaulont@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Traudel Simon Zi. 3211

Stellv. Gleichstellungsbeauftragte Tel.: +49 761 200-1526

Studiendekanin Heilpädagogik E-Mail: traudel.simon@kh-freiburg.de

Studiengangsleiterin M.A. Heilpädagogik,

Gesundheitswesen

M.A. Klinische Heilpädagogik

Prof. Dr. Ulrike Thielhorn Zi. 3226

Studiendekanin Management Tel.: +49 761 200-1538

Studiengangsleiterin E-Mail: ulrike.thielhorn@kh-freiburg.de B.A. Management im

Prof. Dr. Bernd Traxl Zi. 2308

Tel.: +49 761 200-1551

E-Mail: bernd.traxl@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Mone Welsche Zi. 2307

Tel.: +49 761 200-1527

E-Mail: mone.welsche@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Monika Wigger Zi. 3110

Tel.: +49 761 200-1561

E-Mail: monika.wigger@kh-freiburg.de

Prof. Dr. Jürgen Winkler Zi. 3116

BAföG-Beauftragter Tel.: +49 761 200-1514

E-Mail: juergen.winkler@kh-freiburg.de

#### Akademische Mitarbeiter\*innen

Constanze Bäuerle Zi. 2400/2401

Tel.: +49 761 200-1473

E-Mail: constanze.bauerle@kh-freiburg.de

Hendrik Epe Zi. 2402

Tel.: +49 761 200-1470

E-Mail: hendrik.epe@kh-freiburg.de

Stefanie Engler Zi. 2402

Tel.: +49 761 200-1456

E-Mail: stefanie.engler@kh-freiburg.de

Noemi Friedrich Zi. 2400/2401

Tel.: +49 761 200-1475

E-Mail: noemie.friedrich@kh-freiburg.de

**Janka Höld** Zi. 2400/2401

Tel.: +49 761 200-1465

E-Mail: janka.hoeld@kh-freiburg.de

Jasmin Kiekert Zi. 2400/2401

Tel.: +49 761 200-1455

E-Mail: jasmin.kiekert@kh-freiburg.de

David Leopold Zi. 2400/2401

Tel.: +49 761 200-1461

E-Mail: david.leopold@kh-freiburg.de

Marion Müller Zi. 2402

Tel.: +49 761 200-1463

E-Mail: marion.mueller@kh-freiburg.de

Daniela Schagg Zi. 2400/2401

Tel.: +49 761 200-1469

E-Mail: daniela.schagg@kh-freiburg.de

**Dr. Henriette Schwarz** Zi. 2402

Tel.: +49 761 200-1460

E-Mail: henriette.schwarz@kh-freiburg.de

Tjard de Vries Zi. 2400/2401

Tel.: +49 761 200-1456

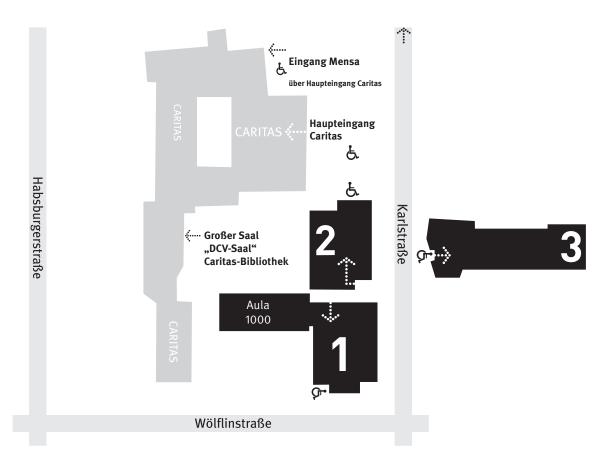
E-Mail: tijard.devries@kh-freiburg.de

Lucas Wolski Zi. 2400/2401

Tel.: +49 761 200-1558

E-Mail: lucas.wolski@kh-freiburg.de

## \*\*\* ÜBERSICHTSPLAN CAMPUS I - KARLSTRASSE



#### **GEBÄUDE 1**

#### Servicezentrum Studium

Infothek

Studienberatung Bewerbungbüro

Prüfungsamt International Office

Praxisreferate

**Hochschulkommunikation** 

Café Bohne

PC-Räume 1303, 1304 Lehrräume 1206 - 1308

Musikräume

Hausmeisterei

**IT-Abteilung** 

**Aula 1000** 

#### **GEBÄUDE 2**

**Prorektorat** 

KHG-Büro Katholische Hochschulgemeinde

Raum der Stille Forschung und Weiterbildung

IAF - Institut für Angewandte Forschung, AStA **Entwicklung und Weiterbildung Aula 2000** 

**GEBÄUDE 3** 

**Rektorat** 

Büro des Kanzlers

**Prorektorat Lehre** Konferenzräume 3500, 3501, 3502

Lehrräume 3101 - 3304, U1 Personalreferat

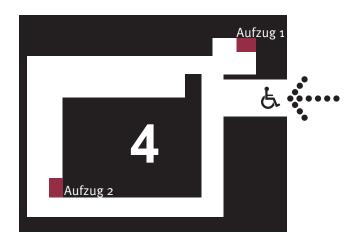
Studiengangsbüros **Aula 3000** 

Still- und Ruheraum Ausstellungs-Foyer



# 

Margarete Ruckmich Haus Charlottenburger Str. 18 79114 Freiburg



Charlottenburger Straße

### **GEBÄUDE 4**

Seminarräume 4010, 4011, 4022, 4025, 4026, 4101

**Skills-Lab Pflege** 

#### Heilpädagogisches Zentrum

Beratung

Diagnostik / Sandspieltherapie

Spieltherapie

Förderung

Kreativraum

Küche

Lernwerkstatt Bewegungsraum Aula MRH

